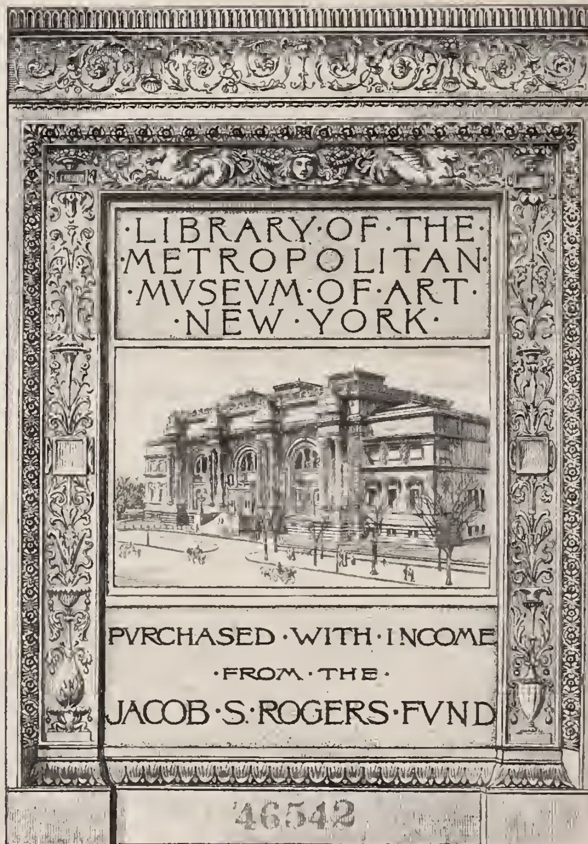

THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART
3 0620 00394140 7




·LIBRARY·OF·THE·
·METROPOLITAN·
·MVSEVM·OF·ART·
·NEW·YORK·
PVRCHASED·WITH·INCOME
·FROM·THE·
JACOB·S·ROGERS·FVND
46542

250 267 265 273 255 298

47

23 **40** **17** **1** **49**

550 378

787 **67** 788 789

Versteigerung bei

Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat

Inhaber: **Peter Hanstein** in Köln.

Katalog

einer Sammlung von

Antiquitäten und Gemälden

aus dem Nachlasse des Herrn

Pfarrers Mertens in Winden

und

aus süddeutschem und anderem Privatbesitz.

Möbel, Arbeiten in Holz, Marmor, Sandstein, Speckstein, Kehlheimer Stein, Bergkristall, Elfenbein, Perlmutter, Meerschaum, Wachs; Gemmen und Kameen. — Japanische, chinesische, vorderasiatische Kunst. — Römische, griechische, prähistorische Antiquitäten. — Arbeiten in Email, Glas, Porzellan, Steingut, Fayence, Steinzeug, Ton. — Arbeiten in Gold und Silber; Frauenschmuck; Taschenuhren. — Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing, Zinn und Eisen. — Waffen, Instrumente, Varia. — Stickereien, Textilarbeiten. — Miniaturen, Dosen. — Gemälde älterer und neuerer Meister, Aquarelle, Pastelle, Stiche, Bücher etc.

Versteigerung zu Cöln

von Dienstag den 25. bis Freitag den 28. Mai 1909

von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an

unter Leitung von

Peter Hanstein

Inhaber der Firma:

Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat

in Cöln und Bonn

in dessen Cölner Auktionslokale, Domhof Nr. 8.

Verkaufsordnung.

Dienstag den 25. Mai 1909 von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 1—250; 1009—1021: Möbel, Arbeiten in Holz.

Mittwoch den 26. Mai 1909 von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 251—560: Arbeiten in Holz, Marmor, Sandstein, Speckstein, Kehlheimer Stein, Bergkristall, Elfenbein, Perlmutter, Meerschaum, Wachs, Gemmen und Kameen. Japanische, chinesische, vorderasiatische Kunst. Römische, griechische, prähistorische Antiquitäten. Arbeiten in Email, Glas, Porzellan, Steingut, Fayence.

Donnerstag den 27. Mai 1909 von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 561—890 u. 1022—1036: Arbeiten in Fayence, Steinzeug, Ton. Arbeiten in Gold und Silber Frauenschmuck, Taschenuhren. Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing, Zinn und Eisen. Waffen, Instrumente, Varia, Miniaturen.

Freitag den 28. Mai 1909 von morgens 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr an:
Nr. 891 bis Schluss: Miniaturen, Dosen, Textilarbeiten, Stickereien, Spitzen. — Gemälde, Aquarelle, Stiche etc.

Bedingungen.

Die Sammlung ist in meinem Auktionslokale in **Cöln, Domhof Nr. 8,** zur Besichtigung ausgestellt: **Freitag den 21. und Samstag den 22. Mai** von morgens 9 Uhr bis abends 6 Uhr und **Sonntag den 23. Mai** von morgens 9 Uhr bis mittags 2 Uhr.

Nur den mit Eintrittskarten oder Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Kunstgegenstände und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die höchstmögliche Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben u. dgl. beschädigt wird. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **bare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von zehn Prozent pro Nummer zu entrichten. Die Zahlung des Steigpreises einschliesslich des Aufgeldes ist an **Peter Hanstein,** Inhaber der **Firma Math. Lempertz, Buchhandlung und Antiquariat, zu leisten,** andernfalls behält sich der Leiter der Auktion das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers anderweitig zu verkaufen.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in welchem sie sich befinden. Ansteigerer bekunden durch ihr blosses Bieten, dass sie die Gegenstände in jeder Hinsicht genau kennen. Es können daher nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamationen berücksichtigt werden.

Der Leiter der Auktion behält sich das Recht vor, Nummern ausser der Reihenfolge zu verkaufen, zusammenzustellen oder zu teilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von neuem ausgerufen, um jedem Teile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Gegenstände müssen längstens nach jedem beendigten Ausruf in Empfang genommen werden; die Aufhebung bis zur Abnahme **geschieht auf Gefahr** der Ansteigerer.

Vorstände öffentlicher Anstalten sowie Privat-Sammler, die der Versteigerung persönlich nicht beiwohnen können, dürfen sich vertrauensvoll an den Unterzeichneten wenden; er wird die ihm erteilten Aufträge pünktlich und nach bestem Ermessen im Interesse der Beteiligten erledigen. Den Aufträgen ist eine Anweisung an ein hiesiges Bankhaus oder eine bare Einzahlung oder sonstige Gewähr beizufügen. Versendung der erworbenen Gegenstände geschieht auf Kosten und Gefahr der Ansteigerer.

Zu den bei mir in Bonn und Cöln stattfindenden Versteigerungen nehme ich Beiträge zu mässigen Bedingungen entgegen.

Cöln, im April 1909.

Peter Hanstein
Inhaber der Firma:
Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat
in Cöln und Bonn.

Möbel und Arbeiten in Holz.

1 **Grosser Schreibsekretär**, fourniert mit Ebenholz und Schildpatt, verziert mit Elfenbeinstreifen und Appliquen aus Goldbronze. Auf hohen runden Säulenfüssen, die unten durch eine Kreuzzarge verbunden werden. Sie stützen das Schreibgeschoss, dessen obere Platte sich unter den halb zurücktretenden Aufsatz schieben lässt, so dass das darunter befindliche Schreibgelass offen liegt. Das Schreibgelass ist in seiner hinteren unter dem Aufsatz liegenden Hälfte mit Schiebladen versehen. Der Aufsatz hat die Gestalt eines durch eine zweiflüglige Tür geschlossenen Kabinettschrankes. Das Innere zeigt in der Mitte eine Tür, die in Form eines Renaissanceportales architektonisch schön gegliedert ist: zwei seitliche Säulen mit Bronzebasen und -Akanthuskapitälen und zentral unterbrochene Giebelbedachung, auf der beiderseitig Bronzefiguren ruhen. Hinter dieser Tür birgt sich ein Schrankgelass. Dieser ist an den Innenwänden mit Spiegelglas belegt, während den Boden eine schachbrettartige Elfenbein- und Schildpattmosaik ziert. Rechts und links des Schrankgelasses je eine Kolumne von vier Schiebladen. Alle Wände des Möbels, sowohl die inneren wie die äusseren, sind reich mit Schildpattflächen und -streifen in mannigfacher Anordnung belegt, umzogen, bzw. voneinander geschieden durch guillochierte Leisten. Zu grösserem Schmucke werden die Schildpattstreifen und -flächen von schmalen Elfenbeinstreifen eingefasst. An den Seiten des Aufsatzes Bronzegriffe. Höhe 180, Breite 115, Tiefe 92 cm.

2 **Grosser zweiteiliger Kastenschrank**, Renaissance, aus Eichenholz. Ober- und Unterteil je geschlossen durch zwei Türen. Die Paneele der unteren Türen geschnitzt mit Bandwerk, stilisierten Blüten und Rosetten, die der oberen Türen mit geflügelten Engelköpfen inmitten von Rankenornament. Ober- und Unterteil werden voneinander getrennt durch ein mittleres schwach vorgewölbtes Schiebladengeschoss, das dreiseitig geschnitzt ist mit Blumen und Rankenwerk. Die Seitenleisten geschuppt, die Schlagleisten mit Karyatiden. Die Kappe vorn mit einem Rankenfries, darüber gezinnte Leiste. Höhe 200, Breite 180, Tiefe 76 cm.

3 **Grosses süddeutsches Renaissancebuffet** mit Architekturfassade. Der Unterbau, der sich über einem profilierten zwei Schiebladen fassenden Sockel erhebt, wird durch zwei Türen geschlossen, deren Paneele als rundbogige Fenster gestaltet sind und von stark vortretenden Giebelüberbauen bekrönt werden. Schlag- und Seitenleisten in Form von eckigen geriefelten Pilastern. Zwischen Unter- und Oberbau ein hohes offenes Anrichtegeschoss mit zwei gedrehten Dockensäulen an den vordern Ecken, welche den Oberbau stützen. Im hinteren Drittel dieses Geschosses rechts und links eine niedrige Schiebladen-

repositur, in der Mitte kleines offenes Gelass. Der Oberbau ist ebenfalls zweitürig. Seine Türen zeigen fast denselben architektonischen Schmuck wie diejenigen des Unterbaues. Schlag- und Seitenleisten stark nach unten verjüngt und mit Schindelmuster geschnitzt. Die Seitenwände des Möbels stehen zur Vorderwand in stumpfen Winkeln, so dass es nach hinten etwas breiter wird. Höhe 231, Breite 150, Tiefe 65 cm.

4 **Renaissancebuffet.** Über niedrigem Sockel erhebt sich auf zwei gewundenen Vorderstollen der zweitürige Unterbau, dessen beide Türen durch gewundene, säulenartige, von Menschenköpfen bekrönte Schlag- und Seitenleisten begrenzt werden. Darauf ein zweibordiger offener Aufsatz. Mit Jahreszahl 1700. Höhe 225, Breite 143, Tiefe 57 cm.

5 **Grosser zweitüriger holländischer Leinwandschrank** aus Eichenholz, fourniert mit Palisander- und Ebenholz, auf Kugelfüssen. Im Sockel eine lang durchgehende Schieblade mit zwei vortretenden Ebenholzfüllungen, die von guillochierten Leisten umzogen werden. Jede der beiden grossen Türen mit einer vertieft liegenden Füllung, aus deren Mitte ein stark vortretendes Rechteck aus Ebenholz herausragt, das von guillochierten Leisten umzogen und an der Vorderseite mit Rankenwerk geschnitzt ist. Schlag- und Seitenleisten mit aufgelegten Paneelen aus Ebenholz. Die stark in mehreren Profilierungen hervortretende Kappe aus Ebenholz ist an den Ecken und in der Mitte mit geschnitzten Maskarons verziert. Jede Profilierung wird durch guillochierte Leiste markiert. Höhe 200, Breite 168, Tiefe 56 cm.

6 **Süddeutscher Kleiderschrank,** zweitürig, mit Architekturfassade. Jede Tür mit einem hochrechteckigen verkröpften Leistenpaneel, das umzogen ist von Rankenwerk in Flachschnitt, bekrönt von einem stark vortretenden Spitzgiebel. Mit vorspringender Kappe. Höhe 215, Breite 185, Tiefe 70 cm.

7 **Grosser viertüriger Leinwandschrank** aus Nussbaum. Alle Flächen der Vorderwand mit gekehlten und profilierten Umrahmungen. Die Füllungen der vier Türen mit hervortretendem Rautenornament. Mit Messinggriffen und -schlüsselschildern. Höhe 200, Breite 145, Tiefe 50 cm.

8 **Süddeutscher Kleiderschrank,** zweitürig, auf Krallenfüssen. Jede Tür mit zwei Paneelen, die ebenso wie die übrigen Flächen der Vorderfront belegt sind mit ausgeschnittenen Rankenornamenten in hellem Holze. Höhe 181, Breite 130, Tiefe 60 cm.

9 **Süddeutscher Kleiderschrank,** eintürig. Die beiden Türfüllungen ebenso wie die beiden Seitenleisten geschnitzt mit Rokoko-Rankenwerk. Höhe 200, Breite 135, Tiefe 50 cm.

10 **Barockschrank,** viereckig, in reicher durchbrochener Schnitzerei von allseitig geschweifter und gebauchter Form. Die vorderen abgeschrägten Ecken mit hochreliefiertem Blatt- und Muschelwerk, das nach oben in eine Volute ausläuft und die Platte stützt. Drei Seiten geschnitzt mit durchbrochenem Muschel- und Blattornament. Höhe 125, Breite 95, Tiefe 67 cm.

11 **Rokoko-Glasschrank** aus Eichenholz. Mit abgeschrägten Ecken. Unterteil zweitürig. Jede Tür mit grosser schöngeschweifter Füllung, die oben geschnitzt ist mit Blütenzweig und gerolltem Blattwerk. Über dem Unterteil zwei Schiebladen nebeneinander mit ähnlicher Schnitzerei. Die beiden Türen und die Eckflächen des Oberteils verglast. Die Türen mit schöngeschwungenem Sprossenwerk, das an den Kreuzungspunkten und oben mit durchbrochen geschnitztem Blattwerk verziert ist. Höhe 220, Breite 140, Tiefe 46 cm.

12 **Lothringischer Kleiderschrank,** Rokoko, zweitürig, mit abgerundeten Ecken. Der Sockel

mit rokaillenförmig ausgeschnittenem unterem Rand fasst zwei Schiebladen, deren Vorderfläche mit Gitterornament eingelegt ist. Die beiden Schranktüren haben oben grosse, unten kleine Füllungen mit schön geschweifter Leistenumrahmung. Der Fond eingelegt mit rautenförmigem Gitterornament. Jede Raute in der Mitte mit einem Blümchen. Alles in braunen und gelben Hölzern. Höhe 205, Breite 165, Tiefe 60 cm.

13 **Rokoko-Eckschrank** mit Etagère, aus Eichenholz. Die Vorderfläche im Viertelbogen abgerundet. Die Füllung der Tür reich geschnitzt mit rokaillenförmig gerolltem Blattwerk und Blüten. Die Seitenleisten des Unterteils mit ähnlicher Schnitzerei. Darüber ein schräghoch zurückweichendes mit Blatt- und Rankenwerk geschnitztes Mittelgeschoss, das durch eine Fallklappe geschlossen wird. Obenauf eine vierstöckige Etagère mit rokaillenförmig ausgeschnittenen und geschnitzten Rändern. Höhe 190, Breite 95, Tiefe 60 cm.

14 **Lothringischer Kleiderschrank** in reicher Marqueteriearbeit. Zweitürig. Sockel mehrfach profiliert. Jede Tür hat zwei grosse mit hellem Holze fournierte Füllungen. Die unteren sind ringsum mit einem Streifen in dunkelem Holze eingelegt, während die oberen in der Mitte girlandenumschlungene, in braunem und gelbem Holze eingelegte Empirevasen zeigen, die rings umzogen sind von zweifacher kleinfeldriger Schachbrettmusterumrahmung. Auch die Schlagleiste und die abgeschrägten Ecken zeigen ähnlichen Marqueterieschmuck. Mit profiliertem Gesims. Höhe 227, Breite 155, Tiefe 63 cm.

15 **Rokoko-Kleiderschrank** aus Eichenholz, im Aachen-Lütticher Stil. Zweitürig, mit abgeschrägten Ecken. Die Türen sind geschnitzt mit schöngeschwungenem Blattornament, das sich oben und unten in die Füllungen hineinschiebt. Das gewölbte mehrfach geschweifte Gesims wird in der Mitte von einer durchbrochenen Blattwerkschnitzerei bekrönt. Höhe 140, Breite 210, Tiefe 56 cm.

16 **Renaissance-Schreibsekretär,** Nussbaum fourniert. Der Unterteil tischförmig auf vier gedrehten dockenförmigen Stollen, die durch eine Schragenzarge verbunden werden. Die vordere Hälfte der Tischplatte, die vom zurücktretenden Aufsatz freigelassen wird, lässt sich in der Mitte in zwei Flügeln hochklappen. Unter ihr wird ein Geschoss sichtbar, das dreiseitig von Schiebladen umgeben ist, während sich die Vorderwand herunterklappen lässt. Die Oberfläche der Tischplatte fourniert mit Nussbaum und Wurzelholz. Der Aufsatz hat in der Mitte ein Schrankgelass, dessen Tür eine vertiefte Muschelnische mit einem Heiligenhäuschen darin bildet. Rings um dieses Gelass im ganzen neun Schiebladen. Höhe 152, Breite 100, Tiefe 78 cm.

17 **Rokoko-Schreibsekretär,** reich eingelegt in bunten Hölzern, Elfenbein, Messing und Zinn. Der Unterteil kommodenförmig, in der Mitte eingezogen, nach den beiden Seiten hin geschweift. Darüber ein nach drei Seiten schön ausgebauchtes Schreibgeschoss mit Fächer- und Schiebladenabteilung im Innnern. Über dem Schreibgeschoss erhebt sich ein hoher tabernakelförmiger Aufbau, in der Mitte mit einem grossen Gelass, das beiderseitig von einer Schiebladenkolumne flankiert wird. Die Tür des mittleren Schrankgelasses ist eingelegt mit einer zwischen Standen stehenden von einem Spruchband (floreat et vigeat) bekrönten Palme, in deren Zweige ein von Putten gehaltenes gekröntes Allianzwappen in Elfenbein eingelegt ist. Über dem Spruchband eine Sonne aus Messing. Oben eine Frauengestalt mit Anker und Schild in Elfenbein-, Zinn- und Messingintarsia. Die Kappe giebelförmig gewölbt, profiliert und in der Mitte von Blattwerkschnitzerei bekrönt. Mit Kupferbeschlägen. Höhe 225, Breite 122, Tiefe 66 cm.

18 **Rokoko-Glasschrank** aus Eichenholz, reich geschnitzt. Der Unterteil durch eine grosse Tür geschlossen, deren Füllung mit Girlande geschnitzt ist. Die Tür des Oberteils mit schöngeschwungenem in graziösen Rokaillen geschnitztem Sprossenwerk, das in der Mitte eine Kartusche bildet. Tür, Seitenleisten und abgeschrägte Eckflächen verglast. Höhe 210, Breite 110, Tiefe 27 cm.

19 **Grosser Glasschrank.** Der Unterteil zweitürig. Jede Tür mit starker Profilleistenumrahmung, die Füllungen in der Mitte geschnitzt mit Muschelmotiven, Rokaillen und Rankenornament in Flachrelief. Die beiden Türen des zurücktretenden Oberteils verglast. Gesims giebelförmig gewölbt, im Giebelfeld Kartusche und Rankenwerk in Flachrelief. Höhe 225, Breite 140, Tiefe 62 cm.

20 **Grosser Kleiderschrank,** Rokoko, zweitürig, mit abgerundeten Eckflächen. Jede Tür zeigt zwei Füllungen, die von mehrfachen schön geschweiften Kehlungen eingefasst werden und geschnitzt sind mit stehenden allegorischen Frauenfiguren nach Peter Flötner: Gerechtigkeit, Weisheit, Wahrheit, Stärke. Die Kappe mehrfach profiliert und giebelförmig gewölbt. Höhe 218, Breite 173, Tiefe 71 cm.

21 **Bemalter Schrank** mit abgeschrägten Ecken, zweitürig. Jede Tür zeigt zwei von Rokaillenkehlungen umrahmte Felder, die bunt bemalt sind mit Rokokopaaren in mannigfachen Kostümen: trinkend, rauchend, musizierend und spielend. Über, unter und zwischen den Feldern buntgemalte Blumenornamente. Das hochragende Gesims bemalt, vergoldet und geschnitzt mit Architekturmotiven und Girlanden. Höhe 230, Breite 175, Tiefe 60 cm.

22 **Louis XVI-Eckschrank** aus Eichenholz, eingelegt. Die Tür des Unterteils in der Mitte eingelegt mit einem Stern, über dem auf einer Staude ein Vogel sitzt, in schwarzem und gelbem Holze. Darüber eine Schieblade mit Streifeneinlage, der Oberteil mit verglaster Tür. Gesims gewölbt. Höhe 220, Breite 100 cm.

23 **Französischer Sekretär** Louis XVI., mit Rosenholzfournierung. Unten ein zweitüriges Schrankgelass. Darüber ein durch eine Schreibklappe geschlossenes Geschoss mit Schiebladen- und Fächerabteilung im Innern. Im Gesims eine Schieblade. Alle Flächen ausgelegt mit hellgebeiztem Rosenholz, durch marquetierte Flechtwerkstreifen eingerahmt. Mit Bronzebeschlägen. Oben Marmorplatte. Höhe 150, Breite 82, Tiefe 41 cm.

24 **Eckschrank** in Kirschbaumholz, eingelegt. Mit abgeschrägten Ecken. Der Unterteil wird durch eine Tür geschlossen, die ringsum mit Streifenornament, in der Mitte mit einem Stern eingelegt ist. Den gleichen Intarsienschmuck tragen die Eckflächen. Über dem Unterteil ein offenes Mittelgeschoss, darüber ein Schrank mit verglaster Tür. Das Gesims gewölbt. Höhe 230, Breite 92 cm.

25 **Reichgeschnitztes Bauernbett** (Himmelbett) aus Eichenholz. Das Kopfteil an der Innenseite mit vier Füllungen, die durch reich wucherndes Rankenwerk umsponnen werden. Ihr Fond ist geschnitzt mit stilisierten Schwanfiguren resp. mit grossblütigen Ranken. Bekrönt wird das Kopfteil von drei Rosetten nebeneinander. Das Fussteil in der Mitte mit Rundbogengalerie, in den Zwickeln mit geschnitzten Rosetten. Darüber rechts und links gedrehte Säulen als Stützen der Kappe. Diese ist ringsum geschuppt. Am Kopfteil Name und Jahreszahl 1792. Höhe 190, Breite 190, Tiefe 150 cm.

26 **Empire-Ameublement:** Sofa, zwei Sessel, vier Stühle, zwei Tabourets. Mit Mahagonifournierung und reichen Appliquen aus Goldbronze. Die vorderen Füsse des Sofas, der Sessel und der Stühle und die vier Füsse der Hocker in Gestalt von geflügelten Chimären,

deren Leib aus Holz ist, während ihre Füsse und ihre Oberkörper aus Goldbronze bestehen. Die Stützen der Armlehnen in Gestalt von Sphinxsäulen aus Goldbronze. Die anderen Flächen appliziert mit bronzenen Rosetten und Palmetten. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit grüner, gemusterter Seide bezogen.

27 **Empire-Sekretär** aus Mahagoni mit Messingintarsien. Unten drei Schiebladen, die durch zwei Türen verdeckt werden. Darüber ein Schreibgeschoss mit herunterfallender Schreibklappe. Über dem Schreibgeschoss eine Schieblade. Verziert mit Streifen, die mit Messingrankenwerk eingelegt sind. Höhe 145, Breite 95, Tiefe 43 cm.

28 **Empire-Billard** mit Mahagoni fourniert und eingelegt. Auf kurzen säulenförmigen, nach unten verjüngten Füssen. Diese, sowie die Seitenwände ringsum in bunten Hölzern reich eingelegt mit Festons, die von Widderköpfen gehalten werden. Mit Messingstreifen und Bronzeappliquen. (Höhe 85, Breite 230, Tiefe 120 cm.) Ferner Queues und Queueständer in derselben Technik. Nebst drei Elfenbeinkugeln.

29 **Schreibsekretär.** Fourniert mit Nussbaum, Wurzel- und Maserholz, eingelegt mit Streifenornament. Der Unterteil in Kommodenform mit geschweifter Vorderfront, enthält drei Schiebladen. Das Schreibgeschoss mit ausgebauchter Klappe dreiseitig zurücktretend. Der tabernakelförmige Aufsatz dreifach gewellt. In der Mitte ein durch eine Tür geschlossenes Schrankgelass, rechts und links davon je eine Kolumne von fünf Schiebladen. Die Tür des Schrankgelasses in der Mitte und in den Zwickeln eingelegt mit Blüten in gelb und schwarz getöntem Holze. Höhe 175, Breite 177, Tiefe 65 cm.

30 **Grosse zweiflügelige Louis XVI-Haustür**, reich geschnitzt. In der Mitte jedes Flügels ein mit Blattwerk geschnitztes Medaillon, das oben und unten von geschweiften Profilleisten umzogen wird. Unterhalb des Medaillons zeigt die Fläche breite Riefelung, oberhalb plastisches Festongehänge, über das sich ein breiter Zinnenfries zieht. Oben zwei flechtwerkartig geschnitzte Felder, die durch Eierstab abgeschlossen werden. Höhe 215, Breite 150 cm.

31 **Vitrine** in Nussbaum und Zitronenholz auf vier verzierten Füssen ruhend. Höhe 140 cm.

32 **Grosse gotische Truhe** aus Eichenholz. Mit schönem Eisenbeschlag. Unten mit geschnitztem Ornamentfries. Die Seitenleisten mit Rosetten in Flachschnitt. Dass grosse eiserne Schlüsselblatt zierlich durchbrochen. Höhe 75, Breite 170, Tiefe 60 cm.

33 **Renaissancetruhe** aus Eichenholz, reich geschnitzt. Die beiden Füllungen der Vorderfront tragen je in der Mitte einen plastisch vortretenden, von Wellrankenwerk umzogenen Menschenkopf. Das Rahmenwerk, das diese beiden Füllungen einfasst, besteht aus flachgeschnitzten Rosetten und Rollwerk. Höhe 65, Breite 125, Tiefe 58 cm.

34 **Ähnliche.** Nur tragen hier die Füllungen in der Mitte geschnitzte Blumenkörbchen.

35 **Kleine Renaissancetruhe** aus Eichenholz. Die Vorderfront geschnitzt mit zwei Porträtmedaillons von Rankenwerk umzogen. Mit eisernen Nägeln beschlagen. Höhe 30, Breite 60, Tiefe 40 cm.

36 **Lange italienische Truhe** mit Eisenbeschlägen. Deckel gewölbt. Das ganze Möbel ist mit grünem Plüsch überzogen und reich mit Streifen aus Eisenblech beschlagen, die getrieben sind mit Rosetten und linearen Ornamenten. Höhe 64, Breite 138, Tiefe 45 cm.

37 **Grosse süddeutsche Truhe.** Die Vorderfront durch gedrehte Halbsäulen in drei Felder geteilt, welche verziert sind durch aufgelegtes in Holz geschnittenes Rankenwerk. Polychromiert. Höhe 58, Breite 155, Tiefe 75 cm.

38 **Kleine Truhe.** Mit zwei eisernen Henkeln, innen mit schönem Schloss und Angeln aus Schmiedeeisen. Höhe 22, Breite 47, Tiefe 29 cm.

39 **Kleine Vitrine** Louis XV. Die abgeschrägten Ecken mit breiten Kehlungen. Bekrönt von zwei aneinandergelehnten Blattvoluten. Dreiseitig verglast. Höhe 53, Breite 67, Tiefe 30 cm.

40 **Grosse Rokoko-Kommode** in reicher Marqueteriearbeit und mit Bronzeappliquen, von allseitig geschweifter Form mit hervorgezogenen Eckkanten. Die Vorderfront fasst drei Schiebladen, deren Griffe und Schlüsselblätter aus Bronze in schönen Rokokoformen ausgeführt sind. Auch die Schuhe und die kartuschenförmigen Schulterappliquien aus Goldbronze. Alle Flächen eingelegt mit Streifenornament in gelbem und braunem Holze. Auf der Platte zwei grosse Felder aus Maserholz. Höhe 80, Breite 142, Tiefe 74 cm.

41 **Kleines Rokoko-Kommödchen** in Marqueteriearbeit mit zweietagigem Aufsatz. Es enthält drei Schiebladen, deren Vorderfront in der Mitte doppelt geschweift ist und nach den Seiten hin sich stark abschrägt. Alle Flächen eingelegt mit Streifen in braunem Holze. Mit bronzenen Griffen und Schlüsselblättern. Höhe 70, Breite 47, Tiefe 32 cm.

42 **Louis XVI.-Kommode,** mit Nussbaum fourniert, reich eingelegt. Die eckigen Pfosten oben kanneliert, unten gestäbt. Sie enthält drei Schiebladen, deren Vorderflächen mit blumenbesetzten Girlanden eingelegt sind. Die Seitenflächen des Möbels mit Vasen und Girlanden. Alles in gelb und braun getönten Hölzern. Mit bronzenen Schlüsselschildern. Oben graue Marmorplatte. Höhe 85, Breite 225, Tiefe 64 cm.

43 **Eingelegtes Nachtschränkchen** Louis XVI. Auf hohen vierkantigen Füssen. Die Tür in der Mitte mit Rosette darüber mit Rankenfries eingelegt in gelbem Holze. Höhe 70, Breite 56, Tiefe 36 cm.

44 **Reich eingelegtes Nachtschränkchen Louis XVI.** Auf hohen vierseitigen nach unten verjüngten Stollen. Die Schieblade mit zwei Chimärenfriesen übereinander, die Seitenwände und die Platte mit figürlichen Darstellungen in gelbem und braunem Holze. Höhe 85, Breite 47, Tiefe 28 cm.

45 **Nachtschränkchen** Louis XVI. Die hohen Füsse schlank nach unten verjüngt und kanneliert. Die Tür mit Streifenmarqueterie. Höhe 77, Breite 44, Tiefe 30 cm.

46 **Empire-Kommode** aus Nussbaumholz. Auf kegelförmig gedrehten Füssen. Die beiden Seitenleisten je mit drei Messingstäben belegt. Sie enthält drei Schiebladen, deren Füllungen von Messingstreifen umrahmt werden. Griffe und Schlüsselblätter aus Messing. Mit aufliegender grauer Marmorplatte. Höhe 81, Breite 110, Tiefe 52 cm.

47 **Florentinische Empire-Kommode** mit reichen Intarsien. Sie enthält drei Schiebladen, von denen die beiden unteren in ihren Vorderflächen eine ornamentale Einheit bilden und eingelegt sind mit grossen schön geschwungenen Ranken, die in der Mitte eine gefüllte Empirevase umschlingen; die obere Schieblade mit Epheuranken. Ähnlichen Schmuck zeigen die Seitenwände, während die Platte mit einer zentralen Rosette eingelegt ist. Alles in gelblich- und braungetöntem Holze. Höhe 87, Breite 126, Tiefe 55 cm.

48 **Florentinisches Nachtschränkchen** mit reichem Intarsienschmuck: Ranken, Akanthus etc. Die Platte eingelegt mit liegender Figur. Höhe 80, Breite 40, Tiefe 28 cm.

49 **Florentinisches Nachtschränkchen** auf hohen vierseitigen Stollen. Alle Flächen mit reichem szenischem und ornamentalem Intarsienschmuck. Höhe 86, Breite 43, Tiefe 33 cm.

50 **Florentinisches Nachtschränkchen** in reicher Marqueteriearbeit. Vorderseite und Platte

eingelegt mit szenischen Darstellungen, die Seitenwände mit Blumenrosette, die Pfosten mit Rankenwerk in bunten Hölzern. Höhe 85, Breite 41, Tiefe 33 cm.

51 **Aufsatz,** mehretagig. Im Sockel drei kleine Schiebladen. Darüber auf einer zurückweichenden Stufe männliche und weibliche Figur, die ein Bordbrett stützen. Höhe 55 cm.

52 **Nachtschränkchen** mahagonifourniert auf vier schlanken Füssen. Mit Schrankgelass und Schieblade. Höhe 75, Breite 40, Tiefe 33 cm.

53 **Kabinettschränkchen.** In der Mitte zweitüriges Schrankgelass, ringsherum zwölf Schiebladen. Höhe 55, Breite 80, Tiefe 40 cm.

54 **Eingelegtes Bijouschränkchen.** Die äusseren Wände ringsum eingelegt mit Rankenwerk und heraldischen Motiven in gelbem Holze auf braunem Grunde. Im Innern Schiebladen- und Fächerabteilung, deren Vorderfront verziert ist mit Rankenwerk in Flachschnitt. Höhe 25, Breite 35, Tiefe 22 cm.

55 **Kleine Truhe,** bemalt. Die Paneele des Deckels und der Seitenwände bemalt mit bunten Blumen. Höhe 24, Breite 53, Tiefe 29 cm.

56 **Grosse Lade** mit Nussbaum fourniert und eingelegt mit Streifen in braungetöntem Holze. Höhe 65, Breite 115, Tiefe 40 cm.

57 **Grosser Tisch** aus Eichenholz, Renaissance. Die säulenförmigen Füsse geschnitzt mit vertikalen Blattstreifen, die Zargen mit Ringornament in Flachrelief. 134×100 cm.

58 **Ballentisch** aus Eichenholz, Renaissance. Auf vier Füssen mit ausgeschnittenen oberen Zargen. Breite 100, Tiefe 76 cm.

59 **Grosse reichgeschnitzte Barockkonsole,** vergoldet. Auf ausgebuchtetem niedrigem Sockel erheben sich vier üppig geschweifte überaus reichgeschnitzte Füsse in Form von stilisierten Blattwerkstauden, auf denen die viereckige Platte ruht. Die Füsse werden unten verbunden durch eine Zarge, die in der Mitte eine breite Muschel bildet. Auf dieser ein nackter, auf einem Schwan reitender Amor. Höhe 95, Breite 160, Tiefe 80 cm.

60 **Vergoldeter Rokokotisch.** Auf vier mit Hufen ansetzenden durch Kreuzzarge verbundenen Füssen, die in leichter Volutenkrümmung hochgeschwungen an den Schultern mit Blattwerk geschnitzt sind. Die obere Zarge ausgeschnitten und ringsum eingefasst von Rokaillenwülsten. Vorn zwei Schiebladen mit Bronzegriffen. Mit rotbraun facettierter Marmorplatte. Höhe 77, Breite 82, Tiefe 58 cm.

61 **Kleiner Rokokotisch** auf vier dreifach ausgeschweiften Beinen ruhend, die in ihrer ganzen Höhe mit Blattornament geschnitzt sind. Die obere breite Zarge vielfach ausgeschnitten und geschnitzt. Vorn mit einer Schieblade. Die Tischplatte an den Ecken mehrfach ausgebuchtet. Höhe 73, Breite 90, Tiefe 66 cm.

62 **Grosse Rokoko-Konsole,** sehr reich geschnitzt. Auf vier geschweiften mit Blattwerk und Blumen geschnitzten Beinen, die unten durch eine Kreuzzarge verbunden werden. Auf dem Kreuzungspunkt dieser Zarge erhebt sich ein frei und durchbrochen geschnitztes Muschelwerk. Die obere Zarge mehrfach ausgebaucht und ausgeschnitten reich geschnitzt mit Rokaillen, Muschelmotiven und Blumen in durchbrochener Arbeit. Vergoldet. Höhe 95, Breite 170, Tiefe 90 cm.

63 **Rokoko-Tisch,** in Holz reich geschnitzt und vergoldet. Auf vier doppelt geschweiften mit aufgerolltem Blattwerk beschnitzten Füssen. Diese werden unten durch Zargen verbunden, welche in der Mitte eine durchbrochen geschnitzte Blattwerkkartusche bilden. Die Platte geschweift. Die obere Zarge reich geschnitzt mit Blattwerk und Rokaillenornament. Höhe 78, Breite 95 cm.

64 **Rokoko-Spieltisch** mit Ebenholz fourniert und mit Messingstreifen eingelegt. Auf vier hohen geschweiften Beinen mit ausgeschnittener Zarge. Die Platte zum Auseinanderklappen. Höhe 78, Breite 86, Tiefe (zugeklappt) 43 cm.

65 **Rokoko-Arbeitstischchen** auf zwei lyraförmigen Standwangen. Das Schiebladengeschoss allseitig leicht ausgebaucht, mit einer Schieblade nach vorn. Höhe 80, Breite 54, Tiefe 37 cm.

66 **Rokoko-Konsoltischchen**, dreiseitig ausgeschweift. Die vier Füsse unten in Hufen ansetzend, an den Schultern nach innen zu Voluten aufgerollt. Höhe 73, Breite 87, Tiefe 46 cm.

67 **Eingelegtes Ziertischchen** in edelsten Louis XVI-Formen, von schlankem zierlichem Aufbau. Oval. Auf vier hohen, nach unten verjüngten vierkantigen Füssen. Die ovale Platte ist ringsum ausgelegt mit strahlenförmig angeordneten Streifen aus verschieden hell getöntem Ahornholz. Im Mittelpunkte eine aus Lyra, Laute, Flöte und Notenheft bestehende Musikallegorie in bunten Hölzern. Höhe 75, Breite 67, Tiefe 50 cm.

68 **Toilettentisch**-Louis XVI. Auf vier geschweiften, gekehlten Beinen. Die Tischplatte dreiteilig zum Aufklappen. Das Innere mit Spiegel versehen und mit Plüsch ausgeschlagen. An der Vorderfront drei Schiebladen. Höhe 71, Breite 75, Tiefe 45 cm.

69 **Kleiner Empire-Damenschreibtisch** mit Mahagoni fourniert und mit Goldbronze appliziert. Der Unterteil tischförmig auf vier schlanken Füssen, die durch ein Bordbrett verbunden werden. Der Aufsatz zurücktretend mit zwei verglasten Türen. Im Gesims zwei Schiebladen. Die Seitenleisten mit hängendem Akanthus in Goldbronze. Oben graue Marmorplatte. Höhe 135, Breite 78, Tiefe 46 cm.

70 **Grosser Empire-Konsoltisch** mit Nussbaum fourniert und mit reichem Bronzeschmuck. Die vorderen Füsse in Gestalt von Karyatiden mit Büsten aus Goldbronze. Die Rückwand verglast. Rechts und links der Schieblade musizierende Figuren in Bronzerelief. Höhe 85, Breite 93, Tiefe 44 cm.

71 **Grosser runder Empiretisch** mit Mahagoni fourniert, geschnitzt und mit Messingintarsien geschmückt. Auf dreiseitiger nach innen eingebuchteter Fussplatte. Auf dieser erhebt sich in der Mitte ein runder säulenförmiger Stollen, der umstellt wird von drei vollrund geschnitzten grossen Delphinfiguren mit hochgeschwungenen Schwänzen beinahe unter die Tischplatte stossend. Diese zeigt in der Mitte ein mit schwarzem Holze ausgelegtes rundes Medaillon, das eingelegt ist mit drei fischgeschwänzten Flussgöttern in Messing. Höhe 75, Durchmesser 130 cm.

72 **Kleiner Konsoltisch**, Empire. Mit Mahagoni fourniert und mit Goldbronze verziert. Die vorderen Stollen in Gestalt von Karyatiden mit Füssen und Büsten aus Goldbronze. Die obere Zarge mit drei kleinen Bronzereliefs. Höhe 75, Breite 82, Tiefe 29 cm.

73 **Kleiner runder Empiretisch** mit Mahagoni fourniert und mit Goldbronze verziert. Auf vier Füssen, die sich auf einer vierseitigen eingebuchteten Fussplatte erheben. Die Füsse in Form von Karyatiden mit Füssen und Büsten aus Goldbronze. Oben weisse Marmorplatte. Höhe 72, Durchmesser 66 cm.

74 **Viereckiger Spieltisch** mit Nussbaum fourniert und reich eingelegt. Unter der Platte, die sich in der Mitte abheben lässt, Gefach für Brettspiel, Schach und Mühle in farbiger Marqueterie. Die Oberseite der Platte eingelegt mit Sternen und Streifen in gelbem und schwarzem Holze. Höhe 80, Breite 105, Tiefe 66 cm.

75 **Runder Tisch in Mahagoni** mit schöner Marmorplatte.

76 **Boule-Uhr** nebst Boule-Sockel, reich mit Bronze montiert. Das rechteckige geschweifte Gehäuse mit nach unten ausgezogenen Ecken, die auf vier volutenförmigen bronzenen Füssen ruhen. Die ganze Uhr ist inkrustiert mit bunten Blumen und Ranken in Schildpatt und Messing und montiert mit Goldbronze, die Kanten mit Laubwerk und Rokokoschnörkeln, die Tür mit liegender weiblicher Figur (Afrika), den Arm auf einen Löwen stützend. Das bronzene Zifferblatt getrieben mit Blumen und Rankenwerk und mit anhängendem Schildchen, das den Namen Hou eau Aualancien trägt. Als Bekrönung eine auf einer Halbkugel sitzende weibliche Figur aus Goldbronze. Der ebenfalls mit bunten Blumen und Ranken in Schildpatt und Messing inkrustierte Sockel ist reich montiert mit Goldbronze. Höhe der Uhr 82, Breite 42, Tiefe 20 cm. Höhe des Sockels 40 cm.

77 **Holländische Wanduhr**, reich mit Goldbronze verziert, in Form eines Pavillons mit gedrehten Ecksäulchen, sich an ein vielfach ausgeschnittenes Wandschild lehnend. Auf dem runden Dache die Glocke, auf der ein globustragender Atlas aus Bronze steht. Das Dach wird nach vorn und seitwärts von Bronzeappliquen umstellt: Heraldische Motive in durchbrochener Arbeit. Auch das Zifferblatt mit Bronzeappliquen. Höhe 75 cm.

78 **Grosse Rokoko-Kastenuhr** im Aachen-Lütticher Stil, mit abgeschrägten Ecken. Der hohe dreiseitig vortretende Sockel vorn mit geschweifter Füllung, die im oberen Teile mit einer gitterförmig ausgegründeten, von Rocaillen umzogenen Kartusche geschnitzt ist. Die den Mittelteil des Kastens schliessende Tür teilt sich in zwei von geschweiften Kehlungen umzogene Felder, die durch ein verglastes Horizontaloval voneinander geschieden werden, sie sind oben und unten geschnitzt mit gemuscheltem Blattwerk. Ähnlichen Schmuck zeigen die abgeschrägten Ecken sowohl des Sockels und des Mittelteils als auch des Kopfes. Das Gesims reich profiliert und vorn bekrönt von einer geschnitzten Blattwerkkartusche. Zifferblatt mit Bronzeappliquen. Höhe 27 cm.

79 **Kastenuhr.** Auf viereckigem, nach oben verjüngtem Sockel. Der mittlere Teil dreiseitig stark zurücktretend. Geschnitzt mit Rocaillen. (Ohne Werk.) Höhe 215 cm.

80 **Kastenuhr.** Die Vorderseite geschnitzt in drei Paneelen mit Ranken- und Bandwerk. Ohne Werk. Höhe 210 cm.

81 **Louis XVI-Kastenuhr** von geschweiftem schlankem Aufbau. Der Sockel an der Vorderseite mit Muschelkartusche, die Vorderseite des Kastens mit Rokaillen und Muschelwerk. Ohne Werk. Höhe 245 cm.

82 **Rokoko-Wanduhr.** Das Gehäuse in Form einer zierlichen aus Muschelmotiven und Rokaillen flott komponierten elegant geschnitzten Rokokokartusche in leichter durchbrochener Arbeit. Höhe 48, Breite 30 cm.

83 **Tischuhr** in Holz geschnitzt und vergoldet. Der Sockel in Form eines Säulengangs, dessen Rückwand mit Spiegelglas verkleidet ist. Oben die runde Uhr in einem Felsen. Links davon Giraffe, rechts Neger, der das Tier am Zügel hält. Das bronzene Zifferblatt bezeichnet: Philipp Gross in Troppau. Höhe 64 cm.

84 **Tischuhr,** Empire, aus Holz geschnitzt. In Form eines antiken Monuments mit vergoldeten Trophäen- und Laubappliquen. Rechts und links auf den seitlichen Gliedern des Monuments freistehende vergoldete Amphoren Höhe 54 cm.

85 **Grosse reichgeschnitzte Bank,** Spätrenaissance. Die Standwangen volutenförmig nach vorn ausgeschnitten und geschnitzt mit Laubwerk. Die Seitenlehnen durchbrochen mit c-förmig gerolltem Laub. Die Rücklehne zeigt in der Mitte ein grosses Oval, das mit

einem reich gegliederten Wappen ausgefüllt ist. Umzogen wird dieses Oval von einem dicken Wulstrahmen, der nach beiden Seiten hin in Laubwerk übergehend die ganze Fläche der Rückenlehne ausfüllt. Höhe 115, Breite 220, Tiefe 40 cm.

86 **Grosser Renaissancesessel.** Die viereckigen Füsse sind geschuppt und werden unten an der Vorder- und Rückseite durch reichgeschnitzte Fusszargen verbunden. Die Armlehnen rollen sich nach vorn zu Voluten auf. Die Rücklehne wird bekrönt von einer gieblig gewölbten Rankenschnitzerei. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit buntgemusterter Seide bezogen.

87 **Renaissancesessel.** Die vordere Fusszarge und das Brett der Rückenlehne mit Lilien- und Volutenornament und mit Blattwerk in durchbrochener Arbeit. Die beiden Pfosten der Rückenlehne bekrönt mit Akanthusschnitzerei.

88 **Renaissancesessel.** Die Armlehnen hinten und vorn mit teilweise frei geschnitzten gerollten Akanthusblättern, ebenso die Endigungen der Rückenlehnenpfosten. Sitz und Mitte der Rückenlehne gepolstert und mit gelblicher rot geblümter Seide bezogen.

89 **Armsessel,** Renaissance. Auf gedrehtem Fussgestell. Die Armlehnen vorn zu Voluten aufgerollt und mit Blattwerk beschnitzt. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit gobelinartiger Stickerei bezogen.

90 **Renaissancestuhl.** Auf gedrehtem Fussgestell. Die Pfosten der Rückenlehne geschuppt, verbunden oben und in der Mitte durch zwei mit Voluten und Rokaillen in durchbrochener Arbeit geschnitzte Bretter.

91 **Armsessel Louis XVI.** Auf runden kannelierten Säulenfüssen. Die ovale Rückenlehne von Kehlungen umzogen. Die Armlehnen geschweift.

92 **Renaissancestuhl,** auf geschweiften Beinen. Die Rückenlehne in der Mitte mit einem vasenförmigen Gebilde. Sitz gepolstert.

93 **Renaissancestuhl.** Vordere und hintere Fusszarge mehrfach ausgeschnitten. Die Pfosten der Rückenlehne mit gekehlten Zapfen bekrönt. Sitz gepolstert.

94 **Ähnlicher.**

95 **Renaissancestuhl.** Die vier Beine werden durch ausgeschnittene Bretter verbunden. Sitz gepolstert.

96 **Zwei Renaissancestühle.** Die vordere Fusszarge und die beiden Bretter der Rückenlehne durchbrochen geschnitzt mit Blattwerk. Die Pfosten der Rückenlehne mit Akanthus bekrönt.

97 **Renaissancestuhl** auf gedrehtem Fussgestell. Die beiden Bretter der Rückenlehne geschnitzt mit c-förmig gerolltem Blattwerk in durchbrochener Arbeit.

98 **Renaissancestuhl** auf geraden eckigen Stollen, vorn und hinten mit einem geschnitzten Zargenbrett. Sitz und Verbindungsbrett der Rückenlehne gepolstert und mit grünlichem Seidenstoff bezogen. Die Eckpfosten von Akanthusschnitzerei bekrönt.

99 **Grosser Barocksessel,** reich geschnitzt und vergoldet. Aufgebaut lediglich aus Voluten, Blattwerk und Muschelmotiven in origineller Komposition. Die ganze Rückenlehne in Gestalt einer grossen Muschel. Rückenlehne und Sitz gepolstert und mit blauem Velourstoff überzogen. Höhe 155 cm.

100 **Grosser Barocksessel.** Die nach unten in Voluten auslaufenden Füsse sind geschnitzt und werden durch einen geschnitzten Holzsteg verbunden. Die Armlehnen rollen sich nach vorn zu Voluten auf. Sitz und Rücklehne sind gepolstert und mit bunter Gobelinstickerei bezogen.

101 **Vier hochlehnige Stühle,** Louis XIV. Die Vorderfüsse schön geschweift und durch durchbrochene Zarge verbunden. Die hohe Rückenlehne kanneliert. Lehne und Sitz mit Rohrgeflecht.

102 **Betstuhl,** Rokoko. Sockel profiliert. Die beiden Seitenpfosten geschnitzt in Form von Kanephoren, die von Rokaillenwerk umzogen werden. Das Oberteil nach innen bogenförmig eingezogen. Höhe 85, Breite 66 cm.

103 **Rokoko-Armsessel.** Mit geschweiften Beinen und Armlehnen. Die Rückenlehne oben in der Mitte geschnitzt mit Rosette. Alles mit schönen Kehlungen.

104 **Rokokostuhl** auf vier geschweiften Beinen, die seitlich durch ebenfalls geschweifte, in der Mitte durch einen Steg gestützte Zargen verbunden werden. Schuhe und Schultern der Beine mit Blattwerk beschnitzt, ebenso die vielfach ausgeschnittene Zarge. Die Rückenlehne in durchbrochener Arbeit geschnitzt mit Rokaillen und Blattwerk. Sitz gepolstert.

105 **Rokokostuhl.** Die geschweiften Beine an den Schultern geschnitzt mit Rokokokartuschen, die vordere Zarge mit Gitterwerk. Die durchbrochene Lehne in der Mitte mit eingelegtem Stern.

106 **Armsessel Louis XVI.** von zierlichem Aufbau, schön geschnitzt. Auf geschweiften Füssen, deren Schultern mit Blattornament beschnitzt sind. Die Zargen mit Gitterornament ausgegründet und von Rokaillen umrahmt. Die Armlehnen mit Blattwerk. Die vierseitige geschweifte Rückenlehne von Muschelwerk bekrönt.

107 **Armsessel Louis XVI.,** von zierlicher Form mit reicher Schnitzerei, auf kannelierten säulenförmigen nach unten verjüngten Füssen. Die auf geschweiften Stützen ruhenden Armlehnen sind ebenso wie die obere Zarge geschnitzt mit Bandwerk, Rosetten und Perlstab, während die Rückenlehne ringsum von geschnitzter Girlande umrahmt wird. Gepolstert und mit blauer silberdurchwirkter Seide bezogen.

108 **Stuhlgestell Louis XVI.** Auf geschweiften Füssen, die unten und an den Schultern mit Blattwerk geschnitzt sind. Die Rückenlehne ringsum gekehlt, von Blattwerkschnitzerei bekrönt.

109 **Armsessel Louis XVI.,** reich geschnitzt und vergoldet. Mit gerundeter geschweifter Lehne. Der Sitz springt nach vorn mit einer abgerundeten Spitze vor und stützt sich vorn auf drei geschweifte Beine, während das vierte Bein den dreien hinteren gegenübersteht. Sitz und Lehne gepolstert und mit buntgemusterter Seide bezogen.

110 **Louis XVI.-Stuhl,** auf kannelierten, säulenförmigen Beinen. Die Rückenlehne ist in der Mitte mit durchbrochen gearbeiteter kupfersaitiger Lyra verziert, während ihre Umrahmung ebenso wie die Zargen mit Rosetten geschnitzt sind. Gepolstert und mit golden gemustertem grünem Seidenstoff bezogen.

111 **Stuhl Louis XVI.** Die Füsse vierkantig nach unten verjüngt. Die Lehne gitterförmig durchbrochen.

112 **Armsessel Louis XVI.** Auf vierkantigen gekehlten Säulenfüssen. Die Rückenlehne oben abgerundet, ringsum mit breiten Kehlungen. Die Seitenlehnen schön geschwungen und nach vorn gekehlt.

113 **Stuhl Louis XVI.** Auf vierkantigen nach unten verjüngten Füssen. Die viereckige durchbrochen gearbeitete Lehne in der Mitte mit einem Horizontaloval, das einen strahlenden Stern umschliesst. Sitz gepolstert und mit weinrotem Plüsch bezogen.

114 **Zwei Louis XVI.-Stühle** auf runden kannelierten Beinen. Die viereckige Rückenlehne in der Mitte mit freigearbeitetem Bandwerk.

115 **Zwei Stühle Louis XVI.** Auf vierkantigen Säulenfüssen. Die eckige Lehne in den oberen Ecken mit kleinen Rosetten. Die ganze Mitte der Lehne wird eingenommen von einer grossen durchbrochen gearbeiteten Radrosette. Sitz gepolstert und mit grünem Plüsch überzogen.

116 **Stuhl Louis XVI.** Die kartuschenförmige Rückenlehne in der Mitte mit zierlich geschnitztem Vasenmotiv in durchbrochener Form. Sitz gepolstert und mit buntem Seidenstoff bezogen.

117 **Louis XVI.-Stuhl** auf vier geschweiften Füssen. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit rotbraunem Plüsch bezogen.

118 **Zwei Stühle Louis XVI.** auf vierkantigen nach unten verjüngten gekehlten Füssen. Das Mittelbrett oben geschnitzt mit Lilienornament, in den oberen Ecken mit Rosetten.

119 **Stuhl Louis XVI.** Die viereckigen kannelierten Füsse nach unten verjüngt. Die eckige Rückenlehne lyraförmig durchbrochen. Sitz gepolstert und mit gelber gemusterter Seide bezogen.

120 **Sofa Louis XVI.**, dreisitzig, auf acht vierkantigen, nach unten verjüngten gekehlten Füssen. Die eckige Rückenlehne sowie das Untergestell umzogen von Perlstäben. Die drei Teile der Lehne je in der Mitte mit einem durchbrochenen Lyraeinsatz. Die Armlehnen geschweift und vorn zu Voluten aufgerollt. Breite 124 cm.

121 **Sechs Empire-Stühle** mit Mahagoni fourniert. Die Rückenlehne in Form einer Lyra durchbrochen gearbeitet. Das obere Lehnenbrett eingelegt mit Laubwerk in Messing. Sitz gepolstert und mit gelbem Plüsch überzogen.

122 **Vier Biedermeier-Stühle** mit Mahagonifournierung. Die durchbrochen gearbeitete Lehne mit Applique aus Goldbronze. Sitz gepolstert und mit rotem Plüsch bezogen.

123 **Biedermeierstuhl** mit durchbrochen gearbeiteter Rückenlehne. Sitz gepolstert und mit geripptem Stoff bezogen.

124 **Biedermeierstuhl.** Die Rückenlehne gerundet, in der Mitte in einem Rund Vase mit Blumen. Sitz mit Schilf geflochten.

125 **Bauernstuhl** auf gedrehten Füssen. Die Rückenlehne in Gestalt eines schön geschnitzten gekrönten Doppeladlerwappens.

126 **Bauernstuhl.** Die Lehne durchbrochen geschnitzt in Form von zwei Schlangen.

127 **Bauernstuhl.** Die Lehne durchbrochen geschnitzt mit Vogelhälsen und gerolltem Blattwerk. Mit Inschrift: Hettler 1852.

128 **Ähnlicher.** Die Lehne durchbrochen geschnitzt in Form von zwei aneinandergelehnten Vogelfiguren.

129 **Bauernstuhl** auf gedrehten Füssen. Die Rückenlehne in Form von zwei mit dem Rücken aneinandergelehnten sitzenden Greifenfiguren.

130 **Hochlehniger Armsessel.** Die Stützen der Armlehnen mit Blüten, die Endigungen mit Akanthus geschnitzt. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit buntgemustertem Stoff bezogen. Armlehnen mit Plüschpolster.

131 **Fauteuil** auf gedrehtem Untergestell. Seitenlehne geschweift. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit geblümtem Stoff überzogen.

132 **Polsterstuhl**, auf gedrehten Stollen, die durch geschweifte Kreuzzargen verbunden werden. Mit grauem Plüsch überzogen.

133 **Ähnlicher.** Mit rotbraunem Plüsch überzogen.

134 **Grosser Armsessel** auf gedrehtem Untergestell. Mit geschweiften Armlehnen und eckiger Rückenlehne.

135 **Zwei Stühle.** Die Lehne geschnitzt mit Wappen und Rankenwerk in Hochrelief. Sitz mit Rohr geflochten.

136 **Stuhl** auf vier vierseitigen nach unten verjüngten Füssen. Die Rückenlehne durchbrochen, das mittlere Vertikalbrett geschuppt. Gepolstert.

137 **Persischer Kasten.** Die vordere Wand aufklappbar, im Innern Schiebladenabteilung. Innen und aussen mosaikartig eingelegt mit Rauten, Streifen und geometrischen Ornamenten in Bein, Kupfer und Holz. Höhe 19, Breite 31, Tiefe 19 cm.

138 **Buddhistisches Altärchen** polychromiert und vergoldet. Im Inneren drei Figürchen. Höhe 30 cm.

139 **Maurisches Kabinettschränkchen,** rechteckig. Im Inneren Schiebladenabteilung. Alle Flächen innen und aussen reich eingelegt mit Rosetten, Rauten, Ranken und Vasenmotiven in Bein. Höhe 30, Breite 50, Tiefe 30 cm.

140 **Ecketagère,** vieretagig. Rokoko. Die Rückwand mit Spiegelscheiben, die Seitenwände reich geschnitzt mit Blattwerk in durchbrochener Arbeit. Vergoldet. Höhe 200, Breite 80 cm.

141 **Grosse Empire-Jardinière,** auf hohem vierseitigem, mehrfach profiliertem Mahagonisockel. Auf diesem hocken mit dem Rücken gegeneinandergekehrt zwei grosse stilisierte freigeschnitzte und vergoldete Schwanenfiguren, welche auf ihren ausgespannten eine Höhlung bildenden Flügeln die mit rotem Sammet bekleidete halbkugelige Jardinière tragen. Höhe 115, Durchmesser 85 cm.

142 **Grosse Staffelei.** Höhe 250, Breite 110 cm.

143 **Zwei hohe runde Säulen,** auf niedriger Basis, nach oben schwach verjüngt, bekrönt von vergoldeten Akanthuskapitälen. Höhe 250 cm.

144 **Hohe runde Säule.** Der Schaft kanneliert und braun gebeizt. Bekrönt von einem reichgeschnitzten vergoldeten Akanthuskapitäl. Höhe 240 cm.

145 **Ähnliche,** etwas kleiner. Höhe 200 cm.

146 **Hohe Renaissance-Säule** aus Nussbaum auf runder mehrfach profilierter Basis. Der Schaft kanneliert und geschnitzt mit drei Akanthuskränzen übereinander. Mit rundem Akanthuskapitäl, auf dem eine viereckige Platte ruht. Höhe 142 cm.

147 **Zwei Prozessionsstäbe einer Zunft** aus Holz geschnitzt, mit gedrehten Schäften. Polychromiert. 160 cm.

148 **Gitarre** reich eingelegt in bunten Hölzern und Perlmutter. In Etui.

149 **Geschnitztes Spinnrad.**

150 **Renaissance-Altärchen** in Holz geschnitzt und polychromiert, in Form eines Säulenportales. Auf der Wölbung des Bogens vergoldetes Rankenrelief. Höhe 78, Breite 53 cm.

151 **Ein gleiches,** als Gegenstück.

152 **Barockaltärchen** in Glaskasten. Polychromiert. In Form eines hohen Säulenportales, unter dessen Öffnung eine Madonnenfigur steht. Rechts davor Heilige auf Säulen. Höhe 85, Breite 65, Tiefe 30 cm.

153 **Rokoko-Tabernakel** reich geschnitzt und vergoldet. Vielfach verkröpft, an den Seiten mit Säulen, die von Akanthuskapitälen bekrönt werden. Die übrigen Flächen mit reicher Rokaillenschnitzerei.

154 **Süddeutsche Bauernwiege.** Bemalt mit bunten Ranken. Länge 100, Breite 55 cm.

155 **Barock-Konsole.** Geschnitzt mit gerolltem Blattwerk, auf dem vorn eine Rosette aufliegt. Unten mit Voluten ansetzend. Vergoldet. Höhe 50, Breite 55, Tiefe 28 cm.

156 **Holzgeschnitzte Konsole.** Vogelfigur, umgeben von Weinlaub und Trauben in Hochrelief. Vergoldet. Höhe 29 cm.

157 **Zwei Cherubim** in verschiedener Auffassung.

158 **Holzgeschnitzter Aschenbecher.** Ferner Crucifixus.

159 **Rundes Teetablett,** Mahagoni. Auf drei Bronzefüssen in Gestalt von Widderköpfen ruhend; in der Mitte mit Messing ausgelegtes Medaillon, in das Vasen, Chimären und Ranken in schwarzem Holze eingelegt sind. Durchmesser 51 cm.

160 **Tischplatte** von einem kleinen Ziertische. Stopwasser. In der Mitte gemalte Madonna mit Kind auf grünem Grunde, um den Rand goldene Ornamente. Länge 45, Breite 32 cm.

161 **Uhrständer** in Holz geschnitzt. Nackter Mann, der eine Kartusche hochhält. Höhe 30 cm.

162 **Nähpültchen.** Mit Mahagoni und Wurzelholz fourniert. Höhe 20, Breite 30, Tiefe 28 cm.

163 **Nähpültchen.** Ringsum geschnitzt mit Rankenornament in Flachschnitt. Auf der Vorderseite die Jahreszahl 1803. Höhe 17, Breite 28, Tiefe 22 cm.

164 **Rechteckige Schatulle** mit guillochierten Leisten.

165 **Eingelegter Holzkasten.** Eingelegt mit Streifenornament in braunem und schwarzem Holze. Unten eine verborgene Schieblade. Höhe $13^1/_2$, Breite 28, Tiefe 17 cm.

166 **Viereckiges Holztablett** mit hochstehendem Rand. Die ganze Innenfläche reich eingelegt mit Rankenwerk in Zinn, Messing, Elfenbein und Perlmutter. Der Rand mit Silber eingefasst. Länge 30, Breite 20 cm.

167 **Geschnitzter Hobel.** Mit Jahreszahl 1747 und Namen.

168 **Wappen** aus Holz geschnitzt, polychromiert und vergoldet. Innungswappen der Bäcker mit Bretzel, die von zwei Löwen gehalten wird. Höhe 38, Breite 40 cm.

169 **Drei Löwenkopfreliefs** in Holz geschnitten. Mit Kupferringen.

170 **Gesichtsmaske** in Holz geschnitzt. Von einem neuseeländischen Volksstamme.

171 **Spinnrad** en miniature, in Holz geschnitzt und gedreht. Höhe 57 cm.

172 **Zigarrenspitze** aus braunem Holze, ganz eingelegt mit Rosetten und Ranken in Silber. Mit Bernsteinmundstück. Ferner ovale Brosche in derselben Technik. Bosnische Arbeit.

173 **Drei Brettsteine.** Renaissance. Mit Reiterfigur, Szene aus dem Türkenkrieg und allegorischer Darstellung in Relief. Durchmesser 4 u. $4^1/_2$ cm.

174 **Zwei Brettsteine.** Der eine mit polychromiertem Frauenporträt in Hochrelief, der andere mit Wappen und der Jahreszahl 1557. Durchmesser $4^1/_2$ u. 3 cm.

175 **Drei Brettsteine,** Renaissance, aus Holz. Der eine mit Kinderszenen, der zweite mit heraldischem Motiv, der dritte mit Allegorien in Relief. Durchmesser 5 u. $5^1/_2$ cm.

176 **15 verschiedene Brettsteine** in Holz. Davon drei mit Bauerntanzszenen, zwei andere mit allegorischen Darstellungen und humoristischen Szenen mit lateinischen Umschriften, die übrigen mit Porträts, Wappen, Allegorien etc. In verschiedenen Grössen.

177 **Eckpfosten:** Engelkopf zwischen Akanthus. Länge 85 cm.

178 **Zwei holzgeschnitzte Barockleuchter.** Höhe 39 cm.

179 **Rokoko-Wandleuchter** aus Holz, reich geschnitzt mit verschlungenem Blattornament in durchbrochener Arbeit. Vergoldet und versilbert.

180 **Zwei Rokoko-Wandleuchter** in Holz geschnitzt. Das Wandschild in Form eines rokaillenförmig gerollten Blattes, die zwei Arme bilden schlanke Blattranken. Vergoldet. Höhe 50 cm.

181 **Holzkonsole.** Das Wandschild in Form eines vollplastischen geflügelten Cherubkopfes. Höhe 27 cm.

182 **Zwei kleine Akanthuskapitäle,** schräg. Vergoldet.

183 **Zwei Pilasterkapitäle,** Rokoko. Geschnitzt mit Akanthus und Eckvoluten. Auf der Mitte liegt eine Muschelkartusche frei auf. Vergoldet.

184 **Zwei Pilasterkapitäle.** Geschnitzt mit Akanthus und Voluten. Vergoldet.

185 **Zwei Pilasterkapitäle.** Geschnitzt mit Akanthus, aus dem in den beiden Ecken und in der Mitte Voluten herauswachsen. Vergoldet.

186 **Zwei Pilasterkapitäle,** geschnitzt mit Akanthus und Voluten. Vergoldet.

187 **Fünf verschiedene grosse und kleine Akanthuskapitäle.** Vergoldet.

188 **Pilasterkapitäl,** Renaissance. Freigeschnitzter Engelkopf von Muschel bekrönt, umzogen von Rollwerk Vergoldet.

189 **Zwei Pilasterkapitäle,** geschnitzt mit Akanthusblättern, aus denen oben Voluten herauswachsen. Vergoldet.

190 **Zwei rechteckige Holzpaneele,** geschnitzt mit Renaissanceornamenten. Länge 44, Breite 20 cm.

191 **Zwei Barockfüllungen,** geschnitzt mit Engelfiguren in Hochrelief.

192 **Grosser Barockrahmen** (Türbekrönung) aus Holz geschnitzt, polychromiert und vergoldet. In ringsum geschweifter, von geschnitzten Voluten eingefasster Form, nach oben als Volutengiebel abgeschlossen. Die mittlere Öffnung oval. Höhe 120, Breite 155 cm.

192a **Ähnlicher.** Etwas kleiner. Höhe 100, Breite 155 cm.

193 **Rokokorahmen** in Holz geschnitzt und polychromiert. In Form einer Kartusche, die von teilweise frei geschnitztem Blattwerk, Rokaillen und Muschelmotiven umzogen wird. Etwas lädiert. Höhe 70, Breite 42 cm.

194 **Zwei holzgeschnitzte Rokokospiegel.** In Form von ovalen Kartuschen, die von Rokaillen und Muschelmotiven umzogen werden. Höhe 110, Breite 65 cm.

195 **Vergoldeter Rokokospiegel** mit reich geschnitzter Bekrönung.

196 **Kleiner ovaler Rokokorahmen** geschnitzt mit Muschel- und Blattwerk teilweise in durchbrochener Arbeit. Polychromiert. Höhe 33 cm.

197 **Ovaler Rokokospiegel.** Geschnitzt mit Muschel- und Blattwerk. Ferner anderer mit Volutenumrahmung.

198 **Rokokorahmen,** aus Holz geschnitzt und polychromiert. Rings umzogen von aufgerolltem Blattwerk in Hochrelief. In der Mitte Nische mit zwei in Rokaillenformen durchbrochenen Rahmen übereinander. Höhe 95, Breite 68 cm.

199 **Ähnlicher.**

200 **Ovaler Rokokospiegel** in Form einer Rokaillenkartusche. Vergoldet. Höhe 48, Breite 25 cm.

201 **Rokokoflankierung.** Durchbrochen geschnitzt mit Rokaillen und Blattwerk. Ferner holzgeschnitztes Rähmchen. Im Innern ein Heiligenbild, umzogen von Gold- und Silberfäden.

202 **Zwei Rokokoschnitzereien.** Muscheln, Bandwerk und Festons in durchbrochener Arbeit. Polychromiert. Eins etwas lädiert. Höhe 50, Breite 25 cm.

203 **Zwei Rokokoständer** (Reliquienbehälter) in Kartuschenform, die umrahmt ist von rokaillen-

förmig aufgerolltem Blatt- und Muschelwerk in durchbrochener Arbeit. Im Innern einzelne Reliquienrahmen von durchbrochenem Rankenwerk umzogen. Polychromiert. Höhe 90, Breite 40 cm.

204 **Zwei ähnliche.** Das Innere fehlt.

205 **Zwei kleine Rokokoflankierungen.** Geschnitzt mit Rokaillen und Blattwerk in durchbrochener Arbeit.

206 **Rokokoschnitzerei.** Volutenförmig geschwungenes Blattwerk. Vergoldet. Ferner eine andere: Gitter-, Blatt- und Bandwerk. Polychromiert und vergoldet.

207 **Geschnitzter Ofenschirm,** Rokoko. Der Rahmen allseitig geschweift und geschnitzt mit Blatt- und Muschelwerk. Vergoldet. Mit Sammetstoff bespannt, der mit Blütenranken bunt bestickt ist. Höhe 142, Breite 80 cm.

208 **Rokokoflankierung.** Durchbrochen geschnitztes, volutenförmig aufgerolltes Blattwerk. Vergoldet. Höhe 125, Breite 65 cm.

209 **Rokokoschnitzerei:** Gitter- und Blattwerk und Rokaillen.

210 **Zwei Rokokoflankierungen.** Gerolltes Blattwerk und Früchte, dazwischen durchbrochenes Gitterwerk. Höhe 131, Breite 33 cm.

211 **Polychromierte Rokokoflankierung.** Durchbrochen geschnitzt: in der Mitte mit Gitterwerk, ringsum mit Rokaillen und aufgerolltem Blattwerk. Polychromiert und vergoldet. Höhe 150, Breite 53 cm.

212 **Zwei Rokokoflankierungen,** in Holz geschnitzt. Gitterornament, das von Rokaillen und aufgerollten Blättern umsponnen wird.

213 **Zwei Rokokoschnitzereien.** Mannigfach verschlungenes Bandwerk und rokaillenförmig gerollte Blätter in durchbrochener Arbeit. (46×25 cm.)

214 **Rokokobekrönung.** Geschnitzt mit Gitterwerk, Muscheln und Voluten in durchbrochener Arbeit.

215 **Zwei Rokokoschnitzereien.** Volutenförmig ausgerollte, muschelig durchbrochene grosse Blätter. Vergoldet.

216 **Viereckiges Paneel** geschnitzt mit Rokokokartusche und Jahreszahl 1777. (44×34 cm.)

217 **Rokokopaneel.** Geschnitzt mit den Figuren der heil. Familie. (47×33 cm.)

218 **Zwei ovale Rokokorähmchen,** reich geschnitzt und polychromiert.

219 **Viereckiger Spiegel** mit kupfernem Rahmen. Louis XVI. Bekrönt von getriebenem Festongeschlinge. Höhe 35, Breite 35 cm.

220 **Viereckiger Spiegel,** Louis XVI. in Holz geschnitzt. Bekrönt von Schleifenwerk, das ein ovales Medaillon umschliesst. Etwas lädiert. Höhe 69, Breite 35 cm.

221 **Geschnitzter Louis XVI.-Rahmen** mit Schwarzkunstblatt: Porträt eines Prinzen.

222 **Wappenschild** aus Holz geschnitzt, mit Rankenwerk und Helmzier. Oval. Höhe 43, Breite 34 cm.

223 **Spiegel** mit holzgeschnitztem Rahmen. Ferner Wappenschild, geschnitzt.

224 **Holzschnitzerei** (Bekrönung). Durchbrochen geschnitzte Blätter und Blüten, durchsetzt mit Bandwerkornament. Höhe 40, Breite 100 cm.

225 **Holzwappen** mit Helmzier, reich geschnitzt mit durchbrochenem Blattwerk und polychromiert. Höhe 45, Breite 45 cm.

226 **Holzform** (52×34 cm). Ähnliche, etwas kleiner (38×28 cm). Ferner Druckmodell.

227 **Holzschnitzerei,** Engelskopf. Ferner Barockfigur: St. Nepomuk.

228 **Holzschnitzerei.** Stilisierte Weinrebe in durchbrochener Arbeit. Ferner eine andere mit durchbrochenem Rokaillenwerk.
229 **Holzschnitzerei.** Durchbrochen geschnitztes Blattwerk. Vergoldet.
230 **Rokokoflankierung.** Voluten, Gitter- und Muschelwerk.
231 **Flankierung.** Durchbrochen geschnitztes Rokoko-Rankenwerk. Höhe 120, Breite 28 cm. — Ferner eine etwas kleinere.
232 **Holzschnitzerei** (Bekrönung). Geschnitzte Blätterzweige in durchbrochener Arbeit, durch aufgerolltes Bandwerk verbunden. Rechts und links Vogelfigur. Polychromiert und vergoldet. Höhe 60, Breite 50 cm.
233 **Viereckiger Holzrahmen.** Geschnitzt mit Blütenzweigen und Blattornament. Höhe 58, Breite 35 cm.
234 **Spiegel** mit geschnitztem Rokokorahmen. Höhe 60, Breite 44 cm.
235 **Holzschnitzerei.** Engelskopf mit Laubwerk und Früchten. Ferner Schnitzerei in Form einer Vase. — Polychromiert.
236 **Holzschnitzerei.** Grosse, durchbrochen geschnitzte Volute, bekrönt von vollplastischem Engelskopf. Vergoldet und polychromiert.
237 **Grosse Flankierung.** Durchbrochen geschnitztes Rokoko-Rankenwerk. Etwas lädiert. Höhe 265, Breite 40 cm.
238 **Holzschnitzerei** in durchbrochener Arbeit. In der Mitte St. Franziskus knieend, über und unter ihm geflügelter Engelskopf, rechts und links Vögel, durchbrochen geschnitzte Rokaillen und Blattwerk. Höhe 115, Breite 57 cm.
239 **Gegenstück** zum vorigen. Mit St. Franziskus in sitzender Stellung.
240 **Empire-Pfeilerspiegel und Konsole** mit geschweiften Füssen in Mahagoni. Mit Marmorplatte.
241 **Reich verzierter, vergoldeter Pfeilerspiegel** nebst vergoldeter Konsole mit Marmorplatte.
242 **Grosses gotisches Holzrelief**, polychromiert. Anbetung der Hirten. Madonna in dunkelrotem Kleide und vergoldetem, faltenreichem Mantel in sitzender Stellung, auf dem Schosse das nackte Jesuskind haltend und ihm mit der Linken ein Schatzkästchen darbietend, das ihr soeben der vor ihr kniende König dargereicht hat. Dieser, mit schwarzem Vollbart und Haupthaar, ist bekleidet mit vergoldetem Gewand und Mantel. Hinter ihm stehen seine beiden Gefährten und vier Knechte in teils polychromierten, teils vergoldeten Gewändern. Die beiden Könige halten vergoldete Ciborien in den Händen. Einer der Könige, sowie einer der Knechte sind Mohren. Über die Schulter der Madonna schauen Ochs und Esel. Das ganze Relief liegt auf gemaltem Hintergrunde auf. Dieser zeigt eine Ruinenarchitektur mit dem heiligen Josef. Höhe 138, Breite 136 cm.
243 **Gotisches Holzrelief**, polychromiert. Madonna in stiller Resignation unter dem Kreuze stehend zu denken. Der Körper ist in edlem Linienfluss nach links rückwärts geneigt. Sie trägt ein rotes, unter der Brust gegürtetes Gewand und darüber einen faltenreichen, dunkelgrünen Mantel, den sie mit der linken Hand schürzt, während die Rechte ein Tuch hält. Das lange geringelte, am Kopfe durch ein rotes Band gehaltene Haar wallt ihr über den Mantel herab. Höhe 74 cm.
244 **Gotische Holzfigur.** Vollrund geschnitzt und polychromiert. Büste des hl. Stephanus in weissem Unter- und rotem Oberkleid, in der rechten Hand einen Palmzweig haltend. Höhe 35 cm.

245 **Gotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt. Stehende Madonna in hochgegürtetem Gewande und langem Mantel. Auf dem rechten Arme trägt sie das nackte Jesuskind, das die kreuzbekrönte Weltkugel hält. Höhe 90 cm.

246 **Vollrund geschnitzte gotische Holzfigur.** Stehende Figur eines Papstes in vollem Ornat mit langem Mantel, der in schönen Falten herabfällt, von schmaler Reliefborte umsäumt ist und sich über den rechten Arm legt. Mit der rechten Hand hält er den Stab, mit der linken ein aufgeschlagenes Buch mit Buchbeutel Auf dem Kopfe die Tiara. — **Arbeit des Meisters Raabe von Emmerich.** Eichenholz, Naturfarbe. Höhe 90 cm.

247 **Polychromierte gotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt. Kniender Engel in faltenreichem Gewande mit lockigem Haar, einen Leuchterschaft, den er mit beiden Händen gefasst hält, auf das hochgestellte linke Knie stützend. Höhe 34 cm.

248 **Vollrund geschnitzte gotische Holzfigur**, polychromiert. Der auferstandene Christus in stehender Figur mit mahnend erhobener Rechten. Um den nackten Körper wallt ihm ein innen blauer, aussen roter Mantel. Der halb geöffnete Mund von Vollbart umrahmt, das glatte Haar in der Mitte gescheitelt. Höhe 100 cm.

249 **Kreuzigungsgruppe**, gotisch, bestehend aus drei vollrund geschnitzten, polychromierten Figuren. Christus mit Lendentuch bekleidet am Kreuze hängend. Madonna in rotem Kleide und blauem Überwurf, Johannes in grünem Kleide und rotem Mantel, in der Rechten einen Buchbeutel tragend.

250 **Gotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt und polychromiert. Madonna in dunkelrotem, hochgegürtetem Gewande und langem, faltenreichem, vergoldetem Mantel, auf dem lang wallenden Ringelhaar eine goldene Krone tragend, in sitzender Stellung. Mit dem linken Arme hält sie das Jesuskind, auf der rechten Hand trägt sie einen Apfel. Höhe 70 cm.

251 **Gotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt und polychromiert. St. Veit nackt mit langem, geringeltem Haar, bis an die Hüften im runden, bauchigen Marterkessel sitzend, der, auf Krallenfüssen ruhend, von einem unter ihm brennenden Holzfeuer beleckt wird und nach vorn auf einem Band die Inschrift trägt: SANKT · VITVS. Der Heilige hält in der rechten Hand einen Hahn. — Edel in der Form und charakteristisch im Ausdruck. Höhe 40 cm.

252 **Fast vollrund geschnitzte polychromierte gotische Holzfigur.** Sitzende Figur der Madonna in weissem Gewande und braunem Mantel mit Resten von Vergoldung. Auf ihrem Schosse das Jesuskind. Etwas lädiert. Höhe 80 cm.

253 **Halbrund geschnitzte polychromierte gotische Holzfigur.** Kniende Maria Magdalena, in den klagend erhobenen Händen ein Tuch haltend. Sie trägt rotes Gewand und blauen Mantel. Höhe 60 cm.

254 **Gotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt und polychromiert. Stehende Figur St. Johannis des Täufers in einem Untergewand aus Kamelhaaren. Über Rücken und rechte Schulter hängt ihm ein innen roter, aussen vergoldeter Mantel, der den linken Arm freilässt und unterhalb der linken Hüfte zu schönen Falten drapiert ist. Die linke Hand trägt auf einem Buche das Lamm. Das ausdrucksvolle Gesicht wird von vollem, braunem Lockenhaar und Vollbart umrahmt. Höhe 87 cm.

255 **Vollrund geschnitzte gotische Holzgruppe**, polychromiert. Madonna Selbdritt. Mutter Anna, in rotem Gewand und weissem Mantel, hält auf dem linken Arme die blau gewandete Madonna, auf dem rechten das nackte Jesuskind. Höhe 47 cm.

256 **Vollrund geschnitzte polychromierte gotische Holzfigur.** Büste des Apostels Paulus in

grünem Gewand und vergoldetem Mantel. Mit blondem Haar und Vollbart. Auf niedrigem Sockel, der vorn zwischen Gold- und Silberstickerei Reliquien zeigt. Höhe 45 cm.

257 **Vollrund geschnitzte polychromierte gotische Holzfigur.** Büste St. Petri in blauem Gewand und vergoldetem Mantel. Mit grauem Haar und Vollbart. Auf niedrigem Sockel, der vorn zwischen Gold- und Silberstickerei Reliquien zeigt. — Gegenstück zu Nr. 256. Höhe 45 cm.

258 **Vollrund geschnitzte gotische Holzfigur**, polychromiert. Stehende Figur in grünem Rock und blauem Mantel, in der Linken ein zugeklapptes Buch haltend. Höhe 44 cm.

259 **Halbrund geschnitzte Holzfigur**, gotisch Stehende Madonna in faltigen Gewändern, auf dem rechten Arme das Kind haltend. Der faltige Kopfschleier wird durch eine hohe Krone gehalten. Mit Resten von Polychromierung. Auf geschnitztem Postament. Höhe 61 cm.

260 **Vollrund geschnitzte gotische Holzfigur**, polychromiert. Stehende Figur des St. Florian in Harnisch und langwallendem, rotem Mantel. Auf dem lockigen Haare trägt er eine Mütze. Die linke Hand abgebrochen. Höhe 97 cm.

261 **Fast vollrund geschnitzte gotische Holzfigur.** Stehende Figur der St. Barbara in hochgegürtetem Gewande und langem Mantel, den sie mit der Rechten an der Hüfte gerafft hält. Um das volle Haar ist ein turbanähnliches Tuch gelegt. Hinter ihr steht ein hoher Turm. Vlämische Schule. Naturfarbe. Höhe 59 cm.

262 **Pietà.** Fast vollrund geschnitzt. Höhe 50 cm.

263 **Fast vollrund geschnitzte gotische Holzfigur** einer weiblichen Heiligen in langem schönfaltigem Gewande, mit reichem Haar. In der linken Hand hält sie ein zugeklapptes Buch. Höhe 90 cm.

264 **Gotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt. Stehende Figur der Madonna in langem Kleide mit umgeschlagenem Mantel und mit lang herabwallendem Ringelhaar. Auf dem linken Arm hält sie das vollgewandete Jesuskind, die rechte hält sie erhoben. Eichenholz. Naturfarbe. Vlämische Schule. Höhe 58 cm.

265 **Spätgotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt. Stehende Figur des St. Oswald mit leicht nach rechts geneigtem Körper, bekleidet mit kurzem Rocke und langem vorn zurückgeschlagenem Mantel. Auf dem Kopfe trägt er eine Mütze. Auf der rechten Hand sitzt ihm eine Taube, mit der linken umspannt er den Griff eines Schwertes. Naturfarbe. Höhe 72 cm.

266 **Spätgotische Holzfigur**, fast vollrund geschnitzt und polychromiert. Stehende Figur der Madonna in rotem über der Brust anmutig drapiertem Gewande und blauem mit Goldsternen besetzten Mantel, im blonden Haar einen Stirnreif tragend. Sie hält im linken Arm das nackte Jesuskind, auf der rechten Hand die Taube.

267 **Spätgotische Holzfigur**, vollrund geschnitzt. Hüftfigur St. Johannis mit gestikulierend erhobenen Händen. Um den nackten Körper legt sich lose ein Mantel. Höhe 43 cm.

268 **Renaissance-Gruppe**, vollrund geschnitzt und polychromiert. Stehende Figur eines Ritters mit hochgestelltem rechtem Bein, das sich auf einen am Boden liegenden Helm stützt. Er trägt einen Harnisch und darüber einen mit Hermelin gefütterten kurzen Mantel, dessen Saum er mit der linken Hand festhält. Rechts und links vor ihm zwei nackte geflügelte Putten, der eine ein Schwert vor den Ritter haltend, der andere ihm eine Krone darbietend. — Auf hohem Sockel, der nach vorn die Inschrift trägt: H. Graf Rath. Höhe mit Sockel 96 cm.

269 **Renaissance-Holzfigur.** Stehende Figur eines Ratsherrn in bürgerlicher Tracht des 16. Jahrh. Mit Halskette und Schriftstück in den Händen. Höhe 22 cm.

270 **Vollrund geschnitzte polychromierte Renaissancefigur.** Stehende Figur eines Heiligen in faltenreichen braunen Gewändern, die Hände gestikulierend erhoben. Höhe 90 cm.

271 **Renaissancefigur,** vollrund geschnitzt und polychromiert. Stehende Figur eines Knaben mit lockigem Haar. Bekleidet mit kurzem vergoldetem Kittel. Die Hände gestikulierend erhoben. Höhe 64 cm.

272 **Zwei Renaissancefiguren.** Kniende Engel als Leuchterträger. Vollrund geschnitzt und polychromiert. In kniender Stellung, das eine Bein hochgestellt. In Messgewändern, mit den Händen einen balusterförmigen Leuchter haltend. Wenn man die Figuren ins Profil setzt, so sind die charakteristischen lebensvollen Gesichter dem Beschauer zugekehrt. Höhe 31 cm.

273 **Vollrund geschnitzte Renaissancefigur.** Hüftfigur der hl. Katharina in bürgerlicher Tracht des 16. Jahrhunderts, auf dem vollen, hinten geknoteten Haare eine hohe Krone tragend, die rechte Hand stützt sie auf ein grosses Rad. Höhe 48 cm.

274 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Figur eines Bischofs in versilbertem Gewand und vergoldetem Mantel. Auf dem Kopfe die Mitra. Hände fehlen. Höhe 163 cm.

275 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehender Engel in langen faltenreichen Gewändern, mit lockigem Haar, in der linken Hand eine Lanze haltend. Höhe 160 cm.

276 **Fast vollrund geschnitzte Holzfigur,** Barock. Stehende Figur einer weiblichen Heiligen. Weiss. Innen hohl. Höhe 150 cm.

277 **Fast vollrund geschnitzte Barockfigur.** Stehende Figur St. Johannis mit entblösstem Oberkörper um den Unterkörper ein vergoldetes Kamelfell geschlungen. Auf den Händen hält er das Lamm. Höhe 140 cm.

278 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Apostelfigur in grünem Gewand und vergoldetem Mantel. Mit lockigem Haupt- und Barthaar. Etwas lädiert. Höhe 130 cm.

279 **Grosse vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Figur eines Apostels in dunkelem Kleide mit langem faltenreichem Mantel, der innen blau, nach aussen vergoldet ist. Hände fehlen. Höhe 130 cm.

280 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Figur einer weiblichen Heiligen mit gestikulierend erhobenen Händen in hochgegürtetem versilbertem Gewand und vergoldetem Mantel, in den ausgebreiteten Händen eine Girlande haltend. Mit schöner farbenprächtiger Polychromierung. Höhe 135 cm.

281 **Fast vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Figur Johannis des Täufers mit entblösstem Oberkörper und vergoldetem Kamelhaarkleid. Mit gestikulierend erhobenen Händen. Zu den Füssen das Lamm. Innen hohl. Höhe 130 cm.

282 **Vollrund geschnitzte Barockfigur,** polychromiert. St. Antonius in priesterlicher Gewandung, in der linken Hand einen Stab haltend, an dem zwei Glöckchen hängen. Höhe 98 cm.

283 **Barockfigur,** vollrund geschnitzt und polychromiert. Figur eines Engels, der das Haupt des Johannes auf einer Schüssel trägt. Er trägt ein langes faltenreiches Gewand mit schöner Vergoldung. Höhe 87 cm.

284 **Barockfigur**, fast vollrund geschnitzt und polychromiert. Hüftfigur der heiligen Katharina in grünem Miederkleid und faltenreichem Mantel, in der rechten Hand einen Palmenzweig haltend. Auf profiliertem Sockel, der mit der Figur eins ist. Höhe 50 cm.

285 **Barockfigur**, vollrund geschnitzt und polychromiert. Stehende Figur St. Petri in langem vergoldetem Gewand, das unter der Brust gegürtet, sich in schönen Falten um den Körper legt. Die Hände gestikulierend erhoben. Höhe 85 cm.

286 **Fast vollrund geschnitzte Barockfigur**, Figur eines knienden Mönches. Auf niedrigem Sockel mit Kartuschen. Mit Resten von Polychromierung. Linke Hand fehlt. Höhe 60 cm.

287 **Gegenstück zum vorigen.** St. Antonius mit dem Kind auf dem Arme. Hand fehlt. Höhe 60 cm.

288 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** St. Georg auf dem Drachen stehend, in der rechten Hand das gezückte Schwert, in der linken einen Schild haltend. Höhe 71 cm.

289 **Fast vollrund geschnitzte Barockfigur.** Stehende Figur eines bärtigen Heiligen in rotem Gewand und blauem Mantel, an einen Baumstamm gelehnt. Höhe 80 cm.

290 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Figur des Evangelisten Lucas in Kniehosen und Überrock. Zu seinen Füssen liegt sein Symbol, der Stier. Höhe 75 cm.

291 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Figur des hl. Nepomuk in priesterlicher Gewandung. Höhe 75 cm.

292 **Vollrund geschnitzte Barockfigur**, polychromiert und vergoldet. Fliegender Engel mit ausgebreiteten Flügeln und Händen. Höhe 68 cm.

293 **Vollrund geschnitzte polychromierte Barockfigur.** Stehende Figur einer weiblichen Heiligen. Auf Sockel. (Höhe 40 cm.) Ferner eine andere weibliche Holzfigur. (Höhe 35 cm.)

294 **Fast vollrund geschnitzte Barockfigur.** Stehende Figur eines Engels in vergoldetem Gewand mit ausgebreiteten Flügeln, im rechten Arm ein Ährenbündel haltend. Höhe 80 cm.

295 **Gegenstück** zum vorigen. Mit Trauben in den Händen. Höhe 80 cm.

296 **Holzfigur**, vollrund geschnitzt, Rokoko. Geflügelter Putto mit gebeugten Knien, die Hände zum Auffangen bereit haltend. Höhe 63 cm.

297 **Vollrund geschnitzte polychromierte Holzgruppe.** St. Martinus zu Pferde. Vor ihm ein Krüppel, für den er eben seinen Mantel mit dem Schwert zerteilt. Höhe 100, Breite 85 cm.

298 **Holzgruppe.** Kreuzabnahme. Neunfigurig. Aus weichem Holze. Naturfarbe. Höhe 52 cm.

299 **Vollrund geschnitzte Holzfigur.** Christus mit gefesselten Händen an der Säule. Höhe 40 cm.

300 **Zwei Holzreliefs.** Männliche Porträts in der Tracht des 17. Jahrhunderts. Höhe 28, Breite 21 cm.

301 **Halbrund geschnitzte Figur** aus weichem Holze. Weibliche Heilige. Ferner andere halbrunde Figur: Madonna mit Kind. Höhe 24 und 22 cm.

302 **Vollrund geschnitzte polychromierte Holzfigur.** Lamm Gottes auf einem Buche liegend. Im Hintergrund Strahlenkranz. Höhe 35, Breite 68 cm.

303 **Vollrund geschnitzte fast lebensgrosse Holzfigur.** Nackte Figur des St. Sebastian mit Lendentuch, an einen Baum gelehnt. Höhe 180 cm.

304 **Zwei vollrund geschnitzte Holzfiguren.** Engel als Leuchterhalter. Mit Resten von Polychromierung. Höhe 26 cm.

305 **Chinesische Holzfigur,** vollrund geschnitzt und polychromiert. Der Gott der Apotheker mit hochgestelltem rechtem Bein, das er auf eine Tierfigur stützt, mit gestikulierend erhobenen Händen. Höhe 28 cm.

306 **Chinesische Holzfigur,** vollrund geschnitzt und polychromiert. Langgewandete männliche Figur mit Diadem. Höhe 24 cm.

Arbeiten in Marmor, Sandstein, Speckstein, Kehlheimer Stein, Bergkristall, Elfenbein, Perlmutter, Meerschaum, Wachs. — Gemmen und Kameen.

---

307 **Standuhr.** Das Gehäuse aus rotem Marmor, vierseitig, auf Goldbronzefüssen und mit Goldbronze montiert. Darauf eine Rossebändigergruppe aus gebräunter Bronze. Höhe 56 cm.

308 **Gotische Sandsteinfigur.** Stehende Figur der Madonna mit klagend gerungenen Händen. Von einem Calvarienberg. Mit Spuren von Polychromierung. Höhe 33 cm.

309 **Specksteinfigur.** Laufender Löwe. Höhe 9 cm.

310 **Specksteinrelief.** Der siegreiche David mit dem Haupte Goliaths wird von den jubelnden Frauen begrüsst. Gerahmt. Höhe 12, Breite 9 cm.

311 **Medaillon** aus Kehlheimer Stein. Mit dem Brustbild eines bärtigen Mannes und der Umschrift: Johannes Hieronymus. D. Murr. Dux. Auf der Rückseite eingeschnittene Weintraube. Um 1600. Sammlung Thewalt Nr. 747. Durchmesser 5 cm.

312 **Runde Taschenuhr aus Cristal de roche.** Das Gehäuse vollständig aus Bergkristall mit schmaler Bronzemontierung. Der Rand ist vielfach gewellt. Die Vorder- und Rückseite geschliffen mit speichenartig angeordneten Blättern. Das Werk ist von allen Seiten sichtbar und trägt auf der Rückseite den Namen: Abel Girod A Grex. 17. Jahrh. Durchmesser 4 cm.

313 **Ovaler Anhänger aus Cristal de roche** mit emaillierter Goldfassung. Die ausgehöhlte Mitte mit eingelassenen, auf Pergament gemalten Brustbildern Christi und der Madonna. Um die Öffnung beiderseitig ein schmaler, emaillierter Goldstreifen. An den vier Ecken rosettenartige, emaillierte Beschläge, untereinander durch Golddraht verbunden. An drei Ketten mit emaillierter Öse hängend. Italien, XVII. Jahrh. — Aus der Sammlung Thewalt. Ausgestellt Düsseldorf 1902. Länge 7 cm.

314 **Jagddegen** mit geschnitztem Elfenbeingriff und mit Elfenbein verzierter Scheide. Als Griff ein sich bäumendes Pferd, von einem Löwen angefallen und von Schlangen umwunden, die Parierstange in Hundsköpfen endigend. Die Klinge leicht gebogen und an der Spitze zweischneidig, beiderseits reich geätzt und vergoldet: Wellige Ranken und

ein schmaler Jagdfries mit Wildschweinen, Hirschen und Hunden, an der Wurzel Volutenornament und eine Sonne. Scheide mit hellem Sammet bezogen, Mündung, Schuh und Mitte mit Elfenbeinumkleidung, darauf vorderseitig von Hunden gestellter Eber, rückseitig Rankenwerk. — Deutsch, XVII. Jahrh. Länge des Degens 70½, Länge der Scheide 58 cm. — Aus der Sammlung Thewalt.

315 **Reliquiar** aus Elfenbein, in Gestalt eines Kruzifixes. Im Innern Reliquien.

316 **Elfenbeinbrosche** in durchbrochener Schnitzerei: In der Mitte Mädchen mit Hund, umzogen von Rokaillen.

317 **Hohes Kruzifix.** Das Kreuz aus schwarzem Holze auf breitem Sockel. Der Christuskörper aus Elfenbein geschnitzt. Höhe 62 cm, Höhe des Körpers 18 cm.

318 **Triktrackspiel** aus Ebenholz und Elfenbein, mit Bronze montiert. Die Spielsteine aus Ebenholz und Elfenbein.

319 **Fächer.** Das Blatt bemalt mit szenischen Darstellungen in Landschaft, das Gestell aus Elfenbein geschnitzt und vergoldet.

320 **Sonnenuhr** aus Elfenbein, vom Jahre 1616. 9×5½ cm.

321 **Elfenbeinrelief:** Pietà. Ferner: Elfenbeinkugel mit Stern in der Mitte.

322 **Dose** aus Elfenbein, oval. Auf dem Deckel chinesische Architekturlandschaft in Silberplättcheneinlage. Im Innern des Deckels Ölminiatur: Junge Dame, Gitarre spielend. Länge 9 cm.

323 **Drei Elfenbeinskulpturen.** Pferd, Venus mit Taube, Schützenfigur. Höhe 5—8 cm.

324 **Zwei Götzenfigürchen** aus Elfenbein. Höhe 7½ cm.

325 **Standührchen** aus Elfenbein. Die runde Uhr ruht in ihrem Gehäuse zwischen vier Säulchen. Auf schwarzem Holzsockel. Höhe 17 cm.

326 **Elfenbeinrelief,** Renaissance. Geschnitzt mit der Darstellung: Elieser und Rebekka am Brunnen. Darunter stilisiertes Blattornament. Dreiseitig mit Wulststab umrahmt. Oben abgebrochen. Höhe 6, Breite 5 cm.

327 **Runder Anhänger** aus Perlmutter. In der Mitte Brustbild eines Heiligen, um den Rand Laubkranz.

328 **Rundes Perlmutter-Medaillon.** Mit dem Porträt Ariostos in Hochrelief. In ornamentiertem Bronzerähmchen.

329 — Mit dem Porträt Boccaccios in Hochrelief. Im selben Rahmen wie das vorige.

330 **Nähnecessaire:** Schere, Nadelbüchse, Fingerhut. Die beiden ersten aus Perlmutter, der Fingerhut aus Silber, vergoldet. In Etui.

331 **Ovale Perlmutterdose.** Ringsum mit Goldbronze montiert. Auf dem Deckel in einem Oval Monogramm in Perlen. Länge 7, Breite 5½ cm.

332 **Korallenrelief:** Weibliche Büste. Oval.

333 **Grosser Pfeifenkopf** aus Meerschaum. Geschnitzt mit Eberjagd in Hochrelief. Mit Silber montiert. Der Deckel ist ein preussischer Taler Friedrichs des Grossen von 1786.

334 **Pfeifenkopf** aus Meerschaum. Vorn geschnitten in Hochrelief die Darstellung: Diana auf der Jagd. Mit silbernem Deckel.

335 **Wachsbosserie.** Gruppe von zwei alten Männern und einer alten Frau. Polychromiert und bekleidet. Ferner Relief: St. Johannes. Unter Glas.

336 **Drei Wachsbosserien.** Alter Mann mit Schwert, Mann mit Geldsack und Landsknecht. Polychromiert. Unter Glas.

337 **Drei Wachsbosserien.** Ecce Homo; Napoleon; Herrenporträt. Polychromiert. Eine in Bronze-, zwei in Holzrähmchen.

338 **Wachsbosserie.** Porträtkopf des James David Forbes, Edinburgh (Physiker) 1809—1869, in Relief. Unter Glas.

339 **Wachsbosserie,** dreifigurige Gruppe: In der Mitte Madonna, rechts Christus, links Gottvater, darüber schwebt die Taube. Um diese Gruppe herum zieht sich ein Blumenkranz aus goldenen, silbernen und bunten Fäden. Unter Glas. Ein Arm gebrochen. Höhe 53, Breite 39 cm.

340 **Altes Cölner Stadtsiegel** in Wachs. In Holzkapsel.

341 **Platte aus Stuckmosaik** mit Früchten und Vögeln in Bunt. Gebrochen. 38×68 cm.

342 **Zwei kleine Mosaikplättchen** eingelegt mit Ruine resp. Blumenbukett in bunten Steinchen. Ferner zwei Mosaikrähmchen, eingelegt mit Blumengewinden in bunter Glasmosaik. In Bronzefassung.

343 **Sammlung** von 159 Kameen und Gemmen in Muschel, Koralle und farbige Steine geschnitten. Werden vereinzelt.

344 **Gipsfigur.** St. Georg. Polychromiert. Höhe 32 cm.

345 **Sammlung** von 126 Gipsabgüssen von Medaillen.

346 **66 verschiedene Gipsabgüsse** von Kameen.

Japanische, chinesische, vorderasiatische Kunst.

347 **Grosser japanischer Zierschrank** aus schwarzem Holze. Auf hohen Klauenfüssen, die unten durch ein Bordbrett verbunden werden. Die Rückwand des offenen Unterteils mit einer Porzellanplatte belegt, die auf gekracktem grauem Grunde bemalt ist mit naturalistisch aufgefassten Vogelfiguren und Pflanzenornament in bunten Emailfarben. Der Oberteil zweitürig. Auch die beiden Türen tragen als Füllungen Porzellanplatten mit demselben Dekor wie die Platte im Unterteil. Als Bekrönung durchbrochene Bandwerkschnitzerei. Höhe 200, Breite 120, Tiefe 50 cm.

348 **Japanisches Bordgestell** aus schwarzem Holz, überaus reich geschnitzt in durchbrochener Arbeit. Unten ein zweitüriges Schrankgelass, dessen Türen geschnitzt sind mit Blütenranken. Darüber vier offene Fächer. Rückwand und Seitenwände geschnitzt mit reichem Rankenornament in durchbrochener Arbeit. Die Seitenwände nach vorn abgerundet und geschnitzt mit Frucht- und Rankenwerk. Als Bekrönung ringsum laufendes durchbrochen geschnitztes Rankenwerk. Höhe 185, Breite 105, Tiefe 35 cm.

349 **Grosser runder japanischer Tisch** in Lackarbeit, reich mit Perlmutter eingelegt. Auf drei Füssen und sechsfach abgeflachtem Mittelstollen. Die Platte vielfach ausgebuchtet. Das ganze Möbel ist mit schwarzem Lack überzogen, in den sowohl auf der Platte als auch rings um den Stollen und an den Füssen prächtige Vogelfiguren und üppig wuchernde Blütenstauden in farbig getöntem Perlmutter eingelegt sind. Höhe 70, Durchmesser 120 cm.



82 251 272 254 272 284
99 59 141
498 571 499
78 63 62 10

Versteigerung bei
Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat
Inhaber: **Peter Hanstein** in Köln.

350 **Japanischer Konsoltisch** mit darüberstehendem Spiegel, aus schwarzem Holze. Die Konsole auf vier hohen Klauenfüssen, die nach oben hin übergehen in phantastische Tierköpfe. Die Zargen ringsum mit Rosettenband, an das sich nach unten hin reiches Stabwerk anschliesst. Der Spiegel oben mit über die Ecken gelegtem Stabwerk. Die Bekrönung unten mit Rosettenband, darüber phantastische Tierfratze mit flankierendem Ornament. Alle Schnitzereien in durchbrochener Arbeit ausgeführt. Die Konsole mit Marmorplatte. Höhe 290, Breite 90, Tiefe 50 cm.

351 **Japanisches Ziertischchen** in Lackarbeit auf zwei lyraförmigen, durchbrochen gearbeiteten Standwangen. Die rechteckige Platte bemalt mit figurenreicher japanischer Gesellschaftsszene vor einem Gartenhause, umzogen von Blattornament. In Gold und bunten Farben. Höhe 63, Breite 33, Tiefe 23 cm.

352 **Japanisches Nähtischchen** in Lackarbeit. Auf vier geschweiften Füssen, die unten durch eine viereckige Scheibe verbunden werden. Das Behältnis oben aufklappbar. Alle Flächen bemalt mit goldenen und bunten Ornamenten und figurenreichen Szenen aus dem Leben der Japaner, zum Teil in reliefartig aufgetragenen Farben. Höhe 64, Breite 36, Tiefe 26 cm.

353 **Japanisches Klapptischchen** in Lackarbeit, reich bemalt und mit Perlmutter eingelegt. Auf gedrehtem dreifüssigem Mittelstollen. Die herunterklappbare Platte bemalt in mehreren Fächerfeldern mit goldenen und bunten Blüten und eingelegt mit Schnecken, Vogelfiguren und Architekturen in bunt getöntem Perlmutter. Höhe 75, Breite und Tiefe 55 cm.

354 **Japanisches Schreibgestell** in Lackarbeit, zusammenklappbar. Der braune Lacküberzug ist golden gestäubt. Die hochklappbare Schreibklappe an der Vorderseite reliefartig bemalt mit grosser Vogelfigur zwischen grossen Blüten in bunten Farben. Bunte Vogelfiguren und Blattornamente tragen auch die schmalen Seitenwände und das Innere des Schreibgelasses. Höhe 100, Breite 155 cm.

355 **Japanisches Kabinettschränkchen** in Lackarbeit, bunt bemalt, auf niedrigem vierfüssigem Untergestell. Unten eine Schieblade, darüber ein zweitüriges Schrankgeschoss, im Innern sechs Schiebladen in drei Reihen. Alle Aussenflächen, sowie die Innenflächen der Türen und die Vorderseite der inneren Schiebladen bemalt mit Bäumen, Ranken und Blüten, mit Vogelfiguren, Vasen etc. in bunten Farben und teilweise in gehöhtem Gold. Höhe 100, Breite 60, Tiefe 30 cm.

356 **Zwei japanische Armsessel** aus schwarzem Holze auf gedrehten Füssen, die oben durch eine Säulchengalerie verbunden werden. Eine gleiche Galerie ziert den oberen Teil der Rückenlehne, die ringsum von einem kannelierten Rahmen umzogen wird. Auch die Armlehnen sind kanneliert. Der Sitz, die Rückenlehne und die Mitte der Seitenlehnen gepolstert und mit rotem Stoff bezogen, der mit Streifenornament in schwarzem Sammet verziert ist.

356a **Zwei ähnliche** mit grünem Polster.

357 **Niedriges japanisches Postament** aus schwarzem Holze, auf vier mehrfach geschweiften, unten durch Brettchen verbundenen Füssen. Unterhalb der runden Platte ringsherum durchbrochen geschnitzte Zarge. Höhe 50, Durchmesser 39 cm.

358 **Japanischer Paravent.** Das Gestell aus schwarz lackiertem Pfefferrohr. Die Mitte zeigt unter Glas ein gewebtes Bild: Japanische Winterlandschaft mit zwei Frauen und mehreren Kindern. Höhe 120, Breite 105 cm.

359 **Japanisches Postament** aus Porzellan und Holz. Mittlerer Schaft von einer Porzellan-

Vleute gebildet. Diese ruht auf drei Füssen, deren jeder zwei durch bemalte Porzellanschälchen gebildete Runde fasst. Oben auf dem Schafte steht eine grosse runde, blau und golden bemalte Porzellanschüssel. Das ganze Gestell ist schwarz lackiert und zwar so, dass einzelne Stellen der Porzellanteile freibleiben. Auf diesen schwarzen Lackgrund sind Ornamente und Figuren in Gold aufgemalt. Höhe 92, Durchmesser 55 cm.

360 **Japanisches Gestell** aus Pfefferrohr, dreietagig, mit drei Einsätzen aus Papiermaché in Lackarbeit mit bunten Blumen bemalt. Höhe 100 cm.

361 **Japanischer Untersatz** aus schwarzem Holze auf vier schlanken Füssen, die unten durch ein Bordbrett verbunden werden. In den Zwickeln und unter der Platte durchbrochen geschnitztes Rankenwerk. Höhe 65, Breite 50, Tiefe 25 cm.

362 **Japanisches Tablett** aus schwerem braunem Holze. Geschnitzt mit einem von Vogelfiguren belebten Baumaste in Tiefrelief. Länge 51, Breite 35 cm.

363 **Japanischer Sockel** aus schwarzem Holze in durchbrochener Arbeit. Etwas defekt.

364 **Zwei hohe Vasen** aus gebräunter Bronze. Mit reichem plastischem Schmuck. Auf hohem, trichterförmig verjüngtem Fusse die birnförmige Vase. Um die Leibung in drei Reihen über einander grosse halbplastische Figurenzüge: Japanische Ritter und Priester auf phantastischen Tieren reitend. Um den Hals halbplastische Stauden und Früchte. Auf geschnitzten Sockeln aus schwarzem Holze. Höhe 120 cm.

364a **Zwei ähnliche, kleiner.** Mit einem Figurenzug um die Leibung. Höhe 64 cm.

365 **Japanische Bronzefigur**, versilbert. Sitzender Adler in freier naturalistischer Auffassung. Am Rücken eine Klappe. Auf Holzständer. Höhe der Figur 29 cm.

366 **Zwei hohe Cloisonné-Vasen** mit trichterförmig erweiterten Hälsen. Grüner Fond mit bunten Streublumen. Über den ganzen Fond innen und aussen verteilen sich runde und blattförmige Felder mit verschiedenfarbigem Grund, die teils mit regulärem Blumenmuster, teils mit naturalistischen Blumensträussen ausgefüllt sind. Eine etwas lädiert. Höhe 65 cm.

367 **Runde Cloisonné-Vase** in Kübelform, auf drei blattförmigen Füssen. Schwarzgrundig mit ringsherum gereihten Rautenfeldern, die auf verschiedenfarbigem Grunde mit bunten Streublumen und Flechtwerk in regulärer Musterung angefüllt sind. Höhe 28, Durchmesser 31 cm.

368 **Flacher japanischer Porzellanteller.** Weiss glasiert, bemalt mit Blumen in Rot, Gold und Blau. Ferner ovale, golden dekorierte Porzellanplatte.

369 **Zwei japanische Porzellanteller.** Bemalt mit Blütenzweigen in Rot, Gold und Blau. Durchmesser 23 cm.

370 **Japanischer Porzellanteller.** Bemalt mit Vogelfiguren Rosetten und Blüten in Blau, Rot und Gold. Durchmesser 21 cm.

371 **Zwei japanische Kissen** aus schwarzer Seide, bestickt mit japanischer Gesellschaftsszene vor einem Gartenhause, in bunter Seide. 37×37 cm.

372 **Zwei japanische Kissen** aus schwarzer Seide. Auf den schwarzen Seidengrund sind Vogelfiguren und Rankenwerk aufgenäht. Bunt bestickt auf Leinengrund mit Seidenfäden. 42×42 cm.

373 **Drei japanische Kissen** aus schwarzer Seide. Das eine bestickt mit Blumen in bunten gedrehten Fäden in Plattstich, die beiden anderen mit Blumenvase, resp. Blättern und Vögeln, die mit bunten Fäden auf Leinengrund gestickt auf den schwarzen Fond aufgenäht sind.

374 **Japanisches Deckchen.** Brauner Leinengrund, gestickt mit reichem Blumenmuster in weissen und blauen gedrehten Seidenfäden und in Gold. Die Bordüre aus schwarzer Seide bestickt mit blauem Blumenmuster in Plattstisch. 47×39 cm.

375 **Japanische Vase** aus Jade, von plattgedrückter Form, nach oben zu verjüngt. Mit zwei Rankenhenkeln. Die ganze Fläche geschnitten mit Blattstauden. Höhe 15 cm.

376 **Zwei japanische Tierfiguren** in rotem Stein geschnitten. Höhe 5 cm.

377 **Chinesische Tempelverzierung** aus Silber. In Gestalt eines Vasenreliefs gefüllt mit freistehenden Blättern, auf dem mittelsten liegen Fischfiguren, Flechtwerk, Fledermaus frei auf. Das Vasenrelief in zwei Schilde gegliedert, das obere blattförmig, das untere sechseckig, reich getrieben in der Mitte mit chinesischen Szenen, ringsherum mit Stauden und Ranken. Höhe 44, Breite 40 cm. 960 g.

378 **Grosser tiefer chinesischer Kumpen** aus Steingut. Aussen weiss, innen grün glasiert. Das runde Bodenfeld weiss ausgespart, bemalt mit hohen Blütenstauden und Tierfiguren, auf den grünen Fond der inneren Seitenwandung verteilen sich in regelmässiger Anordnung bunte Blumenrosetten. Der horizontal abstehende Rand gelbgrundig mit buntem Rankendessin und weiss ausgesparten Kartuschenfeldern. Alles in dick aufgetragenen Emailfarben. Durchmesser 52 cm.

379 **Zwei chinesische Porzellanvasen**, weiss glasiert. Birnförmig. Die Leibung bemalt mit dreifiguriger chinesischer Gesellschaftsszene, der Hals mit kleinem Interieur in roten, grünen, schwarzen und gelben Emailfarben. Höhe 26 cm.

380 **Chinesisches Porzellankümpchen.** Die äussere Wandung bemalt mit Landschaft und Blumenarrangement in Bunt. Durchmesser 15 cm.

381 **Grosse chinesische Porzellanschüssel.** Bemalt mit chinesischer Architekturlandschaft. Gesprungen. Durchmesser 38 cm.

382 **Tiefe chinesische Porzellanschüssel.** Der weiss glasierte Fond bemalt mit Bäumen und Blütenstauden in Blau. Durchmesser 38 cm.

383 **Chinesischer Porzellanteller.** Im Fond bemalt mit zweifiguriger Chinoiserie in Landschaft. Um den Rand Spiralrankenmuster. Alles in bunten Emailfarben. Ferner japanischer Teller, bemalt mit Stauden und Blütenzweigen in Rot und Blau. Durchmesser 23 cm. Einer gekittet.

384 **Zwei chinesische Kümpchen** aus Porzellan. Innen und aussen reich bemalt mit Chinoiserien, Tierfiguren und Pflanzenornamenten in bunten dick aufgetragenen Emailfarben. Höhe 6 cm. Eins gekittet.

385 **Chinesisches Elfenbeinkörbchen.** Mit Chinoiserien und Architekturen zwischen Rankenwerk in durchbrochener Arbeit. Mit Traghenkel.

386 **Altes chinesisches Richtschwert** mit gekrümmter gezackter Klinge. Aus einem Tempel stammend. Länge 65 cm.

387 **Zwei chinesische Lanzen** mit kurzer dreikantiger Klinge.

388 **Zwei chinesische Specksteinfiguren**, vollrund geschnitzt und polychromiert. Stehende männliche Figuren, langgewandet, mit Vollbärten, der eine trägt einen Fächer, der andere ein Instrument. Auf profilierten Sockeln. Eine am Fuss etwas gekittet. Höhe 26 cm.

389 **Persische Messingvase**, rund in bauchiger Kübelform auf achteckigem gewölbtem Fusse. Der ganze Fond der Aussenfläche durchaus graviert mit dichtgesponnenem Rankenwerk, zwischen dem sich phantastische Menschen- und Tierfiguren bewegen. Der Grund der Zeichnung gepunzt. Höhe 26, Durchmesser 30 cm.

390 **Persischer Dolch** mit gekrümmter Klinge. Scheide und Griff aus Eisen. Diese sind ebenso wie die Klinge reich tauschiert mit Rankenornamenten in Silber. Länge 25½ cm.

391 **Indischer Dolch.** Der hölzerne Griff flechtwerkartig geschnitzt, Scheide aus Leder mit ornamentiertem Silberbeschlag. An der Scheide steckt noch Messer und Gabel. Die Knäufe mit rotem Glas verziert. Länge 34 cm.

392 **Persische Decke.** Mittelfeld dunkelroter Fond, gewirkt mit geometrischem Muster in Grün, Gelb, Schwarz und Weiss. Darum drei Bordüren: schwarz-, weiss- und schwarzgrundig, durchwirkt mit Hakenornament in bunten Farben. Oben und unten rotgrundiger Fries mit buntem Rautenmuster. An den Schmalseiten mit Fransen. Länge 145, Breite 86 cm.

393 **Persischer Teppich.** Blaugrundiges Mittelfeld, durchwirkt mit buntem Blumenmuster. Darum drei Bordüren mit rotem, weissem und schwarzem Fond, durchwirkt mit bunten geometrischen Ornamenten. Länge 205, Breite 87 cm.

394 **Orientalischer Vorhang** aus fleischfarbener Seide, gepresst mit Blumenmuster. Die Mitte aus braunem Sammet mit hebräischen Buchstaben in Silberstickerei. 125×180 cm.

395 **Bochara-Decke.** Wollstickerei auf Leinen. Über die ganze Fläche verteilen sich grosse melonenförmige Gebilde in Karmoisinrot, die voneinander getrennt werden durch Blattornament in vorherrschend dunkelblauem Tone, schwarz berandet. Als Unterbrechungen sind kleine Blattornamente in Hellrot, Grün und Gelb auf die Fläche verteilt. 115×240 cm.

Römische, ägyptische und prähistorische Antiquitäten.

396 **Römischer Marmorkopf.** Weiblicher Kopf mit schöner Frisur und Nackenknoten. Nase lädiert. Auf schwarzem Marmorsockel. Höhe ohne Sockel 10 cm.

397 **Römischer Marmorkopf.** Kopf eines Mannes in den mittleren Jahren. Das bartlose Gesicht mit leichtgebogener Nase, gedrungener Stirn, kräftigen Augenbrauen von ungemein charakteristischem Ausdruck. Das kurzgeschorene Haupthaar tritt weit in die Stirne hinein. Höhe 16 cm. Auf rundem gelbem Marmorsockel.

398 **Römische Flasche** aus grünlichem Glase, von runder, plattgedrückter Form. Mit prächtiger Iris. Hals abgebrochen. Höhe 20 cm.

399 **Römisches Doppelfläschchen** aus grünem Glase, umzogen von Relieffäden. Länge 10½ cm.

400 **Tanagrafigürchen.** Stehende Figur eines Schauspielers in der travestierten Frauenrolle eines Mimus. Voll gewandet. Auf viereckigem Holzsockel. Höhe ohne Sockel 8 cm.

401 **Römische Terrakottafigur.** Gewandete Frau mit zwei Hirtenflöten (Höhe 17 cm). Ferner Terrakottarelief: Kniestück einer nackten Frau (Höhe 13 cm). Dazu antikisierende Terrakottafigur: Sitzende Frau.

402 **Römisches Bronzefigürchen.** Stehender nackter Athlet mit Schabeisen in den Händen. Höhe 12 cm.

403 **Römisches Bronzefigürchen.** Stehende weibliche Figur, auf das linke Bein gestützt. Höhe $9^1/_2$ cm.

404 **Römische Lampe.** Um den Rand reliefiert mit Palmetten. Ferner eine andere, unreliefiert.

405 **Römische Lampe.** Im Spiegel reliefiert Herkules auf Keule gestützt. Lädiert.

406 **Spiegel** einer römischen Lampe aus Terra sigillata. Reliefiert mit Zeusbüste, vor der ein Adler sitzt.

407 **Römische Lampe.** Im Spiegel reliefiert männliche Groteskfigur mit gekreuzten Stäben in den Händen.

408 **Römische Lampe** aus Terra sigillata. Im Spiegel reliefiert sitzende Adlerfigur. Daneben Füllöffnung.

409 **Römische Lampe** aus Terra sigillata. Im Spiegel erotische Darstellung. Daneben Füllöffnung.

410 **Zwei ägyptische Figuren** aus Steinzeug, ferner Bronzeschnalle und rote Glasperle.

411 **Fünf verschiedene Skarabäen und Amulette.** Ägyptisch. Ferner ein kleines Fragment aus rotem Stein.

412 **Ägyptische Bronzefigur.** Sitzende Figur der Isis mit dem Gott Horus auf dem Schoss. Höhe 25 cm. Auf Holzsockel.

413 **Drei verschiedene Steinbeile,** zwei aus Feuerstein, eins aus Basalt. Gefunden bei Dahlem.

414 **Drei Steinbeile.** Davon zwei durchlocht. Gefunden bei Dahlem.

415 **Steinbeil.** Durchlocht. Gefunden bei Dahlem.

416 **Drei Steinbeile** von verschiedener Form. Ferner Pfeilspitze aus Feuerstein und eiserne Streitaxt aus der deutschen Eisenzeit.

417 **Konvolut:** Tonurne, sieben Tellerchen, ein Torso, drei Köpfe, ein Fragment und ein Katzenkopfrelief.

418 **Drei fränkische Tonkrüge.**

Arbeiten in Email, Glas, Porzellan, Steingut, Fayence, Steinzeug, Ton.

---

419 **Emailmalerei.** Büssende Magdalena. In rotem Gewande und blauem Kopfschleier, mit entblösster Brust, auf grüner Wiese liegend und in einem Buche lesend. Von dem blauen Hintergrunde hebt sich eine Reihe Bäume ab. — Limoges. Monogrammiert S. G. In schwarzem Holzrahmen. Höhe 7, Breite 10 cm.

420 **Viereckige Dose und zwei Leuchter** aus Bronze und Email. Der Fond weisses Email. Auf drei Seiten der Dose reliefierte ovale Plaketten mit figürlichen Darstellungen auf blauem Emailgrund. Auf der Vorderseite eine Uhr. — Die beiden Leuchter ebenfalls weiss emailliert mit relifierten Ovalen auf blauem Grunde. Dose: Höhe 8, Breite $14^1/_2$, Tiefe 10 cm. Leuchter: Höhe 13 cm.

421 **Kleiner Emailbecher,** auf niedrigem Bronzefuss mit ausgewellter Lippe. Die Aussenseite

der Wandung mit tiefblauem Fond, der ringsum reich verziert ist mit Kriegsemblemen und Blumenwerk, teilweise in Bronze eingelegt, teilweise in buntem Zellenschmelz. Die innere Leibung marmoriert.

422 **Ovale Emaildose.** Blauer Fond mit weissen Feldern und Streifen, die mit bunten Blüten bemalt sind. Mit Kupfer montiert. Lädiert. Ferner kupferner Löffel, graviert mit Blattornament.

423 **Kleine viereckige Emaildose.** Hellroter Fond. Der Deckel bunt bemalt mit zwei kämpfenden Truthähnen. Mit Kupfer montiert. $3^1/_2 \times 5$ cm.

424 **Emaildose** mit Filigrandeckel, viereckig. Die Wandung ringsum bunt bemalt mit Stadtarchitekturen. Der Deckel aus Bronze in reicher Filigranarbeit. 5×7 cm.

425 **Runde Emaildose.** Blauer Fond mit weissen Feldern, die mit bunten Blumen bemalt sind. Auf dem Deckel Miniatur: Zwei Hunde. Mit Kupfer montiert. Durchmesser 4 cm.

426 **Viereckige Emaildose.** Weisser Fond, bunt bemalt. Die Aussenseite des Deckels mit Liebespaar in Landschaft, die Innenseite mit Gärtnerin zwischen Bäumen. Die Wandung ringsum mit Figuren und Buschwerk. Mit Kupfer montiert. $6 \times 8^1/_2$ cm.

427 **Ovale Emaildose.** Auf dem Deckel Ansicht von Gibraltar in Bunt. Mit Kupfer montiert. Länge 5 cm.

428 **Viereckige Emaildose.** Bunt bemalt, der Deckel mit Liebesszene, die Wandung mit Blumen. Mit Kupfer montiert. $5 \times 6^1/_2$ cm.

429 **Email-Brosche.** Bunt bemalt mit der Ansicht von Cöln vom Rhein aus, vor der Vollendung des Domes. In vergoldeter Silberfassung.

430 **Fünf verschiedene Emailplättchen.** Bunt bemalt mit Genredarstellungen, Landschaft und mythologischer Szene.

431 **Sechs verschiedene Emailplättchen.** Bunt bemalt mit Landschaften, Genreszenen, Porträts etc. Einige in Silberfassung.

432 **Fässchen** aus blauem Glase. Renaissance. Mit Emailmalereien. Auf vier Füssen ruhend. Die Leibung wird von sechs hochreliefierten Reifen umzogen, die abwechselnd schwarz, grün und rot emailliert sind. Beiderseitig je zwischen dem zweiten und dritten Reifen zieht sich ein weiss emailliertes Eierstabband rings um die Leibung, während die breite Mittelzone auf beiden Seiten mit einem, aus Wellrankenwerk gebildeten Rautenviereck in weissem Email bemalt ist. Oben Schraubenspund aus Zinn. Höhe 15, Länge 18 cm.

433 **Geschliffenes Henkelglas.** Geschliffen, mit Blütenkranz und Inschrift: Zur Erinnerung.

434 **Geschliffenes Weinglas.** Schlanker Schaft, trichterförmiger Kelch. Vorn geschliffen mit einem Monogramm unter Krone. Die Konturen vergoldet. Höhe 15 cm.

435 **Ähnliches.**

436 **Geschliffener Deckelpokal.** Breiter Fuss, dockenförmiger Schaft, walzenförmiger, nach oben etwas erweiterter Kelch, die ganze Wandung geschliffen, mit Ranken- und Blattornament. Höhe 16 cm.

437 **Latticiniofläschchen** mit kugeliger Leibung und hohem Halse. Vertikal durchzogen von bunten Flechtbändern in Latticiniotechnik. Höhe 14 cm.

438 **Böhmischer Glaspokal.** Platter Fuss, dockenförmiger Schaft. Der Kelch geschliffen, in der Mitte in einem Medaillon mit Burg, über der ein Adler schwebt. Umzogen von Rankenwerk. Die Konturen vergoldet. Höhe 19 cm.

439 **Deckelpokal** auf breitem Fusse. Der Kelch geschliffen mit Buchdruckerwappen und Ranken. Fuss gekittet. Höhe 32 cm.

440 **Geschliffener niedriger Kristallpokal** auf viereckigem Fusse. Der bauchige Kelch unten reliefiert mit Rautenornament. Oben geschliffen mit einer Widmung und mit Jahreszahl 1838. Höhe 16 cm.

441 **Hoher Glaspokal** auf breitem Fusse. Der trichterförmige Kelch geschliffen mit Wappen und Ranken. Höhe 22 cm.

442 **Vier hohe Tischkandelaber** aus geschliffenem Kristall, zwölfarmig. Mit reichem Prismenbehang. Höhe 85 cm.

443 **Pokal** aus rotem Glase. Vorn geschliffen, mit der Ansicht des Cölner Domes vor der Vollendung. Höhe 19 cm.

444 **Grosser geschliffener Kristallpokal** in rotem Glas mit reich geschliffenen Trauben und Reben. Durch den Stil ziehen sich gewundene bunte Glasfäden.

445 **Glasgefäss** in Form eines Reiterstiefels. Die Lippe geschliffen mit Zackenornament. 17. Jahrh. Höhe 13 cm.

446 **Grosse und kleine Glaskanne.** Die grössere geätzt mit Rankenornament.

447 **Vase** aus Milchglas, mit Ornamenten in Gold bemalt. Auf Holzfuss. Höhe 40 cm.

448 **Glastellerchen** mit weissem Maschenwerk in Latticiniotechnik. Dazu vier Likörgläschen aus rotem Glase, bemalt mit Ornamenten in Gold.

449 **Gefässfuss aus Kristall.** In vielfach abgeflachter Wulstform. Bemalt mit Blütenranken in Bunt und Gold. Ferner Milchglasvase, bemalt mit bunten Blumen.

450 **Alter Kneifer.** Die Gläser mit schöner Iris. Ferner ein einzelnes Brillenglas mit Iris. In Futteralen.

451 **Drei bunte Hinterglasmalereien:** Trinkende Kavaliere, kosendes Paar und Mädchenbildnis. Gerahmt.

452 **Hinterglasmalerei.** Rechteckige Scheibe, bemalt mit Frauenkopf in Rund, umzogen von Blumen. In schönem Holzrähmchen. XVII. Jahrh. Höhe 9, Breite 12 cm. Sammlung Thewalt Nr 577.

453 **Zwei Glasbilder.** Dorflandschaften, aus schwarzem Grunde radiert und mit Goldfolie hinterlegt. Höhe 15, Breite 22 cm.

454 **Zwei bunte Glasscheiben.** Wappen mit Ritter- und Landsknechtsfiguren. Höhe 43, Breite 32 cm.

455 **Zwei ähnliche.** Mit Wappen und Heiligen- bzw. Landsknechtsfiguren.

456 **Zwei bunte Glasscheiben.** Die eine mit der Darstellung: Christus treibt die Händler aus dem Tempel, die andere mit der Szene: Jesus bei Maria und Magda. Neuere Arbeit.

457 **Porzellanfigur.** Knabe in bunter Kleidung neben einem Baumstumpf stehend mit flehend gefalteten Händen. Höhe 23 cm.

458 **Frankenthaler Porzellanfigur.** Dame in Schäferinnenkostüm: violettem Kleid, gelbgemustertem Mieder und buntblumiger Schürze. Ein Jagdhund springt an ihr hoch und zerreisst ihr das Kleid. Neuere Arbeit. Höhe 22 cm.

459 **Porzellangruppe** von Jean Petit, Paris 1830. Frau in grüngemustertem Kleid und rotgemusterter Jacke sitzt in einem als Sessel dienenden Fass, mit Strümpfestopfen beschäftigt. Über die hohe Lehne hängt ein blaugemustertes Tuch. Höhe 16 cm.

460 **Meissener Porzellanfigur.** Jäger in buntem Kostüm, die Armbrust über die linke Schulter gelegt, nimmt seinem neben ihm stehenden Hunde ein apportiertes Rebhuhn aus dem Maule. Armbrust lädiert. Neuere Arbeit. Höhe 42 cm.

461 **Biscuitgruppe.** An einem Felsblock ruht ein junges Mädchen, welches einen Blumenkorb in der Hand hält, hinter ihr steht Amor mit Bogen und Köcher. Etwas lädiert.

462 **Porzellanfigur,** Madonna mit Kind. Ferner andere, Milchverkäufer.

463 **Biscuitgruppe.** Junge Mutter im Sessel sitzend, auf der einen Seite spielender Knabe und Mädchen; auf der anderen Seite Mädchen, welches eine Wiege trägt. Marke: A. F.

464 **Zwei Porzellanfiguren.** Rokokodame und Katze als Mädchen gekleidet. Bunt dekoriert. Höhe 12 cm.

465 **Zwei Porzellanfiguren.** Rokoko-Kavaliere. Bunt dekoriert. Höhe 12 cm.

466 **Hoechster Porzellanfigur.** Elefant. Auf Bronzesockel. Neuere Arbeit. Höhe 14 cm.

467 **Berliner Gruppe.** Allegorie auf die Astronomie. Zwei Putten, der eine mit Himmelsfernrohr, der andere mit Schreibtafel. An der Erde Globus, Pergamentrolle, Foliant etc. Bemalt in bunten Farben. Höhe 14 cm.

468 **Porzellangruppe** in Form eines Tintenzeugs. Zwei Jäger mit ihren Hunden.

469 **Fünf verschiedene Porzellanfiguren.** Hunde- und Tierfiguren. Bunt dekoriert.

470 **Acht verschiedene Porzellanfiguren.** Bunt dekoriert.

471 **Zwei Porzellanfiguren:** Gärtnerin mit blumengefüllter Schürze; lesender Knabe. Ferner eine Gruppe: Kinder vor einem Traubenspalier. Alles bunt dekoriert.

472 **Zehn verschiedene Porzellanfiguren:** Menschen- und Tierfiguren. Bunt dekoriert.

473 **Zehn verschiedene Porzellanfiguren,** bunt dekoriert.

474 **Zehn verschiedene kleine Porzellanfigürchen.** Bunt dekoriert.

475 **Fünf verschiedene Porzellanfigürchen.** Bunt dekoriert.

476 **Drei buntbemalte Porzellanfiguren:** Rokoko - Kavalier, Bauernbursch und betrunkener Bauer.

477 **Zwei buntbemalte Porzellanfiguren** und eine weissglasierte Gruppe.

478 **Fünf verschiedene Porzellanfigürchen.** Kostümfiguren, bunt dekoriert.

479 **Drei buntbemalte Porzellanfiguren** und ein kleines Tintenzeug mit Gruppe auf Deckel.

480 **Neun verschiedene grössere und kleinere Porzellanplättchen.** Bunt bemalt mit Porträts, Genredarstellungen, Landschaften etc.

481 **Porzellanbild.** Ansicht von Thun, gemalt in bunten Farben. In Bronzerähmchen. Höhe 6, Breite 9 cm.

482 **Ovale Porzellanminiatur.** Madonna mit Kind. In Bronzerähmchen. Ferner kleine Hinterglasmalerei: Araber. In Holzrähmchen.

483 **Teeservice** aus Porzellan. Bestehend aus Teekännchen, Teller und vier Ober- und Untertassen. Bemalt mit Blumenornament in roten, grünen, blauen, gelben und braunen Emailfarben.

484 **Empire-Kaffeeservice** aus Porzellan, bestehend aus Kännchen, Zuckerdose, zwei Ober- und Untertassen, eiförmig. Um die Schulter bemalt mit Blatt- und Rankenwerk in Gold, Blau und Braun.

485 **Empire-Service** aus Porzellan bestehend aus 1 Kanne, 1 Schale und sechs Ober- und Untertassen. Bemalt in Hellrot und Gold.

486 **Zwei Hängekonsolen.** Gelb glasiert, mit plastisch aufgelegten buntbemalten Blumen. Vorn weiss ausgesparte Kartusche, bunt bemalt mit Liebespaar in Landschaft. Als Zapfen eine Drachenfigur.

487 **Postament** aus Porzellan mit goldenen Ranken dekoriert. Fürstenberg.

488 **Grosse Wiener Porzellanterrine,** gedeckelt, auf rundem Postament, mit eckigen Em-

pirehenkeln. Weisser Fond, bemalt mit Blütenranken in Grün. Mit Marke Wien. Höhe 34 cm.

489 **Meissener Deckelterrine** auf Untersatz. Mit schön geschwungenen Blatthenkeln. Der weisse Fond bemalt in Grün mit Kränzen aus naturalistisch behandelten Hopfenranken.

490 **Deckelterrinchen** mit Unterteller. Aus Porzellan. Bemalt mit Blumenmuster und Schmetterlingen in Rot, Grün, Blau und Gold. Etwas geflickt.

491 **Streuer** aus Porzellan, gehenkelt. Bemalt mit Blumen in Blau. Ferner Fayencetintenzeug, von vielfach geschweifter Form.

492 **Kugeliges Teekännchen,** bemalt mit bunten Blumen. — Teebüchse, blau dekoriert und gedeckelte Porzellandose mit gelblichem Fond, bemalt mit roten Figuren.

493 **Meissener Teekanne.** Ferner Kaffeekännchen aus Porzellan. Beide bemalt mit bunten Blumen.

494 **Grosse und kleine Kaffeekanne** aus Porzellan. Leibung geriefelt. Bemalt mit Architekturen und Blattwerk in Rot. Ein Deckel fehlt. Höhe 23 und 16 cm.

495 **Chinesisches Deckelväschen.** Die weissglasierte Leibung bemalt mit Blumen in Blau, Rot und Gold. Höhe 7 cm.

496 **Meissener Kaffeekännchen,** Teebüchse, zwei Ober- zwei Untertassen, ferner einzelne Untertasse. Der weisse Fond bemalt mit Blütenranken in Violett. Kaffeekännchen etwas geflickt. Mit Schwertermarke.

497 **Zwei Berliner Tischleuchter** mit breitem Fuss und gedrehtem Rokaillenschaft, um den sich oben freimodellierte buntbemalte Blüten stellen. Der Fuss mit drei Feldern, die mit bunten Blütenzweigen bemalt sind. Die Konturen vergoldet. Höhe 26 cm.

498 **Porzellanvase,** walzenförmig, mit zwei Fratzenhenkeln. Bemalt mit Blumen und Rankenwerk in bunten Farben und Gold. Auf der Vorderseite Allianzwappen. Zum Teil in Emailfarben. Comp. des Indes. Höhe 17 cm.

499 **Gegenstück** in gleicher Ausführung.

500 **Ludwigsburger Ober- und Untertasse,** weiss glasiert. Im Fond der Untertasse und auf der vorderen Wandung der Obertasse je zwei spielende Amoretten auf Wolken, in violetter Farbe ausnehmend zart und elegant gemalt. Um diese Szene vereinzelte Streublümchen in derselben Farbe. Mit Marke Ludwigsburg. CC. (verschlungen) unter Krone.

501 **Meissener Ober- und Untertasse.** Weiss glasiert. Der Henkel in Form eines Schwanenhalses. Bemalt mit dem Buchstaben A.

502 **Fürstenberger Untertasse.** Im Fond gemalt liegende Frauenfigur in Landschaft. Im Hintergrunde Empirealtar. In Braun. Um die Lippe Goldornament. Mit Marke Fürstenberg.

503 **Meissener Untertasse.** Violett bemalt mit Blüten (Schwertermarke). Ferner chinesisches Schälchen, bemalt mit Vogelfigur und Blüten in Bunt.

504 **Meissener Deckeltasse** mit Unterteller, doppelgehenkelt. Der Deckel mit Blütenknauf. Der weisse Fond fein bemalt mit Rosenblüten und Vergissmeinnicht in bunten Farben. Marcolini. Schwertermarke mit Stern.

504a **Gegenstück** dazu in gleicher Ausführung und Dekoration.

505 **Drei Ober- und Untertassen** aus Porzellan. Bemalt mit Blütenranken in Grün und Blau.

506 **Ober- und Untertasse,** Valenciennes, bemalt mit Blütenzweigen und Buketts in Bunt. Ferner Porzellantasse mit Blütenzweigen in Grün und Blau.

507 **Porzellantasse.** Der Rand der Untertasse ringsum bunt bemalt mit Landschaftsbildern unter Rundbogen, die Obertasse mit Ruinenlandschaft in Braun.

508 **Drei kleine Tee-Obertassen.** Bunt bemalt mit Blumen, Tier- und Chinesenfiguren. Teilweise in Emailfarben.

509 **Altmeissener Tasse** mit fein aufgemalten Amoretten als Soldaten, darüber blau ornamentierter Rand mit Rokokoverzierungen in Gold. Marke: Doppelschwerter mit Punkt.

510 **Grosse Ober- und Untertasse.** Die Obertasse bemalt mit Hundefigur, die Untertasse mit Blütenkranz in Bunt.

512 **Kleine Ober- und Untertasse,** ferner einzelne Obertasse. Bunt bemalt mit Blumen.

513 **Zwei Ober- und Untertassen** aus Porzellan. Bemalt mit Architekturen und Landschaftsbildern in bunten Farben.

514 **Meissener Ober- und Untertasse.** Bemalt mit bunten Blumen.

515 **Ober- und Untertasse,** bemalt mit Rosenblüten in bunten Farben und mit Widmung in Gold.

516 **Ober- und Untertasse** aus Porzellan. Bunt bemalt mit Rosenblüten und Streublümchen in bunten Farben.

517 **Ober- und Untertasse** aus Porzellan. Bunt bemalt mit der Ansicht eines grossen Gutshauses in Landschaft.

518 **Zwei Ober- und Untertassen** aus Porzellan, bemalt mit Rankenwerk in Gold.

519 **Ober- und Untertasse** aus Porzellan. Bemalt mit Blumen in bunten Farben.

520 **Zwei Ober- und Untertassen** aus Porzellan. Vorn bemalt mit den Emblemen des Küferhandwerks, darum Streublümchen in Bunt.

521 **Ober- und Untertasse** aus Porzellan. Mit Goldornament.

522 **Ober- und Untertasse** aus Porzellan. Blau glasiert. Daraus ausgespart Blütenkranz in Weiss.

523 **Teetässchen.** Fein bemalt mit Figur und Architektur in Landschaft.

524 **Empiretasse** mit überhöhtem Henkel. Vorn bemalt mit der Ansicht des Piaristen-Kollegiums in Weisswasser.

525 **Zwei Empiretassen,** eiförmig, mit überhöhten Henkeln. Bunt bemalt mit Blumen und mit Goldstreifen verziert.

526 **Vier kleine Porzellantassen.** Bemalt mit Blütenranken in Gold, Rot und Grün.

527 **Empiretasse** aus Porzellan. Eiförmig. Die Obertasse bemalt mit figürlicher Szene in bewaldeter Landschaft in bunten Farben. Der Henkel etwas gekittet.

528 **Empire-Ober- und Untertasse** mit bandförmigem Henkel. Golden dekoriert. Vorn auf der Leibung bunt gemaltes Landschaftsbild.

529 **Empire-Ober- und Untertasse.** Die Obertasse auf drei Krallenfüssen. Mit überhöhtem Henkel. Vorn bunt bemalt mit der Ansicht von Cöln mit dem unvollendeten Dom, in Goldumrahmung. Innere Lippe vergoldet.

530 **Porzellanschälchen.** Der Rand rundum durchbrochen und mit Blau und Gold bemalt. Im Fond zwei fein gemalte Schäferszenen à la Watteau. Marke: Alt Berlin. Gekittet.

531 **Zuckerdose** aus Porzellan. Empire. Ferner Gipsfigur: Madonna.

532 **Ovales Meissener Schälchen** mit gewelltem und geripptem Rande. Der weisse Fond bemalt mit Blütenzweigen in bunten Farben. Mit Schwertermarke. Länge 17, Breite 13 cm.

533 **Berliner Porzellanschale.** Der weissglasierte Fond bemalt mit bunten Blumen. Durchmesser 24 cm.

534 **Porzellankümpchen.** Blau bemalt mit Pflanzenornamenten. Durchmesser 17 cm.

535 **Fürstenberger Porzellanschale,** oval. Im Fond drei Vögel, die in den Zweigen eines Baumes sitzen. In blauen, roten und braunen Farben zart gemalt. Um den Rand zieht sich eine schmale goldene Gitterwerkbordüre auf violettem Grunde. Mit Marke F. Länge $22^1/_2$, Breite 18 cm.

536 **Meissener Porzellanteller.** Der Rand mit golden bemalten Reliefranken, welche bunte Blüten umschliessen. Im Fond Familienszene der Rokokozeit mit landschaftlichem Hintergrunde in bunten Farben. Durchmesser 24 cm.

537 **Biedermeier-Tintenzeug aus Porzellan.** Der Deckel in Form einer vierfigurigen Porzellangruppe: zwei Damen und zwei Herren in reicher bunt gemalter Rokokotracht beim Kartenspiel um einen Tisch sitzend. Höhe 27 cm.

538 **Meissener Porzellanteller.** Der Rand mit golden bemalten Reliefranken, welche grüne Blüten umschliessen. Im Fond grün gemalte Waldlandschaft mit Jägern und springendem braunem Hirsch. Am Rand etwas gekittet. Durchmesser 23 cm.

539 **Meissener Schale** auf hohem Fusse, reliefiert mit golden bemaltem Blattwerk und Früchten. Ferner Meissener Deckeldose, bemalt mit bunten Blumen.

540 **Drei Altmeissener Teller,** grün glasiert. Fond mit Chinesenfiguren der Heroldschen Periode, der Rand mit Palmetten in Goldgravierung.

541 **Vier Altmeissener Teller.** Königsblau glasiert. Fond mit Chinesenfiguren der Heroldschen Periode, Rand mit Palmetten in Goldgravierung.

542 **Tiefer und flacher Meissener Porzellanteller.** Bemalt mit Blütenzweigen und Streublümchen in Bunt. Durchmesser 23 cm.

543 **Zwei Porzellanteller.** Bemalt mit Blütenzweigen in bunten Farben. Durchmesser 24 cm.

544 **Zwei Porzellanteller,** bemalt mit Blumen in roten und grünen Emailfarben. Durchmesser 22 cm.

545 **Drei Teller aus Porzellan.** Bemalt mit Blütenzweigen in Gold. Durchmesser 23 cm.

546 **Zwei tiefe Porzellanteller.** Der weiss glasierte Fond bemalt mit bunten Streublümchen. Durchmesser 23 cm.

547 **Zwei Wiener Porzellanteller.** Weiss glasiert. Mit bunten Streublümchen. Durchmesser 24 cm.

548 **Zwei Meissener Porzellanteller.** Weiss glasiert. Bemalt mit Rosenblüten und Zweigen in Bunt. Durchmesser 24 cm.

549 **Grosse Porzellanschüssel** mit ausgewelltem Rande. Im Fond gemalt Vogelfigur zwischen Blütenzweigen in bunten Farben. Durchmesser 42 cm.

550 **Grosse ovale Sèvresschüssel.** Im Fond vier kartuschenförmige Felder mit reliefierter Umrahmung, gruppiert um ein hochgebauchtes Mittelfeld, getrennt durch hochrelifierte Mascarons. Die Felder bemalt mit Blumen in Bunt. Länge 54, Breite 68 cm.

551 **Zwei ovale Porzellanplatten,** bemalt mit buntem Blumenstrauss. In reliefiertem Rahmen.

552 **Wedgwood-Service** aus schwarzem Steingut: Teekanne, gedeckelte Zuckerdose mit Unterteller und zwei tiefe Schalen. In Empireformen. Die äussere Wandung der Gefässe reliefiert mit mythologischen Szenen.

553 **Milchkanne und Zuckerdose** aus schwarzem Wedgwood. Korbähnlich reliefiert.

554 **Zwei Wedgwoodbroschen,** blau, Frauenporträt und Minervafigur. Eine in Goldbronze gefasst.

555 **Steingutteller**, weiss glasiert, bemalt mit Blütenzweigen in bunten Emailfarben. Ferner kleiner Milchglasteller, bemalt mit Blumengewinden in Emailfarben.

556 **Zwei Empire-Kaffeekannen** aus Steingut, gelblich glasiert, bemalt mit Rosenbuketts.

557 **Kännchen** aus Steingut, Leuchterchen aus Porzellan. Ferner bunt gemaltes Fläschchen aus Milchglas.

558 **Englisches Steingutservice**, Davenport. Kaffeekanne, Milchkanne und sechs Tassen. Violetter Fond. Bedruckt mit Landschaftsbildern und Blattornament in Schwarz.

559 **Fayencegruppe**. Kavalier in grüner Hose und langschössigem Rocke auf einem Felsen sitzend. Neben ihm steht eine hohe Urne mit Blüten in Relief. Höhe 24 cm.

560 **Zwei Durlacher Fayencefiguren**. Sitzender Hund und sitzender Ziegenbock, bunt dekoriert, Ziege am Horn etwas lädiert. Höhe 7 und 5 cm.

561 **Zwei Pynacker-Deckelvasen** aus Fayence, in schlanker Birnform. Die Leibung vertikal gerippt, mit chinesischem Dekor (famille rose), zeigt szenische Darstellungen, Blumen und Ornamente in Gold, Blau und Rot. Die Deckel gewölbt, als Knäufe springende Löwen. Mit Pynackers Monogramm A. P., verschlungen, in Rot. Höhe 51 cm.

562 **Ein Paar hohe, buntbemalte Deckelvasen** aus Fayence, achtmal abgeflacht, vertikal gerippt. Das bauchige Gefäss nach unten eingeschnürt und in einen, sich nach unten wieder etwas trichterförmig erbreiternden Fuss übergehend. Weiss glasiert, sehr reich bemalt mit Blattornament, Vogelfiguren und Blütenranken in Blau, Bolusrot, Grün und Gelb. Monogrammiert VE. Höhe 50 cm.

563 **Durlacher Fayenceterrine**. Weiss glasiert, bemalt mit Rosenzweigen und Käfern in bunten Farben. Geflickt. Höhe $13^1/_2$, Länge 31 cm.

564 **Ein Paar buntbemalte Fayencevasen**. Birnförmige Leibung mit hohen, durchbrochen modellierten Fussreifen. Die Leibung ist zwischen oben und unten sich herumziehenden gelb-rot-blauen Palmettenbordüren vorn bemalt mit der Figur eines Tänzers bzw. einer Tänzerin in Blau, mit landschaftlichem Hintergrunde, seitlich davon gelbbraunes Rankenwerk, auf der Rückseite Staude. Der Deckel mit blauen und violetten vertikalen Bandstreifen in Relief, dazwischen bunte Blumen. Mit Marke B. Wahrscheinlich Marseille. Höhe 26 cm.

565 **Kleine Durlacher Deckelterrine**. Weiss glasiert, bemalt mit Blüten und Blättern in Blau, Grün und Gelb. Höhe 14 cm.

566 **Hamburger Fayencekrug**, blau und gelb bemalt. Vorn in derber Zeichnung ein Wappenschild mit Helmzier, hinten Staude mit Vögeln, am Hals Rosetten. Mit Zinndeckel. — Hamburg, XVII. Jahrh. Höhe 27 cm.

567 **Fayencekrug**. Vorn bemalt mit Blumenkranz in Bunt und einem Spruch: Ne Trunk in Ehre, wer wills wehre?

568 **Fayencekrug**. Weiss glasiert, bunt bemalt mit Blüten. Mit Zinndeckel. Höhe 21 cm.

569 **Fayenceseidel**, walzenförmig. Gelb glasiert. Deckel und Fussmontage aus Zinn. Höhe 26 cm.

570 **Hohe Bayreuther Fayencekanne**. Weiss glasiert. Vorn buntgemalte Muschelkartusche mit Monogramm J. L. S. und Jahreszahl 1770. Deckel und Fussmontage aus Zinn. Gekittet. Höhe 34 cm.

571 **Bauchiger Fayencekrug**. Weiss glasiert. Die Leibung beiderseitig bemalt mit Windmühlen in Landschaft, dazwischen mit Blüten und Ranken. In Grün, Braun, Blau und Gelb. Mit Zinndeckel. Höhe 25 cm.

572 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Unten bunt bemalt mit pflügendem Bauer in Landschaft. Darüber die Schrift: Georg Stein, Ana Ursula Eberlin 1828. Nur der edle Rebensaft gibt zu unsrer Arbeit Kraft. Höhe 21 cm.

573 **Grosser Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn bunt bemalt mit pflügendem Bauer in Landschaft. Oben die Schrift: Joseph Dambach, Catharine Dambach. Der Bauer pflügt und sät und Gott gibt das Gedeihn, drum ist er gutes Muths bey seinem Krüglein Wein. Mit schönem Zinndeckel. Lippe etwas bestossen. Höhe 28 cm.

574 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn bunt bemalt mit dem Innern einer Bäckerwerkstatt. Oben die Schrift: Johann Georg Kiess Beckenmeister, Regina Hugin 1804. Höhe 20 cm.

575 **Fayenceseidel.** Violetter Fond. Vorn weiss ausgesparte, blauumrandete Kartusche mit bekröntem Monogramm. Mit Zinndeckel und Zinnmontierung. Höhe 24 cm.

576 **Hoher süddeutscher Fayencekrug,** mit Zinn montiert und mit Zinndeckel. Die walzenförmige, weissglasierte Leibung bemalt mit Blatt- und Blumenwerk in bunten Farben. Höhe 26 cm.

577 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn bemalt mit einem Schlossgebäude, vor dem ein Reiter in der Uniform der Freiheitskriege auf einem Rappen vorüberreitet. Oben die Schrift: Johann Georg Bürmele, Elisabetha Meuschtlerin. Herr Bruder nim den Schimel und fahr in's Weltgethümel. Vergiss die werthe Freundschaft nicht, Wen einst der Alte Schimel bricht. Höhe 20½ cm.

578 **Durlacher Krug** aus Fayence. Weiss glasiert. Bemalt mit pflügendem Bauer in Landschaft. Oben die Schrift: Johan Georg Bürckin, Katharina Jennin 1828. Der Bauer, der dem Feld thut pflegen, bekomt im Spätjahr seinen Seegen. Höhe 17 cm.

579 **Durlacher Krug** aus Fayence. Weis glasiert. Vorn bemalt mit einem pflügenden Bauer in Landschaft. Oben die Schrift: Mathias Ingold 1843. Ana Mari Maihofer in Schalstadt. Der Bauer, der dem Feld thut pflegen, erwart im Spätjahr seinen Segen. Mit Zinndeckel. Höhe 22 cm.

580 **Fayenceseidel.** Walzenförmige Leibung weiss glasiert. Bemalt mit springendem Hirsch zwischen Bäumen. Bunt. Mit Zinndeckel. Höhe 21 cm.

581 **Fayencekrug.** Weiss glasiert. Bunt bemalt mit springendem Pferd zwischen Blütenranken. Oben die Schrift: F. K. 1789. Mit Zinndeckel. Etwas defekt. Höhe 25 cm.

582 **Fayencekrug.** Blau glasiert. Bemalt mit Blütenornament in Grün, Weiss und Rot. Mit Zinndeckel. Höhe 24 cm.

583 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Bemalt mit buntem Rankenwerk und den Küferzeichen. Oben die Schrift: Christoph Hofman Kiefer-Meister, Margaretha Hofmanin. Die Kiefer die sein immer lustig. Sie trinken viel und sein nich Durstig. Höhe 19 cm.

584 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn szenisch bemalt: Ein Wagner bei der Arbeit, daneben ein Soldat und ein Mädchen. Oben die Schrift: Jacob Burkhardt 1839 Magdalena Jennin in Belzingen. Nun trinkt und seyt fröhlich der Herr hats gegeben, freut euch des Lebens beym Safte der Reben. Höhe 21 cm.

585 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn bemalt mit buntem Blumenarrangement. Darüber die Schrift: Konrad Schwarz, Katharina Schwarz 1838. Es blühe nie vergebens ein Blümlein auf der Flur, Benutzt die Zeit des Lebens, denn einmal lebt man nur. Mit Zinndeckel. An der Lippe etwas defekt. Höhe 24 cm.

586 **Fayencekrug,** gelblich glasiert. Bemalt mit Herde in Landschaft. In bunten Farben. Etwas gesprungen. Mit Zinndeckel. Höhe 27 cm.

587 **Fayencekrug,** gelblich glasiert. Vorn bemalt mit Schriftmedaillon und Jahreszahl 1823, zu beiden Seiten Blumen in Grün und Braun. Mit Zinndeckel. An der Lippe etwas lädiert. Höhe 26 cm.

588 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn bunt gemalte Kartusche mit Ochsenfigur. Rechts daneben reitender Ulan. Darüber die Schrift: Christian Künstle, Maria Waldvogel 1820. Wer will Trinken guten Wein, der Kehre nur im Ochsen ein. Ich bin Soldat ist euch bekannt und Streite für das Vatterland. Mit Zinndeckel. Höhe 24 cm.

589 **Durlacher Fayencekrug.** Weiss glasiert. Vorn gemalt pflügender Bauer und sein Weib. Darüber die Schrift: Franz Joseph Bumler, Catharina Frantz in Kirpenheim 1837. Der Bauer der dem Feld thut pflegen, Bekommt im Späth-Jahr seinen Segen. An der Lippe etwas defekt. Höhe 20 cm.

590 **Fayencekrug.** Gelblich glasiert, bemalt mit Zweigen und Blüten in Grün, Braun und Weiss. Mit Zinndeckel. Höhe 26 cm.

591 **Durlacher Fayencekrug.** Weis glasiert. Bemalt mit einem Bauern, der einen mit zwei Ochsen bespannten Pflug lenkt. Oben die Schrift: Johanes Kurz von Mappach. Maria Elisabetha Sütterlin 1845. Der Bauer pflügt und sät und Gott gibt das Gedeihn, drum ist er gutes Muths bey seinem Krugle Wein. Höhe 19 cm.

592 **Fayenceseidel.** Weiss glasiert, bemalt mit Dorflandschaft in Bunt. Mit Zinndeckel. Höhe 16 cm.

593 **Einsatz** aus Fayence. Mit zwei Kännchen. Reliefiert und blau bemalt.

594 **Zwei Kaffeekannen** aus Fayence. Weiss glasiert, bemalt mit bunten Blütenzweigen. Gedeckelt. Höhe 24 und 21 cm.

595 **Mostkanne** aus Fayence (sog. Matthes), bunt bemalt. Ferner Ober- und Untertasse, bunt bemalt mit Blütengirlanden.

596 **Zwei Kaffeekännchen** aus Fayence, bemalt mit Blumen und Blattwerk in Blau und Braun. Höhe 21 und 18 cm.

597 **Zwei kleine Fayencekännchen,** bunt bemalt mit Blumen. Höhe 16 und 14 cm.

598 **Grosse und kleine Kaffeekanne** aus Fayence. Weiss glasiert, bemalt mit Blütenzweigen in Grün und Blau. Höhe 24 und 19 cm.

599 **Kleines Fayencekännchen.** Vorn bemalt mit Schriftmedaillon. Ferner grösseres, bemalt mit Blättern in Rot und Gold.

600 **Mostkanne** (sog. „Matthes“) aus Fayence, in Gestalt eines auf einem Fasse sitzenden Mannes. Bunt dekoriert. Höhe 26 cm.

601 **Fayencekanne** mit buntbemalten Reliefs. Ferner Briefbeschwerer mit sitzendem Hund. Ferner trichterförmiger Steinzeugkrug.

602 **Durlacher Ober- und Untertasse** aus Fayence. Die Untertasse in Form eines Blattes, auf dem ein durchbrochenes Körbchen sitzt. Dieses dient zur Aufnahme der Obertasse. Weiss glasiert. Die Obertasse fein bemalt mit chinesischer Gesellschaftsszene, die Untertasse mit Chinoiserien in bunten Farben. Henkel der Untertasse angekittet.

603 **Kaffee- und Teekanne** aus Fayence. Blau glasiert, bemalt mit Blattornament in Gold und Rot in Überglasurmalerei. Höhe 23 und 18 cm.

604 **Wandkörbchen** aus Fayence. Weiss glasiert. Vorn bemalt mit Blumenbukett in Blau, Grün, Gelb und Braun. Höhe 10, Breite 19 cm.

605 **Behälter** für Öl- und Essigkanne, aus Fayence. Bunt bemalt mit Blütenzweigen.

606 **Alte spanisch-maurische Fayenceschüssel.** Vertiefter Fond. Gelblich glasiert. Bemalt in Violett mit grosser stilisierter Tierfigur, umgeben von grossblütigen Rankenstauden. Mit Metall-Lustre. Etwas gekittet. Durchmesser 38 cm.

607 **Grosse Fayenceschüssel.** Im vertieften Fond blau bemalt mit reitender Jägerfigur in Landschaft. Der Rand ringsum bemalt mit Figuren und Blumenornament in Kartuschenfeldern. Gekittet. Durchmesser 50 cm.

608 **Alte spanisch-maurische Fayenceschüssel** mit vertieftem Fond. Gelblich glasiert. Violett bemalt mit kreuzförmig angeordneten Blütenstauden. Mit Metall-Lustre. Durchmesser 33 cm.

609 **Alte spanisch-maurische Fayenceschüssel.** Gelblich glasiert. Im Fond gemalt grosse Vogelfigur, umzogen von Blattwerk in Gold. Mit Metall-Lustre. Durchmesser 35 cm.

610 **Gegenstück** dazu mit gleicher Ornamentik in Violett. Durchmesser 35 cm.

611 **Barbierbecken** aus Fayence. Weiss glasiert. Blau bemalt mit Ranken, im Fond violette Schrift. Länge 32 cm. Geflickt.

612 **Ähnliche.** Etwas kleiner. Länge 30 cm. Geflickt.

613 **Tiefe Tiroler Bauernschüssel,** zweihenkelig. Gelblich glasiert. Im Fond Früchte und Blumen in bunten Farben. Durchmesser 30 cm.

614 **Zwei Fayenceschüsseln.** Weiss glasiert, bemalt mit gefülltem Fruchtkorb resp. mit Vogelfigur in Bunt. Ferner blau bemalte Tonschüssel.

615 **Tiefe Tiroler Bauernschüssel.** Im Fond gemalt Madonna im Blütenkranz. Ferner Fayenceteller. Bemalt mit Blattwerk und Streifenornament in Grün und Gelb.

616 **Rasierschüssel.** Durlach. Weiss glasiert. Bemalt mit bunten Blütenzweigen. Ferner bunt dekoriertes Fayencekännchen.

617 **Orientalischer Fayenceteller.** Weiss glasierter Fond, bemalt mit stilisierten Blättern und geometrischem Ornament in Blau, Grün, Rot und Gelb. Durchmesser 24 cm.

618 **Zwei Fayenceteller.** Der Rand flechtwerkartig durchbrochen und mit Streublümchen bemalt. Im Fond gemalt gebirgige Landschaft mit Gebüschen. Alles in Violett. Durchmesser 22 cm.

619 **Nürnberger Fayenceschüssel,** bläulich-weiss glasiert. Im tiefen Fond gemalt Rosette aus speichenförmig aneinander gestellten Fischen, am Rand stilisierte Blätter in Blau. Durchmesser 37 cm.

620 **Fayenceschüssel.** Weiss glasiert. Bemalt mit Blüten und Zweigen in Rot, Blau, Grün und Gelb. Durchmesser 28 cm.

621 **Zwei Fayenceteller.** Weiss glasiert. Bemalt mit Blumenarrangement in Blau, Rot und Grün. Durchmesser 23 cm.

622 **Fayenceteller** mit bunt bemaltem Rand. Ferner kleiner Teller mit vielfach gewelltem, nach aussen gebogenem Rand, blau bemalt mit Blattornament.

623 **Zwei Fayenceteller,** weiss glasiert. Um den Rand des vertieften Fonds Blumengirlande in Grün, Blau und Braun, in der Mitte Spruch. Durchmesser 23 cm.

624 **Kleine Tiroler Schüssel,** zweihenkelig. Der vertiefte Fond bemalt mit der Figur der hl. Theresia, der Rand mit Blütenzweigen in bunten Farben. Gekittet. Durchmesser 26 cm.

625 **Tiroler Bauernschüssel,** zweihenkelig. Der weiss glasierte, vertiefte Fond bunt bemalt mit Vogelfigur zwischen Zweigen. Durchmesser 30 cm.

626 **Grosse Tiroler Schüssel,** zweihenkelig. Der vertiefte Fond weiss glasiert. Bemalt in

bunten Farben mit einer Tiroler Bauernfigur in Dorflandschaft. Etwas gekittet. Durchmesser 33 cm.

627 **Fayenceteller.** Weiss glasiert. Bemalt im Zentrum mit gekröntem V. Ringsherum Blütenzweige in bunten Farben. Durchmesser 25 cm.

628 **Zwölf Delfter Kacheln,** die in ihrer Bemalung zusammen ein Bild darstellen: Zweiräderige, mit einem Pferd bespannte Kutsche, in der ein Mann sitzt. Im Hintergrunde Häuser eines Dorfes. Violett gemalt. Gerahmt. Eine etwas ergänzt Höhe 38½, Breite 51 cm.

629 **Viereckige Delfter Kachel,** blau bemalt mit Bauernpaar in bewaldeter Landschaft mit Architekturen. Höhe 20, Breite 18 cm.

630 **Fayencedose** in Form eines Bündels Spargeln, bunt bemalt. Länge 14 cm.

631 **Fayencedose,** Rouen, in Truhenform mit gewölbtem Deckel. Weiss glasiert, ringsum bemalt mit Vasen, Blüten, Ranken und geometrischen Ornamenten in Blau, Gelb, Grün, Braun und Rot. Höhe 6, Breite 15, Tiefe 6 cm.

632 **Ein Paar Majolikavasen,** sechsmal abgeflacht, grün glasiert. Mit Blütenstauden in Relief. Höhe 18 cm.

633 **Italienische Jardinière** aus Majolika, oval, auf niedrigen Krallenfüssen. Die Leibung stark ausgebaucht, weiss glasiert. Bemalt mit Porträtmedaillons, Greifenfiguren, Chimären, Ranken- und Bandwerk in Gelb, Blau, Grün und Braun. Die Henkel in Form von freimodellierten weiblichen Chimären. Höhe 17, Länge 43, Breite 21 cm. Ein Fuss fehlt.

634 **Grosse Urbino-Schüssel.** Im vertieften Fond gemalt die figurenreiche Darstellung der römischen Saturnalien mit schönen Architekturen. Zahlreiche Menge in mehrere Gruppen gegliedert. Der Rand ringsum mit Loggienornamenten. Alles in grünen, blauen, gelben und rotbraunen Farben. Gekittet. In Holzrahmen. Durchmesser 50 cm.

635 **Kleiner flacher Urbino-Teller** auf niedrigem Fusse. Der Fond bemalt mit nackter zweigtragender Frauenfigur in perspektivischer mit Bäumen geschmückter Felsenlandschaft. Im Hintergrunde See. In Rot, Grün, Gelb und Blau. Gekittet. Durchmesser 18 cm.

636 **Runde Platte** aus Majolika mit schräg hochstehendem ausgewelltem Rande. Braun glasiert, mit gelb marmorierter Äderung. Durchmesser 42 cm. Ferner andere etwas grössere Platte mit grünem Fond, der bunt gemustert ist. Durchmesser 48 cm.

637 **Bedruckte Tonschüssel,** ferner sechs Untertassen schwarz und blau bedruckt.

638 **Tontasse,** Empire. Violetter Fond, hell gefleckt. Mit Metall-Lustre. Ferner Tasse mit königsblauem Fond. Bemalt mit Goldornamenten.

639 **Zwei Terrakottabüsten,** Zigeunerknabe und -Mädchen. Polychromiert. Höhe 45 cm.

640 **Ofenkachel** aus Ton. Grün glasiert. Die vertiefte Mitte reliefiert mit Fauenbildnis in der Tracht des ausgehenden 16. Jahrhdts., mit Mühlsteinkragen, umzogen von Laubwerk- und Früchtekranz. Höhe 23, Breite 21 cm.

641 **Ofenkachel** aus Ton, braun glasiert. Reliefiert mit einer Reiterfigur in reicher Tracht des 17. Jahrhdts. mit Allongeperrücke. Unter Rundbogen. Um den Kopf die Inschrift: Marleburg. Höhe 23, Breite 20 cm.

642 **Raerener Bauerntanzkrug,** braun glasiert. Um die Leibung acht tanzende Bauernpaare, von einander geschieden durch Karyatiden, die durch Bänder wechselseitig verbunden werden. Darunter die Schrift: ERHET DV MVS DAPER BLASEN SO DANSSEN DI

BVREN ALS WEREN SI RASEN VF SPRICHT BASTOR ICH VERDANSS DE KAP. Um den zylindrisch abgesetzten Hals Porträtmedaillons zwischen Rankenwerk. Mit Zinndeckel. Höhe 23 cm.

643 **Raerener Bauerntanzkrug.** Um die Leibung zieht sich eine Bauerntanzdarstellung in sieben Szenen unter Rundbogen. In den Zwickeln zwischen den Rundbogen die Schrift: Sprenk fri op Sett Der Pissmus Der Danst Se. Der zylindrisch abgesetzte Hals mit dichter Horizontalriefelung. Mit Jahreszahl 1597. Höhe 19 cm.

644 **Raerener Schnelle.** Auf der Vorderseite der Leibung reliefiert grosses ovales Medaillon, aus verschlungenem Bandwerkornament, das in der Mitte der beiden Seiten mit Menschenköpfen verziert ist. In einer Kartusche oben mit dem Namen des Bäckers: Baldem Mennicken, in einer Kartusche unten: anno 1579. Lädiert. Höhe 28 cm.

645 **Raerener Bauerntanzkrug,** graublau. Um die Leibung ein Bauerntanzfries von sechs Paaren mit Jahreszahl 1589. Um den Hals Fratzenmedaillons, abgewechselt von laufenden heraldischen Löwen. Mit Zinndeckel. Höhe 24 cm.

646 **Grosser Raerener Krug,** reich ornamentiert. Mit Schrift: Zur Erinnerung an die Wiederbelebung der Raerener Kunsttöpferei 1884. Um die Leibung die Porträtmedaillons dreier Kurfürsten von Brandenburg und des Kurfürsten von Mainz. Höhe 40 cm.

647 **Kleiner Raerener Krug,** braun. Der kugelige Bauch reliefiert mit Netzwerk und Ranken, getrennt durch Streifen. Der zylindrisch abgesetzte Hals mit Horizontalriefelung. Höhe 12 cm.

648 **Raerener Krug.** Schmaler Fuss, kugelige Leibung, die sich allmählich zum Hals verengt. Auf der Vorderseite der Leibung in ovaler Umrandung Renaissancekartusche mit Wappen und der Jahreszahl 1589. Der Hals mit Horizontalriefelung. Mit kleinem Zinndeckel. Höhe 26 cm.

649 **Grosse Siegburger Schnelle** von 1575 bez. H. H. Drei Längsfelder mit je einem Wappen. In der Mitte Wappenschild mit Reichsadler und Jahreszahl 1575, links Schild mit spanischem Wappen, beide mit Krone und Kette des goldenen Vliesses geschmückt. Rechts Wappen von Jülich-Cleve-Berg mit dreifacher Helmzier. Darüber Jahreszahl 1575. Das Monogramm H. H. findet sich seitlich der beiden Kronen. Am Henkel Reste eines Zinndeckels. Am Halse ein Sprung. — Siegburg 1575. Aus Sammlung Thewalt. Höhe $26^1/_2$ cm.

650 **Siegburger Trichterkrügelchen.** Auf der Leibung Medaillon mit stehender Frauenfigur, in dreifacher Wiederholung. Höhe 14 cm.

651 **Kleiner Nassauer Krug.** Graublau. Die Leibung ringsum mit fünf ovalen Medaillons, umzogen von reliefierten Perlstabkränzen, ausgefüllt mit blauem Blattornament, dessen Konturen graviert sind. Höhe 19 cm.

652 **Siegburger Trichterkrügelchen.** Um die Leibung Medaillon in dreifacher Wiederholung: Figur der Gerechtigkeit in Rautenumrahmungen. Mit der Umschrift: Die Gerechtigkeit. Der Fuss etwas geflickt. Höhe 15 cm.

653 **Kreussener Krug,** birnförmig. Tiefbraun mit buntem Reliefschmuck. Um die Leibung winden sich schräg verlaufende Zonen, die abwechselnd glatt und gitterförmig reliefiert sind. Vorn Madonna mit Kind in Relief, bunt bemalt. Oben und unten sitzen um die Leibung herum reliefierte Palmetten, blau, weiss und rot bemalt. Die glatten Schrägzonen bemalt mit Ranken und Rosetten in Gelb, Rot und Blau Mit Zinndeckel, der mit Hirschfigur graviert ist. Höhe 24 cm.

654 **Kreussener Krug,** birnförmig, Tiefbraun mit buntem Reliefschmuck. Um die Leibung

winden sich schräglaufende Zonen, die abwechselnd geschuppt und federartig reliefiert sind. Oben und unten ziehen sich um die Leibung stilisierte von Volutenranken umstellte Früchte in Relief, weiss, blau, rot und gelb bemalt. Der Zinndeckel reliefiert mit laufenden Vögeln zwischen Blattwerk. Der Fuss mit Zinn montiert. Höhe 21 cm.

655 **Kreussener Apostelkrug**, braun glasiert. Die walzenförmige Leibung reliefiert mit den Figuren der zwölf Apostel, die sich um ein mittleres Medaillon gruppieren. Oberhalb des Fusses und unterhalb der Lippe ziehen sich hochreliefierte Laubkränze herum. Der Zinndeckel in der Mitte reliefiert mit Münzenmedaillon Karls XII., um den Rand mit Perlstab und Strichornament. Höhe 20 cm.

656 **Kreussener Apostelkrug.** Vorn gemalt das Brustbild Christi. Rings um die Leibung die Bilder der zwölf Apostel in Hochrelief. Mit schönem Zinndeckel. Höhe 22 cm.

657 **Frechener Bartmannskrug.** Auf der Vorderseite der Leibung Kopfmedaillon. Höhe 15 cm.

658 Ein grosser und ein kleiner **Frechener Bartmannskrug.** Der kleine auf der Leibung mit Rosette in Relief.

659 **Brauner Steinzeugkrug.** Walzenförmig, mit Zinndeckel. Ferner Fayencekännchen, weiss glasiert. Mit Zinndeckel.

Arbeiten in Gold und Silber. — Frauenschmuck. — Taschenuhren.

660 **Goldene Vorstecknadel.** Im Schild Miniatur-Porträt der Königin der Niederlande (Gemahlin des Königs Wilhelm II.). Der Rand umzogen von blauem Emailreifen.

661 **Zwei goldene Ohrringe** in Filigranarbeit.

662 **Silberner Schmuck.** Halskette und Armband. Die Halskette besteht aus 16, das Armband aus sieben einzelnen Gliedern aus durchbrochenem Rokokorankenwerk, besetzt mit bunten Steinen.

663 **Silberner Ring** mit Bein eingelegt.

664 **Holländischer Schmuck.** Brosche und zwei Ohrringe in Silberfassung. Die Brosche mit Kinderporträt, die Ohrringe mit Damenporträts in Bunt, auf Porzellan gemalt. In Etui.

665 **Drei Münzenbroschen.** Ein- und Zweimarkstücke, auf deren ausgebrochener Mitte hochreliefierte Köpfe aufliegen.

666 **Silberner Ring**, vergoldet. Auf dem breiten Schild Miniatur: Architektur. Ferner Broscheneinfassung, vergoldet.

667 **Achatkette**, bestehend aus einem länglichen und acht kugelförmigen Gliedern. Mit Silber montiert. Länge 33 cm.

668 **Kameenschmuck**, bestehend aus Brosche, Armband und zwei Ohrringen. Das Armband besteht aus sieben grossen und kleinen Kameen, während die Brosche und die beiden Ohrringe je eine solche fassen. Sie sind reliefiert mit Frauenbüsten.

669 Zwei hohe **silberne Empirevasen** in Amphoraform. Die ovale Leibung unten getrieben mit Fruchtgirlanden, darüber mit zwei reichfigurigen Puttenszenen. An den eingezogenen Hals setzen sich zwei eckige Henkel an. Moderne Arbeit. Höhe 46 cm. 2150 g.

670 **Silberner Deckelpokal** en miniature. Eiförmig, getrieben mit Früchten und Blattwerk. Bekrönt von stehendem Putto. Innen vergoldet. 41 g.

671 **Getriebener Ananaspokal**, vergoldet. Schaft und Knauf mit Ranken und Blüten umstellt. Moderne Arbeit. 570 g.

672 Zwei **silberne Tischleuchter.** Gepresst mit Rokokoformen. Arbeit des 19. Jahrhdts. Höhe 17 cm. 190 g.

673 Zwei **Empire-Silberleuchter.** Auf viereckiger Fussplatte. Der Schaft balusterförmig. Mit A. und Löwenmarke, dazwischen Zickzacklinie. Höhe $29^1/_2$ cm. 850 g.

674 **Ovales Silbertablett**, reliefiert mit Rokaillenkartuschen und Blumenbuketts. Länge 33, Breite 25 cm. 570 g.

675 **Runde silberne Ausgussschüssel.** Im Fond getrieben die figurenreiche Darstellung der Verteidigung von Brescia. Der vielfach ausgewellte Rand mit gotischen Buckeln verziert. Die mit Chimären verzierte Handhabe ist mit einer imitierten Cinquecentomünze ausgefüllt. Der untere Ausguss röhrenförmig mit aufliegendem Blattwerk. Neuere Arbeit. 1050 g.

676 Zwei **Henkelschalen** auf hohen gebuckelten, vierseitigen Füssen. Die mit zwei übergebogenen Rokaillenhenkeln verzierten Schalen in Form von Blütenkelchen mit überhängenden Rändern. Innen vergoldet. 930 g.

677 **Silberner Zahnstocherbehälter** in Gestalt eines beschuhten Damenfusses. 75 g.

678 **Silberner vergoldeter Becher.** Die Leibung getrieben mit Früchten und Blättern in Hochrelief. Höhe 8 cm. 95 g.

679 **Kleines ovales Schälchen.** Getrieben mit Früchten und Blattwerk. 52 g.

680 Zwei grosse **Silberappliquen.** Getrieben mit Tierfratzen, Löwenfiguren und Rankenwerk in Hochrelief.

681 **Grosse silberne Schale** auf vier Füssen ruhend, viereckig, ausgerundet. In der Mitte jeder Seite getrieben mit Emblemen und Wappen nach aussen. 450 g.

682 **Grosse runde, tiefe silberne Schale.** Der Rand vielfach ausgebaucht, getrieben mit Früchten und Rokaillen nach Innen. Im Fond vierfigurige Puttenszene in Hochrelief. Moderne Arbeit. 750 g.

683 **Silberner Rokoko-Korb**, oval, auf vier Rokaillenfüssen. Flechtwerkartig durchbrochen, mit reliefierten Widderköpfen, Blumengirlanden, Vogelfiguren, Putten und Rankenwerk. Moderne Arbeit. 550 g.

684 **Kleine ovale Rokokoschale.** Mit Rokaillenhenkeln. Im Fond getrieben mit Wirtshausszene nach Teniers, am Rand mit Früchten. 100 g.

685 **Runde Silberdose.** Der Deckel getrieben um den Rand mit den Wappen der Mitglieder des Münsterschen Domkapitels. In der Mitte stehende Figur St. Petri mit der Umschrift: Capitulum Cathedrale Monasteriense sede vacante. Innen vergoldet. Mit Lilie, Rosette, A. Traube und $\frac{\text{WS}}{\text{H.}}$ 65 g.

686 — Auf dem Deckel reich verschlungenes Monogramm, breit aufgelegt. Mit Löwenmarke und Buchstabe B. 28 g.

687 **Silberne Buchhülle**, russisch, reich getrieben. Auf der einen Breitseite St. Georg zu Pferde, den Drachen tötend, im Hintergrund Kirche im russischen Stil, auf der anderen Breitseite üppig wucherndes Blattwerk, ebenso auf den Seitenflächen. An langer Metallkette, mit anhängenden kleinen Kettchen. Teilweise vergoldet.

688 **Silberne Zuckerzange.** Gepresst mit Blumenwerk. 35 g.

689 **Silberrelief.** Getrieben mit einer religiösen Darstellung: Mönch einem König ein Buch überreichend. In Holzrahmen. Höhe 8, Breite $6^1/_2$ cm.

690 **Silberne Zuckerzange,** vergoldet, in Filigranarbeit. 40 g.

691 **Blumenstrausshalter** aus Silber in Form einer Blüte, in Filigranarbeit. 27 g.

692 **Achteckige Renaissancetaschenuhr** aus Silber. Die Seitenwandung des Gehäuses ringsum und das Zifferblatt reich geschnitten mit Cherubimköpfen, Widderköpfen und Blütenranken. Der vordere und der hintere Deckel aus geschliffenem Glase. Das Werk bezeichnet: Jaen Valice Ayon.

693 **Silberne Rokoko-Taschenuhr.** Das äussere Gehäuse getrieben mit mythologischer Szene in Rokaillenkartusche. Durchmesser 5 cm.

694 — Das äussere Gehäuse getrieben mit vielfiguriger Rokokoszene. Durchmesser 6 cm.

695 — mit bunt emailliertem Zifferblatt. Das äussere Gehäuse getrieben mit mythologischer Szene und Rokaillen. Durchmesser 5 cm.

696 — Das äussere Gehäuse getrieben mit mythologischer Szene und Rokaillenornament. Durchmesser 6 cm.

697 **Silberne Taschenuhr.** Das äussere Gehäuse getrieben mit mythologischer Szene. Durchmesser $5^1/_2$ cm.

698 **Rokoko-Taschenuhr** aus Silber. Das äussere Gehäuse getrieben mit Frauenfigur in Rokaillenumrahmung.

699 — aus Silber. Das äussere Gehäuse mit Friedensgöttin unter Architektur in Rokaillenumrahmung.

700 **Silberne Taschenuhr,** Empire. Das blau emaillierte Zifferblatt appliziert mit Silberreliefs: Männliche und weibliche Empirefigur und Kriegsembleme.

701 — Empire. Das Zifferblatt am Rand grün emailliert, auf welches Kupfernuppen mit eingravierten Ziffern aufgesetzt sind.

702 **Silberne Taschenuhr** mit doppeltem Gehäuse. Der Deckel des äusseren mit roten und weissen Blüten auf blauem Zellenschmelzgrunde. Das Zifferblatt gezeichnet: Johann Sold, Regensburg.

703 **Zwei silberne Taschenuhren** mit bunt emaillierten Zifferblättern. Bunt bemalt mit Architekturen in Landschaft bzw. Allegorie.

704 **Grosse silberne Taschenuhr,** das äussere Gehäuse aus Schildpatt.

705 **Zwei silberne Taschenuhren.** Mit emaillierten Zifferblättern. Auf dem einen buntgemalter Scherenschleifer, auf dem anderen blauer zentraler Stern.

706 **Zwei silberne Taschenuhren** mit emaillierten Zifferblättern, bunt bemalt mit Genredarstellung bzw. mythologischer Szene.

707 **Drei silberne Taschenuhren** mit emaillierten Zifferblättern. Das eine mit buntgemalter Lagerszene, das andere mit Blütenkranz, das dritte mit zwei Figuren.

708 **Zwei silberne Taschenuhren.** Das Gehäuse der einen hinten mit weisser Emailplatte, die bemalt ist mit Frauenporträt in Grau. Das Gehäuse der anderen hinten mit blauer Emailplatte.

709 **Zwei silberne Taschenuhren.**

710 **Zwei silberne Taschenuhren** mit emaillierten Zifferblättern, das eine mit Architekturlandschaft, das andere mit Märchenszene in Bunt.

711 **Kleine silberne Taschenuhr.** Vergoldet. Der hintere Deckel des Gehäuses getrieben mit Frauenfigur vor einer Architektur. Durchmesser $3^1/_2$ cm.

712 **Silberne Rokoko-Uhrkapsel.** Reich getrieben mit mythologischer Szene in Rokaillenumrahmung. Ferner Uhrkapsel aus Bronze.
713 **Drei Uhrkapseln.** Schildpatt mit Silbermontierung.
714 **Silberne Taschenuhr.** Das Gehäuse getrieben mit Zickzackornament. Ferner Bronzeuhr mit getriebenem Silber-Zifferblatt.

Arbeiten in Bronze, Kupfer, Messing, Zinn und Eisen.

715 **Bronzefigur.** Nackte weibliche Figur mit Delphin, aus vergoldeter Bronze, auf Sockel. Den rechten Fuss stellt sie auf den Kopf des hochgeschwungenen Delphins, den linken Arm hebt sie abwehrend hoch, die gesenkte Rechte scheint einen Gegenstand zu halten. (Der linke Arm angesetzt, die Finger der linken Hand abgebrochen.) Italien. 2. Hälfte des XVI. Jahrhunderts. — Aus Sammlung Thewalt. Höhe $17^1/_2$ cm.
716 **Sitzender Löwe.** Ausguss einer Messingkanne. Sitzender Löwe in Art der Aquamanilen mit weit geöffnetem Rachen, tief gravierter Mähne und doppelt geringeltem Schweif. Deutschland, XIV. Jahrhundert. Aus Sammlung Bourgeois. Höhe 6, Länge $9^1/_2$ cm.
717 **Bronzefigürchen.** Stehende Figur der Venus Kallipygos, den Kopf über die rechte Schulter zurückgewandt. Mit der linken Hand hält sie das faltenreiche Gewand über die Schulter empor, so den Rücken entblössend. Gebräunt. Höhe 15 cm.
718 **Bronzefigur.** Putto mit Paukenschläger in der Rechten. Höhe 9 cm.
719 **Bronzefigürchen.** Stehende nackte weibliche Figur, die sich das Haar kämmt. Gebräunt. Höhe 11 cm.
720 **Chinesische Bronzefigur.** Figur des Buddha in faltenreichen Gewändern, die Hände zum Gebet gefaltet. Polychromiert und vergoldet. Höhe 18 cm.
721 **Zwei Bronzefigürchen**, gebräunt. Tanzende Harlekinfiguren. Auf niedrigen Holzsockeln. Höhe 13 cm.
722 **Italienische Bronzeplakette** des Johann II. Bentivoglio, Herr von Antignate und Bologna (1462—1506). Von Sperandio (Sperandeus) Mantua 1440—1528. Vorderseite: Brustbild, hoch reliefiert, mit runder, hoher Mütze. Mit der Legende: Joanes Betivolus Bo Non Libertatis princeps. Rückseite: Zwei Putten, ein Wappenschild haltend. Im Abschnitt: Opus Sperandei. Durchmesser $10^1/_2$ cm. Sammlung Bourgeois Nr. 791.
723 **Renaissancerähmchen** aus Goldbronze in Fensterform, rechts und links flankiert von Karyatiden mit Früchten und Krallenfüssen. Die Bekrönung in Form eines Volutengiebels mit Cherubimkopf und Muschel. Höhe 18, Breite 12 cm.
724 **Runde Bronzeplakette.** Mit Cereskopf in Hochrelief. Durchmesser 8 cm.
725 **Kleine Tischglocke** aus Bronze. Niederlande, Adriaen Stenlaert, XVI. Jahrh. Die Leibung ziert die reliefierte Darstellung der Verkündigung, getrennt und eingerahmt durch von Putten gestützte Blumenvasen. Am Rande Wappen und die Umschrift: Ghegoten Van Adriaen Stenlaert. Der Griff fehlt. (Sammlung Bourgeois Nr. 680.) Höhe 7 cm.

726 **Drei hohe Kirchenleuchter**, gotisierend. Die hohen Schäfte sind durch einen von Blättern umstellten Nodus in zwei Hälften geteilt, deren untere mit Fichtenschuppenornament reliefiert, während die obere Hälfte gewunden ist. Die Leuchterkrone mit Rankenwerk durchbrochen. Für Gas eingerichtet. Höhe 280 cm.

727 **Zwei gotisierende Tischleuchter** aus Bronze. Der breite, dreiseitige Sockel wird gebildet durch drei kauernde, mit den Köpfen nach aussen gerichtete Greifenfiguren mit relifiertem Gefieder, deren Köpfe platt auf der Standfläche aufliegen und so die drei Füsse bilden. Ihre Unterkörper schräg hoch nach innen gerichtet, so dass die Figuren am Sockel herabzukriechen scheinen. Die Flächen zwischen diesen drei Füssen sind ausgefüllt von schön verschlungenem Rankenwerk in durchbrochener Arbeit und zeigen je in der Mitte eine auf einem Chimärenkopf stehende menschliche Figur in Hochrelief. Der Schaft besteht nur aus einem gedrückt kugeligen Nodus aus durchbrochen gearbeitetem Wellrankenwerk. An der trichterförmigen Leuchtertülle kriechen drei vollplastisch modellierte Kaulquappenfiguren hoch. Höhe 14 cm.

728 **Gotischer Weihwasserkessel** aus Bronze in Form eines Eimers. Die Leibung mit drei Wulstringen. Henkel fehlt. Höhe 19 cm.

729 **Hoher Weihwasserkessel**, eimerförmig. Die Leibung von drei reliefierten Horizontalringen umzogen. Höhe 19 cm.

730 **Kaminuhr** aus Gold-Bronze. Hoher, reich ornamentierter Sockel. Darauf Kavalier und seine Dame in Unterhaltung auf einer Terrasse Zwischen ihnen die runde Uhr. Höhe 50, Breite 34 cm.

731 **Tafelaufsatz** aus Gold-Bronze. Der dreigegliederte Fuss unten mit drei Chimären, darüber drei freimodellierte Puttenfiguren, die sich um den Schaft stellen. Oben geschliffene Kristallschale. Höhe 38, Durchmesser 31 cm.

732 **Kaminuhr** aus Gold-Bronze. Hoher, mit Rokaillen reliefierter Sockel. Oben die runde Uhr, in einen Felsen eingelassen. Auf ihr sitzt ein Mädchen im Biedermeierkostüm, mit Blumen in der Schürze. Höhe 42 cm.

733 **Zwei Spiegelwandleuchter** aus Gold-Bronze. Renaissance. Ringsum mit Chimären, Vögeln und Ranken in durchbrochener Arbeit. Bekrönt von Maskaron. Dreiarmig. Die Mitte des Wandschildes mit geschliffenem Spiegelglas. Höhe 55, Breite 27 cm.

734 **Renaissance-Tischührchen**, reich mit Goldbronze verziert. Das Zifferblatt reich graviert mit Rankenwerk. Oben Rittermaske aus Eisen, die beim Schlagen der Uhr den Mund öffnet und schliesst. Höhe 27 cm.

735 **Fingerring** aus Bronze. Mit ringsumlaufender erotischer Darstellung in Relief.

736 **Fünf reich verzierte Rokokobeschläge** in Bronze mit Laubwerk und Ornamenten.

737 **Zwei kleine Figürchen** aus Goldbronze. Gutenberg und Napoleon I. Ferner stehende Figur Albrecht Dürers in Zinkguss. Höhe 7 cm.

738 **Zwei kleine Bronzelöwen** in sitzender Figur. Ferner Bronzeschelle. Höhe 5 cm.

739 **Grosses Ciborium** aus Kupfer, vergoldet. Auf hohem rundem mehrfach profiliertem Fusse, der oben reliefiert ist mit drei ovalen Medaillons mit kirchlichen Symbolen. Der dockenförmige Schaft reliefiert mit Palmetten, der Kelch sitzt unten in einem Palmettenkranz. Der Deckel mit Kreuz bekrönt. Höhe 42 cm.

740 **Zwei Sabbatlampen** aus Kupfer, zweiarmig mit Wandschildern.

741 **Kupfernes Ciborium**, vergoldet. Breiter Fuss, dockenförmiger Schaft. Der Deckel ge-

trieben mit geflügelten Engelköpfen und Blattornament. Auf dem Deckel Namen und Jahreszahl 1659. Höhe 28 cm.

742 **Kupfernes Laternchen**, zusammenklappbar, gepresst mit Rosetten und Blattornament.

743 **Spirituskocher** aus Kupfer. Mit graviertem Glasdeckel.

744 **Grosse Empire-Kaffeemaschine** auf viereckigem Sockel mit Krahn. Höhe 48 cm.

745 **Zwei kupferne Wandarme** von gewundener Form, mit mehrfach profiliertem rundem Wandschild. In der Mitte des Armes kugeliger Nodus.

746 **Ein Paar kupferne Wandarme**. Mit runden profilierten Wandschildern. Der mehrfach geschwungene Arm verdickt sich in der Mitte zu einem Nodus.

747 **Ein Paar ähnliche.**

748 **Kronleuchter** aus Kupfer. Balusterschaft, unten mit sechs Leuchterarmen, darüber mit sechs Rosettenverzierungen. Oben eine Taube. Höhe 54 cm.

749 **Altartafel**, umzogen von kartuschenförmigem reich getriebenem Barockrahmen aus Kupfer. Höhe 42, Breite 48 cm.

750 **Zwei Sporen**, versilbert. Als Rädchen österreichische Münzen.

751 **Drei Rokokorahmen** aus Kupferblech, getrieben mit Rokaillen und Blattornament.

752 **Drei Schellenarmbänder** und verschiedene Gegenstände.

753 **Grosse Messingkanne**. Die weitausgebauchte Leibung vorn mit Wappen in Relief, seitlich davon Blattornament. Die horizontale Schulter und der zylindrische Hals mit ähnlichem Ornament. Höhe 50 cm.

754 **Längliche Messingdose**. Reich reliefiert. Auf dem Deckel das Brustbild Friedrichs des Grossen, oben Friedensallegorie, unten preussischer Adler in ornamentaler Umrahmung. Die äussere Bodenfläche mit der Darstellung der Schlachten bei Lowositz und Prag in Kartuschenumrahmung, rechts und links Münzenmedaillons, unten dreizeiliger Spruch in Alexandrinern. Länge 16 cm.

755 **Holländische Messingdose**. Der Deckel reliefiert mit der Verherrlichung des Hubertusburger Friedens, auf der Rückseite das Porträt des Herzogs Ferdinand von Braunschweig. Länge 16 cm.

756 **Messingdose** oval, ausgebaucht. Mit gedrehtem Ornament getrieben. Gedeckelt.

757 **Holländische Messingdose**. Der Deckel reliefiert mit dem Porträt Friedrichs des Grossen, oben Adler, unten Allegorie. Auf der Rückseite die Schlacht bei Crefeld. Länge 16 cm.

758 **Runde Messingplatte**. Im Fond getrieben: Opferung Isaaks, der Rand mit Weintrauben. Durchmesser 42 cm.

759 **Tiefe Messingschale**. Der Fond getrieben mit Kopf eines römischen Kriegers. Durchmesser $26^1/_2$ cm.

760 **Aschenbecher** aus Messing. Rundes Gefäss, umstellt von drei Adlerfiguren. Höhe 10 cm.

761 **Vexierschloss** aus Messing mit Schlüssel. Ferner Feuerzeug aus Leder.

762 **Zwei hohe Barockleuchter** aus Zinn. Der Fuss mehrfach profiliert, der Schaft balusterförmig. Höhe 65 cm.

763 **Grosse Schraubenkanne** aus Zinn. Sechsseitig mit kurzem Röhrenausguss und gehenkeltem Schraubendeckel. Vorn graviert Monogramm, Hirschfigur und Jahreszahl 1793. Höhe 35 cm.

764 **Empire-Kaffeekanne**. Leibung nach oben etwas gebaucht. Der Ausguss in Form eines Tierkopfes. Um den Fuss Palmettenkranz, um die obere Leibung Rankenfries in Relief. Mit Delphinbekröntem Schraubendeckel. Höhe 21 cm.

765 **Dieselbe Form,** kleiner. Höhe 14 cm.
766 **Kaffeekännchen** aus Zinn mit Vogelhalsausguss. Ferner kupfernes Traglaternchen mit gebuckeltem Dach.
767 **Zwei Zinnleuchter.** Auf breitem gedrehtem Fusse und mit ballusterförmigem Schafte. Gedreht. Ferner zinnernes Öllämpchen auf breitem Tellerfuss.
768 **Empire-Zinnterrine.** Mit zwei Ringhenkeln.
769 **Rundes Deckelterrinchen** aus Zinn mit zwei Rokaillenhenkeln. Getrieben mit gedrehtem Ornament. Höhe 11, Durchmesser 17 cm.
770 **Kölner Weinkännchen** aus Zinn. Ferner kleines Seidel.
771 **Viereckige Zinndose.** Auf dem Deckel reliefiert Hirschfigur und Füllhornornament. 7×4 cm.
772 **Kleines Zinnbecherchen,** reliefiert mit Eichenblättern. Ferner Zinnschälchen auf niedrigem Fusse mit Palmettenreliefs.
773 **Zwei flache Zinnschüsseln.** Durchmesser 31 cm.
774 **Drei Zinnteller.** Durchmesser 23 und 24 cm.
775 **Reich verzierter Zinnteller** mit biblischen Darstellungen in scharfer Prägung. Mit Stempel.
776 **Rokokowanduhr.** Das Gehäuse aus Eisenblech reliefiert in Kartuschenform, die von Rokaillen umzogen ist. Ferner kleines Schiffsmodell aus Elfenbein geschnitzt. Unter Glas.
777 **Lange dreiarmige Ampel** aus Eisen, in der Mitte eine stehende Merkurfigur.
778 **Zwei Feuerböcke** aus Schmiedeeisen.
779 **Zwei schmiedeeiserne Verzierungen.**
780 **Rokoko-Rahmen** aus Schmiedeeisen in durchbrochener Arbeit. Höhe 90, Breite 64 cm.
781 **Schmiedeeiserne Verzierung.**
782 **Eisenbeschlag** und zwei Schlüssel. In schön durchbrochener Arbeit.
783 **Ampel** in Form eines Pavillons, sechsseitig, mit den Ecken vorgestellten Säulen.
784 **Schwere eiserne Fussfessel.** 17. Jahrhundert.
785 **Eisernes Kreuz.** Auf der einen Seite reliefiert Bildnis des St. Benediktus mit Inschriften, andererseits Schlachten- und Städtebild. — Ferner kleine Empireschere, z. T. vergoldet.
786 **Fuss einer türkischen Wasserpfeife** aus Blei. In umgekehrter Glockenform. Mit vier Blattwerkfriesen, in Kupfer tauschiert. Höhe 28 cm.

Waffen, Instrumente, Varia.

787 **Birnhaube** aus blankem Eisen, nebst Halsberge aus blankem Eisen. Dreimal geschoben, Halsrand von gekehltem Wulst umzogen.
788 **Morion,** beiderseitig getrieben mit grosser Lilie und mit Messingornamenten besetzt. Bürgerwehr der Stadt München, zu Ende des XVI. Jahrhunderts.
789 **Pappenheimer Kappe** aus geschwärztem Eisen, mit Bügel, Nasenschutz, Wangenklappen und viermal geschobenem Nackenschutz.





Versteigerung bei
Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat
Inhaber: **Peter Hanstein** in Köln.

790 **Sturmhaube** aus blankem Eisen mit Wangenklappen, Stirnschutz und kurzem Nackenschutz. Spätere Arbeit.

791 **Kleine Modellkanone** (Küstenkanone). Das Rohr aus Bronze, geätzt mit Rankenwerk. Auf Holzblock ruhend. Französisch. Länge des Rohres 19 cm.

792 **Kleine Modellkanone.** Räder und Lafette aus Holz, mit Blech beschlagen. Rohr aus Bronze. Höhe 15 cm.

793 **Armbrust** der Schützengilde zu Querfurt. 18. Jahrhundert.

794 **Jagdgewehr.** Der Kolben geschnitzt mit Hirschjagd. Der Lauf hinten tauschiert mit zwei Hirschfiguren in Goldbronze.

795 **Doppelläufige Pistole.** Kolben geschnitzt mit Rokaillen und mit Silber eingelegt. Die Läufe auf der Oberseite tauschiert mit Figuren und Rankenwerk in Silber.

796 **Pistole.** Mit Messinglauf und Messingbeschlag.

797 **Pulverhorn,** aus Hirschhorn. Die Vorderseite graviert mit der Figur eines Mannes in Renaissancetracht, umzogen von Rankenwerk. Mit Schwarzlot ausgerieben. 16. Jahrhundert. Länge 25 cm.

798 **Deutsches Richtschwert** in Lederscheide. Griff mit Draht übersponnen, der Knauf aus Kupfer. Mit Marke. 18. Jahrhundert. Länge 105 cm.

799 **Empiredegen** mit gekehlter Klinge. Mit reichem Beschlag aus feuervergoldeter Bronze. Der Griff aus Horn, kanneliert und mit geflügelten Strahlenbündeln aus Goldbronze. Aus Goldbronze ist auch der Knauf und die Parierstange in Form von Bogen, Pfeil und Köcher. Die Scheide aus Stahl mit feuervergoldetem Bronzebeschlag. Bezeichnet: Klingenthal. Länge 99 cm.

800 **Hirschfänger,** Empire, mit gebläuter Klinge reich mit vergoldeter Bronze verziert. Die Klinge im oberen Teil tauschiert mit Ornament, Krone und Buchstabe L. Das Gefäss aus vergoldeter Bronze, reich ornamentiert. Als Knauf ein Hundekopf. Die Scheide aus Leder. Mundblech und Ortband reliefiert mit Eichenzweigen und Emblemen. Arbeit von Bormann, München. Länge 83 cm.

801 **Hirschfänger.** Griff aus Holz mit Beineinlage und reich mit Messing montiert, das mit Jagdszenen und Rankenwerk reliefiert ist.

802 **Feuerschlossgewehr.** Ferner Rokokodegen mit eisernem Griff.

803 **Kurzes Schwert.** Griff mit Kupferdraht umsponnen. Korb, Knauf, Stichblätter und Daumenring aus Eisen. Mit Passauer Wolfsmarke und Jahreszahl 1414.

804 **Krummer Reitersäbel.** Die Lederscheide reich mit ornamentiertem Messing montiert. Die obere Klinge geätzt mit Rankenwerk.

805 **Hirschfänger.** Der Griff mit Beinbelag. Mit Messing montiert. In Lederscheide.

806 **Schwert.** Knauf, Parierstange und Stichblatt aus Messing. Ferner Reitersäbel mit umsponnenem Griff.

807 **Altes deutsches Schwert** mit flechtwerkartigem Korbe. Ausgrabung. 17. Jahrhundert.

808 **Hellebarde** mit breitem Beil und Haken. Eingraviert Jahreszahl 1808.

809 — mit kurzer Klinge und geradem Beil und Haken.

810 — mit langer, hochgratiger Klinge und durchbrochenem Beil und Haken. Der Schaft mit rotem Sammet bezogen.

811 — mit langer, spitzer, vierkantiger Klinge, halbmondförmigem Beil und leichtgekrümmtem Haken. Schaft mit Sammet bezogen.

812 **Sponton.** Die Klinge reich tauschiert mit Blumen- und Rankenornamenten in Silber, in reliefartiger Ausführung.

813 **Lanze** mit breiter Klinge, beiderseitig gegratet. Schaft mit Sammet bezogen.

814 **Ochsenkopf** aus Eisen, reich tauschiert mit Rankenwerk in Gold. An Schaft.

815 **Doppelschlagstern** aus Eisen. Mit Holzschaft.

816 **Schellenbaum** aus Kupfer. Das Mittelstück in Form eines Halbmondes, mit anhängenden Haarschweifen. Mit verschieden abgestimmten Glöckchen behängt. Aus den Freiheitskriegen. Höhe 190 cm.

817 **Schandmaske** für zänkische Weiber. Aus Eisen.

818 **Zunftwappen** der Schneider von 1804. Oval, mit Schere, von zwei Löwen gehalten. Rund. Auf Pappe beiderseitig gemalt. In geschnitztem Holzrahmen. Durchmesser 37 cm.

819 **Grosses Mikroskop** in Holzkasten.

820 **Mikroskop.** Mit Zubehör. In Etui.

821 **Zwei ausziehbare Fernrohre.** Eins in Elfenbeinfassung.

822 **Zwei Fernrohre,** ausziehbar. In Papphülsen mit vergoldeter Ornamentpressung. Eins mit Horn, eins mit Metall montiert.

823 **Grosses ausziehbares Fernrohr.** Das Rohr aus Eisenblech. Ferner Mikroskoprohr aus schwarzem Horn.

824 **Zwei Sonnenuhren** aus Messing. Graviert.

825 **Vergrösserungsglas** in Holzfassung. Ferner grosse Lupe, Panoramaglas und alter Kneifer in Hornfassung.

826 **Zwei Lorgnetten.** Eine in Perlmutter-, die andere in Hornschale. Ferner ausziehbares Fernrohr.

827 **Fünf verschiedene alte Brillen.** In Futteralen.

828 **Acht verschiedene Uhrwerke,** zum Teil mit Emailzifferblättern.

829 **Acht verschiedene Uhrwerke,** zum Teil mit Emailzifferblättern.

830 **Acht dto.**

Miniaturen. — Dosen.

831 **Horae Mariae virginis,** cum Calendario. Pergament-Manuskript von 105 Bll. von einem englischen Schreiber des XV. Jahrhunderts. Mit 13 blattgrossen prachtvollen in leuchtenden Farben gemalten Miniaturen, welche ebenso wie die ihnen jeweilig korrespondierenden Seiten von breiter schöngezeichneter und illuminierter Rankenbordüre eingefasst werden. Alles in Gold und bunten Farben in reichster Ausführung. Dazu kommen zahllose buntgemalte Initialen, 16°. In altem goldgepresstem Lederbande. Prächtiges Stück von tadelloser Erhaltung.

832 **Renaissance-Miniatur,** oval, auf Elfenbein gemalt. Brustbild der Henriette von Solms-Braunsfels in reicher aristokratischer Tracht: Schwarzes Atlaskleid mit breitem eckigem Halskragen, der von breiter ungemein fein gemalter Spitze umsäumt ist. Halskette,

breite Brosche und mehrgliedrige Ohrringe golden gehöht. Um den Hals breite Perlenkette. Im Hintergrunde Sicht in weite Landschaft mit Architekturen von prächtiger Perspektive. — Ungemein zart und minutiös gemalt. In Goldfassung auf Plüschgrund. Höhe 5, Breite 4 cm.

833 **Bemalter Rokokofächer.** Das Gestell aus Elfenbein. Die Stäbe zeigen ausgebreitet in der Mitte eine goldumrandete, mit Goldranken verzierte, grün ausgemalte Kartusche, deren epheublattförmiges Zentrum gitterähnlich durchbrochen ist, seitwärts davon zwei grün ausgemalte, golden umrandete Rautenvierecke. Das Blatt aus Papier, zweiseitig bemalt. Auf der Vorderseite drei Jagdszenen in weiter perspektivischer Landschaft. Die mittlere zeigt sieben berittene Jäger und Damen und ein grosses Rudel Hunde, einen flüchtigen Hirsch verfolgend. Rechts und links von dieser Mittelszene Treiber, die vor dem hereinbrechenden Hirsch sich ins Gebüsch retten. Diese drei Szenen werden voneinander getrennt durch anmutig komponierte blütenreiche Ranken. Im Hintergrunde Landschaften mit Architekturen von prächtigem Durchblick. Der Rand von schöngeschweifter Gitterwerk- und Blütenbordüre umzogen. Die Mitte der Rückseite zeigt einen Jäger mit einem Rudel von Hunden in einem von Blüten umsponnenen ovalen Medaillon. Die ganze Malerei ist in zart getönten bunten Farben und Mattgold überaus minutiös und duftig ausgeführt.

834 **Bemalter Rokokofächer.** Das Gestell aus Elfenbein, ornamental durchbrochen. Das Blatt aus Papier, zweiseitig bemalt. Auf der Vorderseite Waldlandschaft mit Durchblick auf hohe Berge. In der Mitte des Vordergrundes sitzende Rokokodame in blauem buntgarniertem Kleide, neben ihr ein stehender Kavalier, der ihr eine Liebeserklärung macht. Daneben eine Kapelle in hoher Baumgruppe. Auf der Rückseite Blumenarrangement aus Rosen und Veilchen auf braunem Grunde. Alles in bunten Farben zart gemalt.

835 **Viereckige Miniatur.** Begegnung Friedrichs des Grossen mit österreichischen Offizieren nach der Schlacht bei Leuthen am Abend des 5. Dezember 1757 im Schlosse zu Lissa. Höhe 9, Breite 11 cm.

836 **Zwei Ölminiaturen:** Christus und Madonna, auf Marmor gemalt. In Holzrähmchen. Höhe 10, Breite $7^1/_2$ cm.

837 **Viereckige Miniatur.** Wirtshausszene nach Teniers. Eine Anzahl Bauern trinkend und kartenspielend um eine umgekippte Bütte sitzend. In Holzrähmchen. $5 \times 6^1/_2$ cm.

838 — Kinder Karls I. nach van Dyck. In Holzrahmen. Höhe $8^1/_2$, Breite $10^1/_2$ cm.

839 **Ovale Miniatur** auf Elfenbein. Drouais, François Hubert, Hüftfigur einer Fürstin in blauem reich gesticktem Rokokokostüm, auf der rechten Hand einen Papagei haltend. In Schlangenhautetui. Sammlung Jaffé Nr. 234. Höhe 6, Breite $4^1/_2$ cm.

840 **Ovale Miniatur.** Brustbild einer jungen Dame mit blondem Ringelhaar. In altem kupferbeschlagenem Rähmchen. Höhe 7 cm.

841 **Deutsche Miniatur** auf Elfenbein, oval. Brustbild eines Mädchens in schwarzem ausgeschnittenem Kleid. In Bronzerähmchen. Höhe 5, Breite 4 cm.

842 **Miniatur** auf Eisenblech, viereckig: Leipziger Studentenwachtstube 1843. Gerahmt. 7×9 cm.

843 **Ovale Miniatur.** Brustbild eines Kürassieroffiziers in der Uniform der Freiheitskriege. In Kupferrähmchen. Höhe 6 cm.

844 **Französische Miniatur** auf Elfenbein, rund. Brustbild eines älteren Herrn in Empiretracht. Durchmesser 8 cm.

845 **Ovale Miniatur.** Brustbild einer Dame der Louis XVI-Zeit. In Bronzerähmchen, das mit Email verziert ist. Höhe 8 cm.

846 — Brustbild eines Kavaliers in Zopftracht. In Bronzerähmchen. Höhe $4^1/_2$ cm.

847 — auf Elfenbein. Brustbild einer Dame im Kostüm von 1830. In schwerem Bronzerähmchen. Auf der Rückseite bunte Blumenstickerei. Höhe 11 cm.

848 **Ölminiatur** auf Eisenblech, oval. Brustbild eines Herrn in der Tracht von 1840. In Bronzerähmchen. Höhe $11^1/_2$ cm.

849 **Ovale Miniatur,** Prinz Eugen. In Bronzerähmchen. Höhe $7^1/_2$ cm.

850 — Brustbild eines Mannes in Zopftracht. In Bronzefassung. Höhe 6 cm.

851 — Brustbild einer Dame in der Tracht der Louis XVI-Zeit. Höhe $9^1/_2$ cm. In Bronzerähmchen.

852 **Ovale Elfenbeinminiatur.** Brustbild einer Dame in blauem Empirekleid. Höhe 6 cm.

853 **Runde Elfenbeinminiatur.** Brustbild einer Dame in weissem Empirekleid. In Bronzefassung. Durchmesser $5^1/_2$ cm.

854 **Ovale Miniatur.** Bildnis des Bischofs von Würzburg, Julius Echter von Mespelbronn. — Ferner andere: Brustbild eines Kindes. Beide in Holzrähmchen.

855 **Runde Elfenbeinminiatur.** Brustbild eines jungen Mädchens in weissem Kleide mit herabwallendem blondem Haar. In Bronzefassung. Durchmesser $6^1/_2$ cm.

856 — Brustbild einer Dame in griechischer Tracht. In Kupferfassung. Durchmesser $17^1/_2$ cm.

857 **Ovale Miniatur.** Brustbild einer Dame in Directoiretracht. In Bronzerähmchen. Höhe 12 cm.

858 — auf Elfenbein. Brustbild eines älteren Herrn in Empiretracht. In Kupferfassung. Höhe 5 cm.

859 **Ovale Elfenbeinminiatur.** Brustbild eines älteren Herrn in Empiretracht. In Kupferfasssung. Höhe $6^1/_2$ cm.

860 **Ovale Miniatur.** Brustbild einer Dame in der Tracht von 1840. — Ferner andere: Junge Japanerin mit Fächern. Beide in Holzrähmchen.

861 **Ovale Elfenbeinminiatur.** Brustbild eines vornehmen alten Herrn in blauem Rock und weisser Halsbinde. Neben ihm auf einem Tische steht eine kleine Statuette. In Kupferfassung. Höhe $4^1/_2$ cm.

862 — Brustbild eines älteren Herrn in blauem Überrock. In Kupferfassung. Höhe 4 cm.

863 — Brustbild eines bayrischen Offiziers. In Kupferfassung. Höhe 6 cm.

864 **Runde Miniatur.** Stadtansicht mit Figurenstaffage. In reichverziertem Bronzerahmen. Durchmesser 9 cm.

865 **Ovale Elfenbeinminiatur.** Brustbild Blüchers in der Uniform der Freiheitskriege. In bronzebeschlagenem Rähmchen. Höhe 4 cm.

866 **Runde Miniatur** auf Elfenbein. Porträt der Herzogin Elise Charlotte von Orleans. In schönem Bronzerähmchen. Durchmesser $8^1/_2$ cm.

867 **Französische Miniatur** auf Pergament, oval. Brustbild einer Dame mittleren Alters in grauem ausgeschnittenem Kleide mit Halskette und spitzenbesetztem Kopftuch. In schmalem Bronzerähmchen. Höhe 6, Breite $4^1/_2$ cm.

868 **Viereckige Miniatur.** Boudoirszene mit vier Figuren In Bronzerähmchen. Höhe 14, Breite 10 cm.

869 **Ovale Miniatur** auf Elfenbein. Brustbild des Generals Marceoni. In schwarzem Holzrähmchen. Höhe 5 cm.

870 — Brustbild eines jungen Mannes in blauer Empiretracht. In schwarzem Holzrähmchen. Höhe 5 cm.

871 — Brustbild einer französischen Bäuerin. In altem Holzrähmchen. — Ferner Brustbild eines Herrn in der Tracht von 1830. In kupferbeschlagenem Rähmchen. — Ferner kleine Sepiazeichnung: Joseph mit Kind. In Bronzerähmchen.

872 **Runde Miniatur** auf Elfenbein. Brustbild eines Mannes in Empiretracht. In schwarzem Holzrähmchen. Durchmesser 4½ cm.

873 — Brustbild eines jungen Mannes in Empiretracht. In rundem Holzrähmchen. Durchmesser 8½ cm.

874 **Ovale Miniatur.** Brustbild einer Rokokodame in Landschaft. In Bronzerahmen, der mit Email verziert ist. Höhe 12 cm.

875 **Miniatur** auf Elfenbein. Brustbild einer Dame in schwarzem ausgeschnittenem Kleide, mit lockigem Haar. Bezeichnet: Aestulie par Calorou. In schwarzem Holzrahmen. Höhe 6 cm.

876 **Ovale Miniatur.** Brustbild eines Offiziers in der Uniform der Freiheitskriege. In Holzrähmchen.

877 **Kleine viereckige Miniatur** auf Kupfer. Zart gemaltes Landschaftsbildchen. In Holzrähmchen. 5×4 cm.

878 **Runde Miniatur** auf grösserer viereckiger Horndose. Madonna mit Kind. Durchmesser 5 cm.

879 **Ovale Miniatur.** Brustbild des Barons von Riedesel. In rotem Uniformrock. In Holzrähmchen.

880 — Brustbild einer Dame in dekolletiertem Kleide. In Bronzerähmchen. Höhe 9½ cm.

881 **Runde Miniatur** auf Elfenbein. Brustbild des Robespierre. Bezeichnet: Dornethal. In Bronzerähmchen. Durchmesser 5½ cm.

882 **Ovale Miniatur** auf Perlmutter. Friedrich der Grosse zu Pferde. In Bronzerähmchen. Höhe 4½ cm.

883 **Ovale Porzellanminiatur:** Kleopatra mit der Schlange. Ferner viereckige Porzellanminiatur: Schlafender Jesusknabe. Die eine in Kupfer-, die andere in Holzrähmchen.

884 **Runde Miniatur** auf Dose. Brustbild einer Dame in stark dekolletiertem Kleide. Durchmesser 8 cm.

885 **Ovale Miniatur.** Brustbild eines jungen Mannes in Empiretracht. In schwarzem Holzrahmen. Höhe 6½ cm.

886 **Grosse Miniatur** auf Pergament: Sanctus Ferdinandus. Umzogen von einem reichen Rahmen aus Gold- und Silberspitze, besetzt mit bunten Steinen. Der das Ganze umschliessende Holzrahmen mit Appliquen aus Kupfer. Höhe 19, Breite 13 cm.

887 **Ovale Miniatur** einer Dame in Zopftracht mit Umschrift: Anna Erdmutha Petersen geb. Escherisch. Geb. 4. März 1704 zu Boizenburg. In Kupferrahmen. Höhe 5 cm.

888 **Ovale Miniatur.** Brustbild Friedrich Rückerts in jugendlichen Jahren. Höhe 14 cm. In Kupferrähmchen.

889 **Ovale Ölminiatur.** Mädchen mit Blumen. Ferner Elfenbeinminiatur: Damenporträt in Direktoiretracht. In Holzrähmchen.

890 **Ovale Miniatur.** Brustbild des Mr. de Bohelle in Empiretracht. Höhe 8½ cm. In Holzrahmen.

891 **Runde Miniatur** auf Elfenbein. Brustbild des Herzogs von Reichstadt. Durchmesser 7½ cm. In vergoldetem Holzrahmen. Bezeichnet: Louise.

892 **Ovale Elfenbeinminiatur.** Brustbild eines jungen Mannes in der Tracht von 1830. In Bronzefassung. Höhe 6 cm.

893 **Ovale Miniatur** auf Elfenbein. Zwei Knaben und ein Mädchen, um einen Tisch sitzend, auf welchem Blumen stehen. In Parklandschaft. Höhe 8, Breite 10½ cm. In Kupferrähmchen.

894 **Grosse viereckige Miniatur.** Tochter, ihren gefangenen Vater säugend. Höhe 15½, Breite 13 cm. In vergoldetem Holzrahmen.

895 **Zwei Ölminiaturen.** Porträt eines Herrn und einer Dame in der Tracht von 1820. Viereckig. In vergoldeten Holzrähmchen. 11×10 cm.

896 **Ovale Miniatur.** Brustbild eines Ritters in schwarzer Kleidung, mit langem, blondem Haar. Höhe 10½ cm. In schwarzem Holzrähmchen.

897 **Ovale Elfenbeinminiatur.** Brustbild eines freiwilligen Jägers in Uniform. Höhe 5½ cm. In Etui.

898 **Runde Pergamentminiatur.** Brustbild einer Dame in Rokokokostüm mit grossem Hut. In Bronzerähmchen. Durchmesser 12 cm.

899 **Deutsche Miniatur,** viereckig. Brustbild eines geistlichen Herrn in Amtstracht, die Rechte auf die aufgeschlagene Bibel legend. Höhe 10, Breite 7 cm. In Holzrähmchen.

900 **Runde Miniatur.** Brustbild einer jungen Dame in rotem ausgeschnittenem Kleide. In schwarzem Holzrahmen. Durchmesser 8 cm.

901 **Ovale Schildpattdose,** eingelegt und montiert mit reich ornamentiertem und teilweise vergoldetem Silber. Der Deckel zeigt in der Mitte ein eingelegtes silbernes Wappen von feinem Rankenwerk umzogen. Die Wandung vorn und hinten mit schön stilisiertem Rankenwerk, je seitlich mit einzelner Blütenranke intarsiert. Um den oberen und unteren Rand breite, mit Rankenwerk gravierte und z. T. vergoldete Montierung. Höhe 4, Länge 10, Breite 5½ cm.

902 **Runde Stopwasserdose.** Auf dem Deckel gemalt Abschied des Ritters von seiner Familie. Durchmesser 9½ cm.

903 **Deckel** einer Stopwasserdose. Bemalt mit der Szene „Isaak und Rebekka". 9×7 cm. Gerahmt.

904 **Rechteckige Stopwasserdose** (Schnupftabakdose). Auf dem Deckel Frauenporträt in Bunt: „Atala". 9×6 cm.

905 — (Schnupftabakdose). Auf dem Deckel Frauenporträt in Bunt: „Lottchen". 9×6 cm.

906 **Ähnliche.** Auf dem Deckel Frauenporträt in Bunt: „La noble Allemande". 9×6 cm.

907 **Runde Stopwasserdose.** Der Deckel bemalt mit der Darstellung der Episode vom Ei des Columbus. Durchmesser 10 cm.

908 — Der Deckel bemalt mit biblischer Szene in Bunt. Durchmesser 10 cm.

909 — Der Deckel bemalt mit männlichem Brustbildnis. Durchmesser 9 cm.

910 **Stopwasserdose.** Auf dem Deckel bewaldete Landschaft mit Felsen, in Bunt. Durchmesser 11 cm.

911 **Runde Stopwasserdose.** Auf dem Deckel gemalt Frauenporträt. Durchmesser 7 cm.

912 **Runde Lackdose.** Auf dem Deckel gemalt Mann und Frau in bunter Kleidung im Innern eines Zimmers kosend und trinkend zusammensitzend. Durchmesser 9 cm.
913 **Schnupftabakdose,** viereckig. Auf dem Deckel in Goldmalerei zwei schnupfende Männer mit der Unterschrift: Eine Prise? 9½×6 cm.
914 **Runde Horndose.** Auf dem Deckel Landschaft mit Kirche.

Textilarbeiten, Stickereien, Spitzen.

915 **Französischer Gobelin.** Durchwirkt mit bunten Blumen. Oben auf beiden Seiten ein Liebespaar. Alles in Grün, Rot, Gelb, Braun und Schwarz. 18. Jahrhdt Höhe 140, Breite 120 cm.
916 **Fragment eines alten gewebten Gobelins.** Gewirkt mit einer stehenden männlichen Figur in langwallenden Gewändern, ringsherum Blumenmuster. Alles in braunen, blauen, grünen und gelben Farben. Höhe 153, Breite 51 cm.
917 **Seidener Zimmmerbehang,** elfteilig, passend für eine Tür und zwei Fenster. Empire. Der Türbehang dreiteilig (Kopfstück 265×78 cm, die beiden Seitenteile à 400×90 cm), glänzend weinroter Fond durchwirkt in Silbergrau mit Vogelfiguren, Vasenmotiven, Faunen, Grottesken, Puttenfiguren und Ranken. Die Fensterbehänge (Kopfteil 200×85 cm, die Seitenteile jedes 150×80 cm) mit geripptem weinrotem Fond, durchwirkt mit heraldischen Motiven, Schwänen, Füllhörnern und Rankenwerk in Silbergrau.
918 **Vorhang** aus grauem blindgemustertem Wollstoff. Die Mitte aus blauer dunkelgemusterter Seide. Mit Goldborte. 125×160 cm.
919 **Kasel** aus bräunlicher Seide, durchwirkt mit Blumenmuster in Grün und Gelb. Mit Goldborte besetzt.
920 **Grauer Seidenstoff.** Der silbergraue Fond durchzogen von braungrünweissen Längsstreifen 160×50 cm.
921 **Seidenstoff.** Weinroter Fond, durchwirkt mit grauem Blumenmuster. 180×47 cm.
922 **Wollstoff.** Der Fond dunkelrot, durchzogen von blauen Längsstreifen. 180×36 cm.
923 **Goldbrokatstoff.** Fond weisse Seide, durchwirkt mit Blumen in Gold.
924 **Läufer.** Grund braun, durchwirkt mit buntem Muster. 35×200 cm.
925 **Grosse Decke** aus gelber und violetter Seide. Der Fond aus violetter Seide durchwirkt mit Streublümchen in Grün. Der breite Rand aus gelber Rohseide bestickt mit Blumen in buntem Plattstich. 160×175 cm.
926 **Zwei kleine buntdurchwirkte Seidenlappen.**
927 **Hellblauer Seidenstoff,** durchwirkt mit silbergrauem Blumenmuster. 200×48 cm.
928 **Stola und Manipel** aus blauer, grau durchwirkter Seide. Mit Silberborte.
929 **Zwei Seidenlappen,** ein grosser und ein kleiner. Blauer Fond, durchwirkt mit silbergrauem Blumenmuster.
930 **Karmoisinroter Seidenstoff** mit Goldborte. 75×80 cm.
931 **Seidenstoff.** Fond weinrot, durchwirkt mit Blumen in Silbergrau. 90×100 cm.

932 **Weisser Damastvorhang**, blind gemustert. 120×165 cm.
933 **Silberbrokatstoff**, durchwirkt mit goldenen Blumen.
934 **Kaselkreuz** aus Silberbrokat, durchwirkt mit goldenen Blumen.
935 **Zwei Deckchen**, das eine aus gelblicher, das andere aus roter Seide.
936 **Drei buntdurchwirkte Brokatdeckchen**.
937 **Zwei Kelchdeckchen**, das eine aus gelbem golddurchwirktem Brokat, das andere aus grünen und grauen Seidenstreifen zusammengesetzt.
938 **Ein grosses und drei kleine Seidenstücke**. Der Fond gelblich, reich durchwirkt mit Blumen und geometrischen Ornamenten in bunten Farben.
939 **Weisser Seidenstoff** mit Blumenornament in Blindmusterung. Ringsum mit Goldfransen.
940 **Brokatstoff**. Grüner Fond, durchwirkt mit silbergrauen Blumen. 200×40 cm.
941 **Brokatlappen** rot mit Gold. Ferner dunkelroter Seidenlappen.
942 **Weisser Damaststoff**. Mit Blumenornament in Blindmusterung (55×255 cm). Ferner ein kleineres Stück desselben Stoffes.
943 **Zwei Bursen** aus Brokatstoff.
944 **17 Lappen** eines glänzenden weinroten Seidenstoffes, der durchwirkt ist mit grossblumigem Blindmuster. In verschiedenen Grössen.
945 **Ein Stück alten bedruckten Leinenstoffes**. Mit Blumenmuster in Rot und Schwarz. Länge 90, Breite 85 cm.
946 **Ein Stück Brokatstoff**. Gelblicher Fond, durchwirkt mit buntem Blumenmuster. Länge 170, Breite 42 cm.
947 **Seidenstoff**. Fond braun, durchwirkt mit hellgrauem Blumenmuster (170×37 cm).
948 **Stoff aus fleischfarbener Seide**, durchwirkt mit Streublümchen und Streifen. 165×43 cm.
949 **Gewebtes Bild** auf weisser Seide. Crucifixus. Gerahmt.
950 **Roter Seidenlappen** besetzt mit Goldfransen.
951 **Grosser dunkelroter Seidenstoff**. Länge 560, Breite 90 cm.
952 **Zwei Sammetdeckchen** in Rot.
953 **Rotbrauner Sammetstoff**. 100×85 cm.
954 **Ein Stück dunkelroter Sammet**. Mit Fransen besetzt. Länge 62, Breite 70 cm.
955 **Tabakbeutel** aus grünem Sammet mit prächtiger Reliefstickerei in Gold, Silber und Bunt. Der runde Boden zeigt ein Wappenschild in Form einer Renaissancekartusche. Das innere ovale Feld aus blauen Fäden bedeutend gehöht ist durch zwei breite Horizontalbalken in drei Felder geschieden, auf die sich als heraldisches Motiv sechs blattähnliche Gebilde verteilen. Die umrahmende Kartusche zeigt einen in Silberfäden ausgelegten Grund, auf den verschlungenes Rankenwerk, heraldische Lilien, Blätter in goldenen, silbernen und roten Fäden aufgelegt sind. Die Seitenfläche des Beutels ist ringsum von zwanzig strahlenförmig angeordneten Vertikalstreifen in silberner und goldener Reliefstickerei umstellt, die in ihrer Ornamentik abwechselnd ährenförmig angeordnete Staudengebilde und stilisierte Eichenblätter zeigen. Mit Wildleder gefüttert.
956 **Fächer Louis XV**. Die Stäbe aus Perlmutter ornamental durchbrochen und golden bemalt. Das Blatt aus weisser Seide, bestickt mit Ranken, Rokaillen und Vogelfiguren in Gold, Silber und bunter Seide, dazwischen gemalte Kinderfiguren, in der mittelsten Kartusche Watteauszene. In holzgeschnitztem Louis XV.-Rahmen.
957 **Kasel** aus Leinwand. Schwarzer Fond, weisses Kreuz, gestickt mit Crucifixus und Marterwerkzeugen in bunten Fäden.

958 **Kasel** nebst **Stola, Manipel** und Kelchdeckchen aus Seide. Weisser Fond, reich durchwirkt mit Blumenmuster in Grün, Rot, Gelb und Braun. Mit Goldborte besetzt.

959 **Levitenmantel** aus weisser Ripsseide, durchaus bestickt mit schlankem Rankenwerk und Blütendolten in Gold- und Silberfäden.

960 **Kasel** aus weissem Brokat, durchwirkt mit Blumenmuster in goldenen und bunten Fäden. Das Kreuz wird durch eine schmale Goldborte markiert und zeigt vorn unten in prächtiger Applikationsstickerei, ein von einem Greifen und einem Schwan gehaltenes gekröntes Allianzwappen der Familien von Loë und von Waldbott mit der Jahreszahl 1771. Das Wappen hat rötlichen Fond und ist ausgeführt in weissen, gelben, roten und blauen Seidenfäden.

961 **Kasel** aus violettem Brokat, durchwirkt mit silbernem Blumenmuster. Das Kreuz aus weisser Seide mit bunten Blumenstreifen. Mit Goldborte besetzt.

962 **Grosse Leinendecke**, Renaissance, vom Jahre 1600. Bestickt in der Mitte mit einem runden Medaillon mit der Darstellung des Sündenfalls. Dieses Medaillon wird rings in der ganzen Fläche der Decke umzogen von Ranken und dazwischensitzenden Vogelfiguren. Alles in brauner und weisser Leinenstickerei. Im Medaillon die Jahreszahl 1600. 150×170 cm.

963 **Maurische Decke** aus himmelblauem Wollstoff. Ringsum reich bestickt mit Arabesken, Blütenzweigen und arabischen Buchstaben in goldener und silberner Reliefstickerei. 255×60 cm.

964 **Kasel** aus gelber Ripsseide. Bestickt mit einem ringsum laufenden mannigfach verschlungenen Bandwerkrahmen in silberner, dazwischen mit Blumen in grüner und rötlicher Applikationsstickerei in reichster Ausführung. Nebst Stola und Manipel.

965 **Kasel** aus Silberbrokat. Der blassrote Fond durchwirkt mit Blumen in Silber, bestickt mit Blumen in bunter Seide. Mit Silberborte besetzt. Nebst Stola.

966 **Eine Seidenstickerei** in Blau und eine Wollstickerei in Rot. Auf Leinengrund.

967 **Zwei Seidenstickereien** auf Leinen. Rankenwerk in bunten Fäden.

968 **Seidenstickerei** auf Leinengrund. Rautenmuster in roter Seide. Ferner buntgemusterter Seidenlappen.

969 **Gobelinstickerei.** Christus das Brot brechend. 25×23 cm. Gerahmt. Ferner gesticktes Bild: St. Petrus vor einer Architektur. Gesicht und Hände gemalt. 27×19 cm. Gerahmt.

970 **Kelchdeckchen** aus weisser Seide, durchwirkt mit Blumenmuster in Gelb, Grün, Braun und Rot. Ferner **Manipel:** Silberbrokat, bestickt mit Blumen in goldener uud bunter Reliefstickerei.

971 **Kleines Leinendeckchen**, gestickt in roter Seide mit geometrischem Muster in Kettenstich (72×26 cm).

972 **Kelchdeckchen**, Renaissance. Fond aus gelber Rippseide. Unten mit den Marterwerkzeugen, in den vier Ecken mit Blattornamenten in buntem Kettenstich-Relief. 50×50 cm.

973 **Zwei Deckchen** aus gelber Seide. Fein bestickt mit Blumenbuketts in bunter Seide.

974 **Seidenstoff**, tiefbraun, mit Blumenmuster reliefiert, bestickt in ganzer Fläche mit bunten Blumen. 100×100 cm.

975 **Seidenstickerei** auf Leinwand. Blumenmuster in Bunt. Ferner Seiden- und Goldstickerei auf weisser Seide: Vasen, Gitterwerk und Ranken.

976 **Schwarzer Sammetbeutel** mit schwerer, goldener Reliefstickerei.

977 **Zwei violette Seidenstoffe**, bestickt mit Blütenranken in goldener Applikationsstickerei. Jedes 40×70 cm.

978 **Wollstickerei** auf Leinen. Blumenornament in läuferartigen Mustern. In Blau. 55×65 cm.

979 — auf Leinengrund. Stilisierte Blumen in Braun. 290×45 cm.

980 **Stickerei.** Grund aus grauem Leinen. Bestickt mit Lilien, Ranken und Blättern in blauer, roter, gelber und grüner Seide. 37×60 cm.

981 **Rokokoweste** aus weisser Seide mit reicher Goldstickerei.

982 **Zwei ungarische Stickereien.** Blattwerk in silberner Reliefstickerei auf Leinengrund.

983 **Ungarische Jacke** aus weissem Leinen. Die Ärmel, die unten ornamental durchbrochen sind, sind geschmückt mit goldener Reliefstickerei.

984 **Ähnliche.**

985 **Ähnliche** aus weissem Leinen. Die Ärmel mit goldener Reliefstickerei.

986 **Ähnliche.**

987 **Goldstickerei** auf weisser Seide. Naturalistisch aufgefasste Blütenzweige und Rispen in breitfadig aufgelegter Goldstickerei.

988 **Zwei ungarische Stickereien** in Goldfäden. Mit langen Fransen.

989 **Zwei dto.** in Gold. Mit langen Fransen.

990 **Zwei dto.** in Gold. Mit langen Fransen.

991 **Zwei dto.** in Gold, Silber und Bunt. Mit langen Fransen.

992 **Zwei dto.** in Gold. Mit langen Fransen.

993 **Zwei ähnliche.**

994 **Drei verschiedene ungarische Stickereien** in Bunt und Silber.

995 **Zwei ungarische Stickereien.** In schweren Silberfäden.

996 **Zwei dto.** in goldener und silberner Reliefstickerei.

997 **Zwei dto.** in Gold und Silber.

998 **Zwei dto.** in schweren Gold- und Silberfäden.

999 **Zwei dto.** in schweren Goldfäden.

1000 **Drei verschiedene ungarische Stickereien** in schweren Goldfäden.

1001 **Vier verschiedene ungarische Stickereien** in Gold- und Silberfäden.

1002 **Zwei ungarische Stickereien** in Goldfäden.

1003 **Vier ungarische Stickereien** in Gold- und Silberfäden.

1004 **Zwei ungarische Stickereien** in Gold- und Silberfäden.

1005 **Zwei dto.** in Bunt und in Silber.

1006 **Zwei lange Stücke Goldspitze:** Blattornament. Jedes: Länge 330, Breite 7 cm. Ferner kleines Stück, Länge 80 cm.

1007 **Zwei reich gestickte alte Spitzentücher.**

1008 **Altes Brillenfutteral**, mit Goldfädengespinst überzogen. Ferner Holzdose in Form eines Schuhes, eingelegt mit Ornamenten in Kupfer.

Nachtrag.

Diese Gegenstände werden unter den betreffenden Abteilungen verkauft.

1009 **Holländische Kastenuhr** mit Wurzelholz fourniert und schön geschnitzt. Auf vorspringendem Sockel mit verkröpften herausgezogenen Ecken. Das Mittelteil wird durch eine vordere Tür geschlossen, deren geschweifter, oben und unten ausgeschnittener Rand ringsum von halbrunder Leiste umzogen wird, oben mit vortretender Blattwerkschnitzerei. In der Mitte der Tür eine verglaste Öffnung in Form einer Rokaillenkartusche, auf der eine durchbrochen gearbeitete Applique aus Goldpronze aufliegt: Europa vom Stier entführt, rings umzogen von Rokaillen. Der Kopf der Uhr, welcher das Werk umschliesst, ist als architektonisch schöner Pavillon gestaltet mit zwei flankierenden Halbsäulen und gewölbtem Gesims, auf dem sich in der Mitte ein vierseitiger gerundeter Aufsatz erhebt. Dieser Aufsatz ist ebenso wie das Gesims auf drei Seiten geschnitzt mit Rankenwerk in Flachschnitt. Oben in der Mitte des Gesimses freistehende Rokaillenschnitzerei. Auf dem Aufsatz und zu beiden Seiten neben ihm auf den vorspringenden Gesimsecken drei vollrund geschnitzte, in schwebender Stellung auf Kugeln stehende, vergoldete Holzfiguren: oben Hermes, rechts und links zwei Horen. — Das Werk, dessen Zifferblatt in reich ornementiertem, oben mit biblischen Szenen und Engelsfiguren geäztem Kupfer, mit aufliegenden durchbrochenen Eckappliquen aus Goldbronze ausgeführt ist, geht acht Tage, schlägt viertel, halb und voll und hat Monats- und Tagesphasen. Im oberen Teile ein beweglicher Mond. Es trägt die Bezeichnung: Friedrich Stimmet, Haarlem. Höhe 275, Breite 60, Tiefe 35 cm.

1010 **Holländischer Kleiderschrank** aus Eichenholz, geschnitzt, zweitürig. Die beiden Türen mit grossen Rundbogenfüllungen, deren Wölbung umrahmt ist, mit reicher Schnitzerei in Hochrelief: girlandenhaltende, geflügelte Putten zwischen Rankenwerk. Die eckig vorspringende profilierte Kappe vorn mit einem breiten Wellrankenfries, auf den sich in der Mitte und an den beiden Seiten mit Putten geschnitzte Kartuschen auflegen. Höhe 195, Breite 175, Tiefe 55 cm.

1011 **Zwei Stühle** auf gedrehten Fussgestellen. Die durchbrochene Lehne am Kopfbrett geschnitzt mit Muschelwerk.

1012 **Lehnsessel.** Auf säulenförmigen, nach unten verjüngten Füssen. Armlehnen nach aussen geschweift. Rückenlehne oben mit Rokaillen geschnitzt. Gepolstert.

1013 **Stuhl** mit hoher Lehne, die in der Mitte ein vasenförmig ausgeschnittenes Brett zeigt. Die vorderen Füsse geschweift. Sitz gepolstert.

1014 **Fünf Stuhlgestelle** mit schön durchbrochener Lehne. Bei einem ist die Lehne lädiert.

1015 **Kastenuhr** aus Nussbaumholz. Geschnitzt.

1016 **Kabinettschrank**, mit Wurzelholz eingelegt.

1017 **Schreibsekretär**, Empire, aus Mahagoni. Mit Rollverschluss. Unten fünf Schiebladen. Mit Bronzebeschlägen.

1018 **Vitrine.** Ringsum verglast. Mit zwei Doppeltüren.

1019 **Bauernstuhl.** Die Lehne durchbrochen mit Rosettenornament.

1020 **Spätgotische Holzfigur**, fast vollrund geschnitzt. Sitzende Madonna in weiten, faltigen Gewändern, das Jesuskind säugend. Höhe 41 cm.

1021 **Zwei lange Flöten** aus Holz. Mit Beinringen. Eine mit Klappen.

1022 **Gebetbuch mit Silberbeschlag.** Die Kanten rings mit Silber eingefasst. Die Krampen reich mit Blattornament reliefiert. Enthält: Martin v. Cochem, Der verbesserte Grosse Baum-Garten. Mayntz 1761.

1023 **Silbernes Döschen** in Herzform. Der Deckel graviert mit Blütenstaude.

1024 **Schwerer Mörser** aus Bronze. Von gewulsteten Reifen umzogen. An beiden Seiten ein Knaufhenkel. Mit Stampfer. Höhe 21 cm

1025 **Kleiner Handleuchter** in Form eines Blattes. Aus Goldbronze.

1026 **Gotisierende Laterne** aus Kupfer, sechseckig, mit durchbrochenen Ornamenten. Oben mit gezinnter Berandung. Bekrönt von turmartigem Aufsatz. Höhe 37 cm.

1027 **Zwei hohe Tischleuchter** aus Messing, auf Tellerfüssen. Höhe 35 cm.

1028 **Kaffeekanne** aus Messing, mit oval gedrückter Leibung und Röhrenausguss. Ferner Öllämpchen auf Tellerfuss.

1029 **Kaffeekanne** aus Zinn, mit kannelierter Leibung und geschwungenem Röhrenausguss. Höhe 21 cm. Ferner Weihwasserkessel. Das Wandschild als Kruzifix.

1030 **Grosse runde Tabaksdose** aus Zinn, gedeckelt. Ferner walzenförmiger Becher.

1031 **Zwei Wandleuchter** aus Schmiedeeisen. Der eine mit freigearbeiteten Blüten.

1032 **Viereckige Emaildose.** Weisser Fond. Der Deckel bunt bemalt mit Schäferszene à la Watteau. Um die Seitenwände bunte Blumen. Auf der Innenseite des Deckels Schäferszene in Braun. Mit Bronze montiert. Höhe $3^1/_2$, Länge $8^1/_2$, Breite $5^1/_2$ cm.

1033 **Weitbauchige Delfter Fayence-Urne.** Die ganze Fläche mit üppig wucherndem, blauem Rankenwerk überzogen. Vorn und hinten grosse, weiss ausgesparte Kartuschen, die blau bemalt sind mit Schäferszene in Landschaft resp. Windmühlenlandschaft. Als Henkel plastische Maskarons. Höhe 33 cm.

1033a **Gegenstück** zu voriger.

1034 **Grosse Delfter Fayence-Garnitur**, drei Deckelvasen, zwei Vleuten. Gerillt, die Deckelvasen birnförmig. Weiss glasiert, bemalt mit dicht gesponnenem Blatt- und Blütenornament in Blau. Als Deckelknauf sitzender Löwe. Höhe 54 cm.

1035 — Drei Deckelvasen, zwei Vleuten. Blau bemalt. Die Vorderseite mit reliefierter Rokaillenumrahmung, die ein Schnitterpaar in Landschaft umschliesst. Die übrige Fläche bemalt mit Ranken und Blüten in Blau. Als Deckelknauf pickender Vogel. Höhe 68 cm.

1036 **Empiretasse**, eiförmig. Bunt bemalt.

1037 **Brotkorb** aus Porzellan. Bunt bemalt. Ferner Fayencevase mit buntem Reliefschmuck.

1038 **Sechs Fayenceteller** mit gewelltem Rande. Mit blauen Blumenornamenten. Durchmesser 23 cm. Einer gebrochen.

1039 **Fayenceteller**, weiss glasiert, bunt bemalt mit gefülltem Blumenkorb. Durchmesser 32 cm. Ferner buntgemalter Tonteller.

1040 **Kleines Beutelchen** in bunter Perlenstickerei.

1041 **Arabische Hornschale.** Im Innern graviert mit Rosette und zweifacher arabischer Schriftbordüre.

1042 **Ovale Horndose.** Mit Silber montiert. Vorderseite und Deckel eingelegt mit Puttenszene resp. Rankenwerk in Silber.

Gemälde älterer und neuerer Meister.

Andreas Achenbach 1846,

geb. 1815 zu Cassel.

1043 **Marine.** Stürmisch bewegte See, die sich gegen die rechts sich erstreckende flache Küste in hohen Wogen heranwälzt. Links vorn ein Segelboot, heftig von den Wellen umhergetrieben. Dicht am Strande ein bemannter Ruderkahn, im Hintergrunde zwei andere Segler. Auf der Küste sieht man die Häuser eines Fischerdorfes mit niedriger Kirche. Bezeichnet: A. Achenbach 46. Holz, Höhe 34, Breite 42 cm.

1044 **Das brennende Schiff.** Stürmische, wild bewegte See. Im Hintergrunde ein grosses Passagierschiff in Flammen. Im Vordergrunde ein vollbesetztes Rettungsboot, dem von hinten her ein zweites folgt. Leinwand, Höhe 30, Breite 42 cm. Bezeichnet: Andreas Achenbach 1840.

Altdeutscher Meister.

1045 **Die heilige Nacht.** Unter einem giebeligen auf vier Stützen ruhenden Strohdach, das sich an ein zerfallenes Gebäude anlehnt, liegt das Jesuskind nackt in der Krippe. Neben ihm kniet Madonna in weissem Gewande und blauem Mantel. Von rechts sind vier Hirten und von links zwei Frauen herangetreten, das Kind ehrfurchtsvoll betrachtend und anbetend. Aus einer Tür im Hintergrunde tritt St. Josef heraus. Holz, Höhe 29½, Breite 20½ cm.

Cornelius Bega,

geb. 1620 zu Haarlem, gest. 1664.

1046 **Das Terzett.** Auf einer Tenne vor einem Bretterverschlag sitzt neben einem Fasse ein singendes Weib, neben ihr auf einer Bank ein Mann mit spitzem Hute ein gefülltes Glas hochhebend. Über die Schulter der Frau schaut ein anderer Mann in das Notenblatt, das sie in der Hand hält. Bezeichnet. Leinwand.

Dirk van den Bergen,

geb. 1645 zu Haarlem, gest. um 1689.

1047 **Landschaft bei Sonnenuntergang.** Bewaldete Gegend mit Hütten hinter einem Bretterzaun. Im Vordergrunde Hirt und Hirtin neben einem schwarzen Pferde, zwei Kühen und zwei Schafen. Die Landschaft wird von den Strahlen der untergehenden Sonne übergoldet. Bezeichnet: Mit Monogramm und Jahreszahl 1671. Leinwand, Höhe 35, Breite 42 cm.

Balthasar van den Bos,

Holländ. Meister des 18. Jahrhunderts.

1047a **Bildhaueratelier.** Auf der Terrasse eines Renaissancegebäudes steht mitten auf einem Postament eine hohe, reich verzierte Marmorvase in Kraterform. Auf einem Schemel daneben ein Bildhauer in blauem Wams und roter Mütze, an der Vase arbeitend. Rechts zur Seite sitzt der Meister und bespricht mit einem Kunstfreunde die Ornamentik

der Vase. An der Erde umher liegen Formen und Modelle, die ein buntgekleideter Knabe hinwegräumt. In einem Zimmer im Hintergrunde, das durch eine hohe rundbogige Tür mit der Terrasse verbunden ist, sitzen Schüler mit Zeichnen und Modellieren beschäftigt. Rechts Sicht in schöne Landschaft. Leinwand. Höhe 65, Breite 79 cm.

Adr. Brouwer. Manier.

1048 **Wirtshausszene.** Drei Bauern und eine Bäuerin, trinkend und rauchend um einen Tisch sitzend. Leinwand, Höhe 20, Breite 26 cm.

Cornelius Decker. Nach ihm.

1049 **Landschaft mit Windmühle.** Auf einer kleinen Anhöhe steht in der Nähe eines hohen Baumes und neben einem kleinen Teiche die Windmühle. Holz, Höhe 48, Breite 38 cm.

Antonie van Croos. Manier.

1050 **Flusslandschaft.** An einem flachen Ufer eine Gruppe hoher Bäume, in deren Nähe vier Bauern sich gelagert haben. Zwei Fischernachen beleben den Fluss. Holz. Höhe 23, Breite 29 cm.

Th. Dengler 1893.

1051 **Zwei Porträts.** Brustbildnisse eines Herrn und einer Dame in der Tracht der Rokokozeit. Oval, Höhe 50, Breite 42 cm. Leinwand. In schönem holzgeschnitztem Rokokorahmen.

Familie Francken.

1052 **Christus am Ölberg.** Christus im Gebet. Im Vordergrund die drei schlafenden Jünger. Hinten am Gartentor die hereinbrechende Scharwache. In schönem Louis XV.-Rahmen. Kupfer, Höhe 16, Breite 13 cm.

1054 **König Chlodwigs Bekehrung.** Im Vordergrunde König Chlodwig in voller Rüstung. Er hebt die rechte Hand mit dem Rosenkranze hoch. Im Hintergrunde figurenreiches Kampfgewühl, in den Lüften Engel. Kupfer, Höhe 41, Breite 28 cm. In schönem altem Goldrahmen.

1055 **Karl der Grosse** als römischer Kaiser. Er steht im kriegerischen Schmuck mit Krone, Reichsapfel und Schwert im Vordergrunde. Im Hintergrunde bewegt sich ein Triumphzug mit der gekrönten Madonna, die auf einem Siegeswagen steht. Gegenstück zu Nr. 1054. Kupfer, Höhe 41, Breite 28 cm. In gleichem Rahmen.

Jan Pieter Gillemanns. Manier.

1056 **Stilleben.** Auf einer Steinbank liegen in anziehender Gruppierung Trauben, Pfirsiche, Kirschen, Mispel, Birne; auf einem Teller Citrone und Auster. Im Hintergrunde ein halbgefülltes Glas, aus dem grüne Zweige herabhängen. Holz, Höhe 40, Breite 56 cm.

Adrian Gryeff. Nach ihm.

1057 **Stilleben.** Unter einem Baume neben einem Säulensockel hängt am Zaune totes Geflügel in schöner Gruppierung. Am Boden liegen neben Pilzen eine Wildente und kleinere Vögel. Holz, Höhe 48, Breite 38 cm.

Harsen 1832.

1058 **Flusslandschaft.** Durch die Mitte ein Fluss, der im Hintergrunde ein Delta bildet. Links und rechts hochstämmiger lichter Laubwald. Durch den Fluss watet ein Wanderer. Bezeichnet. Leinwand, Höhe 60, Breite 55 cm.

Claes Heda. Nach ihm.

1059 **Stilleben.** Auf einer Steinbank mit dunkelblauer Decke steht ein halbgefüllter Becher. Darum liegen Trauben mit Weinranken, Pfirsiche, Austern; auf einer Schüssel roter Krebs mit Zitrone. Holz. Höhe 43, Breite 35 cm.

Carl Hilgers 1815,

geb. 1818 in Düsseldorf.

1060 **Strandlandschaft** mit Fischerhaus. Weite Ebene mit niedrigen Höhenzügen am Horizont. Links auf einer Düne niedriges Fischerhaus, vor dem eine Anzahl Menschen sitzen und auf die Ebene hinausblicken. Vom schweren Gewitterhimmel hebt sich ein Mövenschwarm ab. Leinwand. Bezeichnet: C. Hilgers 1851. Höhe 21, Breite 32 cm.

Meindert Hobbema. Manier.

1061 **Waldlandschaft.** Unter hohen Bäumen hindurch hat man einen weiten Blick in den dämmerigen Wald, der von einem Flusse durchzogen wird. Holz. Höhe 30, Breite 34 cm.

Jacob Jordaens. Schule.

1063 **Darbringung Christi.** Vor einer Säulenarchitektur Madonna mit rotblondem Haar in rotem Kleid und grauem Mantel, das in Windeln gewickelte mit einem Apfel spielende Kind auf dem Schosse haltend. Vor ihm die Prophetin Hanna. Im Hintergrunde St. Joseph mit der Turteltaube im Korb. Holz. Höhe 30, Breite 22 cm.

Italienische Schule.

1064 **Venusdarstellung.** Leinwand. Höhe 64, Breite 39 cm.

1065 **Grablegung Christi.** Gebirgige Landschaft. Im Vordergrunde Madonna, St. Johannes, Nicodemus und Maria Salome, damit beschäftigt, den Leichnam zn salben und in ein Leintuch zu hüllen. Seitwärts links das geöffnete Felsengrab. Holz. Höhe 22, Breite 17 cm.

1066 **Isaaks Segen.** Isaak auf einem Ruhebette sitzend segnet den vor ihm knienden Jacob. Daneben steht Rebecca. Leinwand. Höhe 25, Breite 31 cm.

E. Kampf, Düsseldorf 1883.

1067 **Küstenlandschaft.** Rechts sandiger Strandweg. Links die in langen Wellen sich heranwälzende See. An der Küste eine Reihe Segelkutter. Auf dem Strande Fischer mit ihren Frauen. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 57, Breite 70 cm.

Kölnischer Meister um 1500.

1068 **Zwei grosse Altarflügel** mit Darstellungen auf beiden Seiten. Auf den Innenseiten: Anbetung der Hirten, bzw. Anbetung der Könige. Vor einer schilfgedeckten Hütte, deren Giebelseite offen ist, kniet unter freiem Himmel die blondhaarige Madonna in

weissem Gewand und langem grünem Mantel, dessen einer Zipfel unter das an der Erde liegende nackte Jesuskind gebreitet ist. Daneben steht St. Joseph mit weissem Kopfhaar und Bart, in rotem Gewand und Mantel, in der linken Hand einen Krückstock haltend. Über der Gruppe schwebt ein blondhaariger langgewandeter Engel mit charakterischen spitzen Flügeln. Über einen Plankenzaun schauen zwei Hirten andachtsvoll auf das Kind. — Die Anbetung der Könige auf dem zweiten Flügel spielt sich in der gleichen Szenerie ab, nur dass hier die Hütte rechts steht, und man den Blick auf die Stadt von links hat. Die Mutter Gottes sitzt und hält das nackte Kind auf dem Schosse. Vor ihr die drei Könige in reichen, feingemalten Kleidern, einer kniend, die beiden anderen stehend, Prunkgefässe in den Händen haltend. — Auf den Aussenseiten der Flügel je zwei Heiligenfiguren. Vor ihnen kniend Donator bzw. Donatrix, reich gekleidet, in kleinen Figuren. Die Heiligen des einen Flügel sind: Johannes und Pankratius, die des anderen: Georg und Margaretha. Höhe 66, Breite 34 cm. Beide Flügel sind später in breite mit Gitterornamenten und Blumenwerk geschnitzte Holzrahmen gefasst worden.

Jan Kruseman 1850,

geb. zu Haarlem 1804, gest. 1862.

1069 **Sommerlandschaft.** Zwischen hochragenden massigen Gebirgsstöcken strömt ein Fluss über Geröll dem Vordergrunde zu. Das Gebirge senkt sich nach vorn zu anmutigen bewaldeten Hügeln herab, die sich rechts vom Flusse hinziehen. Links am Flussufer entlang zieht sich ein Weg, belebt von einer Herde mit ihren Hirten. An seinem Rande schöngezeichnetes Gebüsch. Bezeichnet: J. Kruseman 1850. Holz. Höhe 41, Breite 58 cm.

Gustav Lange.

1070 **Waldlandschaft.** Hochstämmiger Laubwald, durch dessen Mitte ein breiter Fluss nach vorn strömt. Ganz im Vordergrunde rechts runder baumloser Hügel. Links unter alter Eichengruppe angelnder Fischer und liegender Knabe, der ihm zuschaut. Bezeichnet: Gust. Lange. Höhe 84, Breite 112 cm.

Hans Memling,

geb. um 1430, gest. 1495 in Brügge.

1071 **Weibliches Bildnis** auf landschaftlichem Hintergrund. Brustbild einer jungen Dame mit blondem aufgelöstem Haar, das durch einen Stirnreif gehalten wird. Sie trägt ein grünes spitzausgeschnittenes Kleid und einen pelzverbrämten Purpurmantel. Den Hintergrund nimmt eine weite Landschaft mit prächtigem Fernblick ein: Ein grosser See umsäumt von hohen Bergen. Links am Ufer eine Stadt. Holz. Höhe $31^1/_2$, Breite 24 cm.

Hendrick de Mayer.

1072 **Schlachtenbild.** Weite Ebene. Links grosse Schaar geharnischter Reiter, die eine dicht geschlossene Landsknechtsphalanx angreifen. Rechts am Fusse eines grün bebewachsenen Hügels mehrere Reitertrupps in Einzelkämpfen. Holz. Höhe 40, Breite 54 cm.

Claasz Molenaer.

1073 **Flusslandschaft.** Kleiner Fluss, an dessen Ufer sich ein Dorf entlang zieht. Holz. Höhe 30, Breite 34 cm.

Monogrammiert A. B. 1630.

1074 **Blumenstilleben.** In einer bauchigen grünlichen Glasvase steht ein grosser reicher Strauss mannigfacher Gartenblumen: Rosen, Astern, Georginen, Mohnblüten, Tulpen in schönem Aufbau und prächtigem lebensfrischem Kolorit. Neben der Vase liegen gelbe Trauben. Eine Eidechse, eine Schnecke, eine Fliege und ein Ohrwurm sitzen um die Vase herum. Alles charakteristisch flott gezeichnet und sehr zart mit vollendeter Technik gemalt. Holz. Höhe 62, Breite 40 cm.

C. J. Morel 1850.

1075 **Bewaldete Flusslandschaft.** Weite ausgedehnte Ebene, durch welche links an einer den Horizont abschliessenden Hügelkette entlang ein mit Segelkähnen belebter Fluss fliesst. Die ganze Mitte des Bildes wird eingenommen von einer grossen Wiesenfläche, durchzogen von schmalen Wasserkanälen, rechts begrenzt von einem hochstämmigen Laubwald. Vorn auf der Wiese eine Hirtin mit mehreren Schafen. Bezeichnet: C. Morel pinxit 1850. Holz. Höhe 67, Breite 93 cm.

1076 **Bewaldete Flusslandschaft.** In der Mitte des Bildes auf einer Halbinsel, die von einem Arm des im Hintergrunde sichtbaren Flusses umflossen wird, steht ein strohgedecktes Bauerngehöft. Rechts und links hochstämmiger Laubwald. Im Hintergrunde am Flusse, Stadt mit Kirche. Vorn am Ufer des Flussarmes waschendes Bauernmädchen und am diesseitigen Ufer wandernder Knabe mit Hund. — Gegenstück zum vorigen. Bezeichnet: C. J. Morel ft. 1850. Holz. Höhe 67, Breite 93 cm.

Emanuel Murant,

geb. 1622 zu Amsterdam, gest. um 1700 zu Leeuwarden.

1077 **Vor der Schenke.** An breitem Dorfwege, der rechts zu einer weiten Fernsicht führt, steht links zwischen Bäumen und neben einem Garten eine Schenke, vor der in mehreren Gruppen Reisende rasten. Daneben Pferd am Futtertrog. Vom Hintergrunde kommen noch mehrere Reiter und Fussgänger. Bezeichnet: E. Murant. Holz. Höhe 27, Breite 35 cm.

Aart van der Neer.

1078 **Flusslandschaft.** Bewaldete Landschaft mit Fluss und Dorf, beleuchtet von den letzten Strahlen der sinkenden Sonne. Holz. Höhe 16, Breite 22 cm.

Niederländischer Meister des 17. Jahrhunderts.

1079 **Bauernbelustigung** in Teniersscher Komposition. Leinwand. Höhe 26, Breite 40 cm.

Barend van Orley,

geb. um 1490, gest. 1544.

1080 **Ruhe auf der Flucht.** Im Vordergrunde einer weiten anmutigen Gebirgslandschaft sitzt Madonna in grünem gelbärmeligem Kleide und rotem Mantel, der in schönen Falten zur Erde herabwallt. Über das blonde leichtgewellte Haar legt sich ein fleischfarbenes Kopftuch, Nacken und linke Schulter verhüllend. Auf dem Schosse hält sie das nackte schlafende Kind. In einiger Entfernung kniet St. Josef, Wasser schöpfend an einer Quelle. Rechts auf einer Wiese das grasende Maultier. Im Mittelgrunde durchquert ein Fluss die Landschaft, an dessen jenseitigem Ufer inmitten hoher Ulmen

sich ein schlossartiges Renaissancegebäude erhebt. In der Mitte lagern sich bewaldete Felsen dem Flusstal vor, während sich links ein prächtiger Fernblick über das Tal hinweg auf eine türmereiche Stadt bietet, die sich an einen den Horizont abschliessenden Bergzug anlehnt. Die ganze Landschaft ist reich staffiert mit vielen Figuren. In den Wolken sieht man Gottvater mit der Tiara, umschwebt von Cherubim. Holz. Höhe 71, Breite 59 cm.

Egbert van der Poel

(1621—1664).

1081 **Feuersbrunst.** Die Häuser eines Dorfes, beleuchtet von einer Flammenlohe, die aus der Kirche hoch emporschlägt. — Auf alte Spielkarte gemalt, die auf Holz aufgezogen ist. Höhe 6, Breite 9 cm.

1082 **Gegenstück** zum vorigen.

Jan Porcellis.

1083 **Marine.** Den ganzen Vordergrund nimmt die stürmische See ein, auf der mehrere Segelschiffe und Kutter hart mit den Wellen kämpfen. Rechts auf einem Holzaufbau, an dem die Wellen hoch empor spritzen, stehen mehrere Seeleute und blicken auf die See. Oval. Holz. Höhe 38, Breite 48 cm.

A. Römhild.

1084 **Kloster an der Mosel.** Rechts altes Klostergebäude mit Kirche. Links unter Büschen ein breiter Fahrweg. Durch die Bäume Sicht auf den Fluss. Leinwand. Höhe 37, Breite 45 cm.

Rachel Ruysch,

geb. 1664 zu Amsterdam, gest. 1750.

1085 **Früchte- und Blumenstilleben.** Auf der Erde liegen in schöner Anordnung Pflaumen, zwei Pfirsiche, angeschnittene Melone, Rosen und Weintrauben. In saftigem Kolorit ausgeführt. Leinwand. Höhe 60, Breite 73 cm.

P. Schalken. Nach ihm.

1086 **Familien-Konzert.** In einem geräumigen Saale sitzt an einem Tische eine Gesellschaft, Hefte vor sich haltend und zu dem Spiel einer Violine singend. Holz.

Andreas Schelfhout. Nach ihm.

1087 **Winterlandschaft.** In der Nähe zweier Hütten, die von hohen Bäumen überragt werden, ein zugefrorener Teich. Auf dem Eise ein mit einem Pferde bespannter Schlitten. Im Hintergrunde Mühle und Bauernhütte. Holz. Höhe 34, Breite 30 cm.

J. C. Schotel.

1088 **Seesturm.** Aufgeregte See mit mehreren hart gegen die Elemente kämpfenden Schiffen. Rechts schwere den ganzen Himmel bedeckende Wolkenmassen. Links bricht ein helles Licht durch und verleiht dem aufgewühlten Wasser einen silbertonigen Reiz. Holz. Höhe 50, Breite 68 cm.

G. Selchter.

1089 **„Die verlassene Braut.“** Mädchen im Brautschmuck auf dem Standesamt. Neben ihr an der Erde Cylinder und Handschuhe des verdufteten Bräutigams. Darüber die Schrift: „Wo ist mein Waldemar.“ Bezeichnet. Pappe. Höhe 55, Breite 34 cm.

Jan Steen,

geb. um 1626 zu Leiden, gest. 1679.

1090 **Wirtshausszene.** In einer Kneipe, deren hintere Wand mit Krügen auf einem Bordbrett geschmückt ist, sitzen um einen Tisch trinkend, singend und rauchend drei Männer und eine Frau. Einer der Männer karressiert mit der Frau, während der andere johlend sein Glas hebt. Der dritte Mann in rotem Wams sitzt gegenüber und blickt halb gelangweilt halb ironisch den Beschauer an, indem er nachlässig den Rauch seiner Pfeife aus dem Munde stösst. Bezeichnet. Holz. Höhe 40, Breite 33 cm.

Jacob van Stry,

geb. zu Dordrecht 1756, gest. 1815.

1091 **Flusslandschaft mit Vieh.** Rechts ein dem Vordergrunde zufliessender Fluss. Links am Ufer eine Kuhherde, dabei zwei Hirten und eine Hirtin unter zwei hohen Bäumen. Seitlich im Gebüsch versteckt, die Häussr eines Dorfes mit Ruine. Mehr im Hintergrunde hart am Flussufer hohe Schlossruine. Holz. Höhe 59, Breite 84 cm.

van Suysters und Simon de Vos.

1092 **Grosses Stilleben mit Kavalieren.** Auf einem Tische liegen um einen Stoss Folianten herum allerlei Silbergeräte, Becher, Humpen, Nautilus, Fruchtschale, Bartmannskrug, Muscheln, Ananasbecher, Brustpanzer, mehrere Degen, Helm etc. Seitwärts eine grossse Trommel. Neben dem Tische sitzt ein junger Kavalier mit Federhut, hinter ihm steht ein anderer. — Bezeichnet. Die Figuren sind von Simon de Vos. Leinwand. Höhe 150, Breite 220 cm.

A. Treidler, München.

1093 **Nonne in Landschaft.** In einer schönen Parklandschaft steht vor einer niedrigen Mauer eine Nonne, in der rechten Hand ein Gebetbuch tragend, das Auge zum Himmel gerichtet. Im Hintergrunde weite Landschaft. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 85, Breite 60 cm.

Adriaen van der Velde,

geb. 1639 zu Amsterdam, gest. 1672.

1094 **Landschaft.** Stark bewaldete Gegend mit einem Springbrunnen. Davor ruhen neben ihrer aus Kühen und Schafen bestehenden Herde ein Hirt und eine Hirtin. Links weite Fernsicht. Leinwand. Höhe 65, Breite 78 cm.

H. F. Verheggen.

1095 **Sommerlandschaft.** Anmutiges, von einem Flusse durchzogenes Tal, umsäumt von hohen, burgenbekrönten Bergen. Leinwand. Höhe 60, Breite 78 cm.

1095a **Sommerlandschaft**, von einem breiten Flusse durchquert. — Gegenstück zum vorigen.

Wouterus Verschuur,

gest. 1691.

1096 **Stall-Inneres.** Weisses Pferd und braun-weisser Hund in einem Stalle stehend. Bezeichnet.

P. G. Vertin.

1098 **Holländische Stadtansicht** im Winter. Vorn alte Häuser und ein Turm, dahinter eine Kirche. Dem Hintergrunde führt eine Strasse zu, welche vorn mit Figuren staffiert ist. Mit Namen bezeichnet. Holz. Höhe 24, Breite 34 cm.

1099 **Marktplatz in Alt-Holland.** Markt des Städtchens Alkmaar, belebt von kaufenden Frauen. Mit Namen bezeichnet. Höhe 24, Breite 34 cm.

Vlämischer Meister.

1100 **Kreuzigung.** Im Vordergrunde einer schönen Hügellandschaft mit prächtigem Fernblick auf die Häuser und Türme von Jerusalem die Kreuzigungsszene. Unter dem Kreuze Christi Johannes, Madonna und sechs klagende Frauen. Im Hintergrunde die römischen Soldaten. Alle Gestalten sind vortrefflich charakterisiert. — Prächtiges Kolorit. Holz. Höhe 29, Breite 28 cm. In schönem, holzgeschnitztem Rokokorahmen.

Abraham J. Vondios 1670.

1101 **Die büssende Magdalena** in grünem Kleide, mit entblösstem Oberkörper, über den die aufgelösten, hellblonden Haarflechten herabwallen. Vor ihr auf einem Felsblocke ein Buch und das Kruzifix. In der Höhe frohlockende Engel. Bezeichnet. Leinwand. Höhe 72, Breite 61 cm.

de Voss.

1102 **Herrenporträt.** Brustbild eines jüngeren Mannes in schwarzer Amtstracht, mit breitem, weissem Kragen. Das lange, blonde Haar in der Mitte gescheitelt. Holz. Höhe 17, Breite 13½ cm.

Jacques Waben. Nach ihm.

1103 **Bildnis.** Kleines Mädchen in reichem Gewande, in der Rechten einen Fächer haltend. In Landschaft stehend. Holz. Höhe 42, Breite 34 cm.

1104 **Bildnis.** Knabe in Pumphosen, die Linke um den Griff eines Degens gelegt. In Landschaft stehend. Holz. Höhe 42, Breite 34 cm.

O. Wild.

1105 **Bacchanal.** Drei Männer in der Tracht des XVI. Jahrh. und zwei Mädchen, trinkend und kosend um einen Tisch herum sitzend. Holz. Höhe 23½, Breite 17½ cm.

Peter de Witte. Manier.

1106 **Christus in Emmaus.** Er sitzt mit Thomas und Cleophas zu Tische und ist im Begriff, das Brot zu brechen. Unten die betr. Bibelstelle in deutscher Sprache. Holz. Höhe 29, Breite 20 cm.

Philip Wouwerman,

geb. 1619 in Haarlem, gest. 1668.

1107 **Die Falkenjagd.** Offenes Gelände, das sich an einen schöngepflegten, mit Bildwerken geschmückten Park anschliesst. In der Mitte der Jagdherr mit Gefolge bei der Beute. Links ein Falkonier und einige Jäger, auf die Gruppe in der Mitte zuschreitend. Rechts an der Erde zwei rastende Paare, daneben eine Frau und ein Page. In der weiten, nach dem Hintergrunde sich dehnenden Ebene beginnt die Jagd von neuem. Mit Monogramm bezeichnet. Leinwand. Höhe 54, Breite 71 cm.

Unbekannte Meister.

1108 **Porträt eines Kurfürsten** mit herabwallenden Locken in Purpurmantel und Harnisch. Leinwand. Höhe 55, Breite 45 cm.

1109 **Stilleben.** Auf einer weissen Tischplatte liegen in malerischer Anordnung blaue und gelbe Trauben, Äpfel, Pflaumen, Pfirsiche und Nüsse. Leinwand. Höhe 35, Breite 47 cm.
1110 **Madonna mit Kind** und einer Heiligen. Leinwand. Höhe 82, Breite 64 cm.
1111 **Alte mit Katze.** Vor einem Tische sitzt ein altes Weib. Neben ihr auf einem Schrank eine Katze. Kupfer. Höhe 15, Breite 11½ cm.
1112 **Dorflandschaft.** Strasse eines Dorfes mit interessanten Häusern, dazwischen Bäume. Rechts fliesst ein Bach. Holz. Höhe 28½, Breite 33 cm.
1113 **Liebespaar.** Holländisches Bauernpaar, kosend und trinkend. Holz. Höhe 26, Breite 22 cm.
1114 **Liebespaar** vor einem Landhause. — Nebst Gegenstück: Italienerin mit Mandoline, in gebirgiger Landschaft. Holz. Höhe 8½, Breite 13 cm.
1115 **Kopf** eines alten Mannes mit weissem Vollbart. Leinwand. Höhe 17, Breite 13 cm.
1116 **Männerporträt.** Brustbild eines alten Mönches in brauner Kutte mit weissem Haupthaar und Bart. Leinwand. Höhe 58, Breite 48 cm.
1117 **St. Antonius** mit dem Kind. Leinwand. Höhe 76, Breite 91 cm.
1118 **St. Paulus.** Brustbild mit Vollbart und dunkelem Haar, die Rechte an den Knauf seines Schwertes legend. Leinwand. Höhe 23, Breite 20 cm.
1119 **St. Petrus.** Gegenstück zu vorigem.
1120 **Herrenporträt.** Brustbild eines gelehrten Herrn in der Tracht des 18. Jahrhunderts. Kupfer. Höhe 19, Breite 11 cm.
1121 **Die Kreuzschleppung.** Unter dem Kreuze zusammengebrochen Christus in violettem Gewand Vor ihm die klagenden Frauen, hinter ihm das nachdrängende Volk. Im Hintergrunde Landschaft. Kupfer. Höhe 23, Breite 18 cm.
1122 **Wirtshausszene.** In einer grossen Gaststube, durch deren geöffnete Tür an der linken Wand man ins Freie sehen kann, sitzen an mehreren Tischen vornehm gekleidete Herren der Rokokozeit, spielend, rauchend und trinkend. Dazwischen bedienende Kellner. Holz. Höhe 31, Breite 40 cm.
1123 **Christus in Gethsemane,** um ihn herum die schlafenden Jünger, in den Wolken Engel mit Kelch. Holz. Höhe 24, Breite 20 cm.
1124 **Bewaldete Flusslandschaft.** Rechts und links hügelige Erhebungen mit hohen Bäumen. Durch die Mitte ein breites Tal, das ein Fluss durchfliesst. Leinwand. Höhe 46, Breite 56 cm.
1125 **Verspottung Christi.** Christus mit lose übergeworfenem, grünem Mantel, an die Säule gebunden und ein Rohr haltend. Holz. Höhe 23, Breite 18 cm.
1126 **Christus an der Säule.** Vor ihm die drei falschen Zeugen. Holz. Höhe 26, Breite 20 cm.
1127 **Das Urteil des Paris.** In weiter, anmutiger Landschaft Paris, der Aphrodite den Apfel reichend. Daneben Hera und Athene. Holz. Höhe 20, Breite 18½ cm.
1128 **Madonna** in rotem Kleid, blauem Mantel und grauem Kopftuch, die Hände über der Brust gekreuzt. Leinwand. Höhe 40, Breite 30½ cm.
1129 **Flusslandschaft mit Bauernhäusern.** Durch ein ebenes, nach links etwas ansteigendes Gelände fliesst in ruhigem Laufe ein Fluss. Rechts Wiese mit einer Häusergruppe, überragt von einem hohen Baume. Leinwand. Höhe 41, Breite 66 cm.
1130 **Verspottung Christi.** Christus mit Purpurmantel, Rohr und Dornenkrone. Leinwand. Höhe 41, Breite 31 cm.

1131 **Bekehrung Pauli.** Paulus in Harnisch und rotem Mantel, bewusstlos vom Pferde gleitend. Um ihn herum seine bestürzten Begleiter, die Blicke starr auf die himmlische Lichterscheinung gerichtet. Holz. Höhe 41, Breite 30 cm.

1132 **Interieur.** In einem Zimmer vor einem rotgedeckten Tische ein Knabe in grüner Jacke und weisser Hose, der einem Papagei einen Apfel reicht. Holz. Höhe 36, Breite 27 cm.

1133 **Markusplatz in Venedig.** Mit Figuren staffiert. Holz. Höhe 25, Breite 40 cm.

1134 **Zwei Porträts.** Gustav Adolf und seine Gemahlin Maria Eleonora. Leinwand. Höhe 23, Breite 22 cm.

Pastelle, Aquarelle, Zeichnungen, Silhouetten, Stiche etc.

1135 **Herschel, C. Wilh.,** Porträt einer jungen schwarzhaarigen Dame im Kostüm von 1820. Pastell. Bezeichnet. Gerahmt.

1136 **Damenporträt** im Kostüm von 1830 mit Spitzenhäubchen. Pastell. Gerahmt.

1137 **Kinderporträt** mit Spitzenhäubchen. Pastell. Bezeichnet: April 1829. Gerahmt.

1138 **Copel,** 2 Aquarelle. Pariser Cocotten nach der Mode der 50er Jahre gekleidet. Gerahmt.

1139 **Hoeger, Josef, Wien 1801,** Capelle in der Ramsau. Aquarell. Monogrammiert: H. Gerahmt.

1140 **Latuador** (Anfang des 19. Jahrhunderts). Spanische Landschaft mit einer Kirche im Vordergrunde. Aquarell. Gerahmt.

1141 **Frauenporträt.** Aquarell auf Pergament. Gerahmt.

1142 **Zwei Aquarelle.** Italienische Städteansichten. Ferner bunte Lithographie.

1143 **Zwei Aquarelle.** Die Körper der Figuren durch Nadelstiche markiert. Die Gesichter und Hände aquarelliert. Gerahmt. 19×14 cm.

1144 **Rops, Felicien,** Weibliche Karikatur. Sepiazeichnung. Gerahmt.

1145 **Koken, E., Hannover 1841,** Kosende Kinder. Sepiazeichnung. Rund. Bezeichnet. Gerahmt.

1146 **Sepiazeichnung.** Marine. Gerahmt.

1147 **Silhouettenbild.** Familienbild: Die Eltern, ein Knabe, vier Mädchen. Die Mutter mit der älteren Tochter am Teetisch, der Vater den Knaben unterrichtend, die kleinen Kinder spielend. In der Tracht von 1790. Gerahmt. Höhe 17, Breite 51 cm.

1148 **Zwei Silhouetten.** Männer- und Frauenporträt. In ovalen Bronzerähmchen.

1149 **Zwei Silhouetten.** Männer- und Frauenporträt. Gegenstücke. In ovalen Kupferrähmchen. Höhe $7^1/_2$ cm.

1150 **Männl, Jac.,** Susanna im Bade. Jac. Tintoretto pinx. Schabkunstblatt. Gerahmt.

1151 **Silhouette.** Männerporträt in Directoiretracht. In ovalem Bronzerähmchen. — Ferner Mädchenporträt in Empiretracht. In ovalem Holzrähmchen.

1152 **Aliameh, J.** Le Rachat de l'Esclave. Nach N. Berghem. Gerahmter alter Stich.

1153 **Le Bas,** L'Embarquement des Tivres. Nach N. Berghem. Gerahmter alter Stich.

1154 **Beaudran**, Marie Stuart quittant la France pour retourner en Ecosse. Chasselat del. Französischer Buntdruck. Gerahmt.

1155 **Beaudran**, Marie Stuart aux pieds d'Elisabeth. Chasselat del. Französischer Buntdruck. Gerahmt. — Gegenstück zum vorigen.

1156 **Bartolotti**, Sarcity in India. Painted by H. Singleton. Englischer Buntdruck. Gerahmt.

1157 **Bergmann J.**, Die Flucht nach Ägypten. Nach J. Schorel. Alter Druck. Gerahmt.

1158 **Bol, H.**, Die Hirschjagd. Gerahmter alter Stich.

1159 **Cochin und Le Bas**, Vue de la ville et du port de Bayonne. Alter gerahmter Stich.

1160 **Cochin und Le Bas**, Le port de Cette en Languedoc. Alter gerahmter Stich.

1161 **Duflos**, Agrippina. Nach Tizian. Kupferstich. Gerahmt.

1162 **La Fète** sous le grand arbre. Kupferstich nach David Teniers. In altem Goldrahmen.

1163 **Coriolanus, B.**, Zwei Göttinnen. Kupferstich nach Guido Reni. Romae 1627. Gerahmt.

1164 **Hunt, Charles**, 4 Buntdrucke: Pferderennen: „Coming in for the Derby", „Grand Stand, Goodwood", „Doncaster Great St. Leger", „Start for the Derby". Gerahmt.

1165 **Marcus, J. J.** 1795, Zwei Wirtshausszenen nach A. v. Ostade. Gerahmt.

1166 **Schenck, P.**, Porträt des Otto Wilh. a Koningsmarck. Kupferstich. Gerahmt.

1167 **Boel, C.**, Wirtshausszene nach Teniers. Ferner Lithographie: Goetheporträt. Beide gerahmt.

1168 **Texier**, L'arrivée du roi de Prusse aux Champs Elisés et sa réconciliation avec Voltaire par Henry IV. Kupferstich. Gerahmt.

1169 **Raphael**: Meulemeester J. Ch. de, Les loges de Raphael. Collection complète de 52 tableaux, peints à fresque, qui ornent les voutes du Vatican, gravés en taille-douce. Accomp. d'un texte par de Reiffenberg. Bruxelles 1855. Imp. Fol. In Originalmappe.

1170 **Unser Lieben Frauen Gärtlin.** Handschrift auf Papier von 510 Seiten in 16°. Geschrieben von Wilh. Pfeiffer, Pfarrherr zu Bedorff, gewidmet der Äbtissin von Gilgenthal, Maria Salome Denniken. 17. Jahrhundert. In Sammetband. Höhe 10, Breite 7 cm.

1171 **Bucheinband.** Lederband in 16°. Mit reichem Kupferbeschlag. Beiderseitig gepresst mit Rosetten und einer Blütenbordüre, die vergoldet ist. Die vier Ecken der Vorder- wie der Rückseite mit ornamental getriebenen und gebuckelten Kupferbeschlägen, je in der Mitte der Deckel rautenförmig ornamentierte Kupferapplique. Darin gebunden: Lateinisches Livre d'heures auf Pergament mit Noten. Handschrift des 15. Jahrhunderts. Rubriziert. Höhe 11, Breite $7^1/_2$ cm.

1092



1068



1045



1063



1074



1068



1046



1090



1069



1100

Versteigerung bei
Math. Lempertz' Buchhandlung u. Antiquariat
Inhaber: **Peter Hanstein** in Köln.